

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 66.

Leipzig, Sonnabend den 21. März 1903.

70. Jahrgang.



Neuer Frankfurter Verlag, G. m. b. H.,
Frankfurt a. M.

Am 25. März gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ

DAS FREIE WORT

III. Jahrgang No. 1.

Inhalt:

Die Pflichten des Reichtums.

Das Koalitionsrecht der Eisenbahner. Von Privatdozent Dr. J. Jastrow.

Die Ehescheidungsfrage und die klerikale Partei in Italien. Von Guglielmo Ferrero.

Unsere deutschen Eisenbahnen. Von Arthur Böhtlingk.

Göttliche Weltordnung und religionslose Sittlichkeit. Von Fr. Jodl.

Ärztliche Ethik und Kurpfuscherei. Von Dr. Julian Marcuse.

Die Einheitsschule in Dänemark. Von J. O. Raden.

Kleine Mitteilungen: Papstwahl oder Papstdesignat. — Gynäkologisches aus dem Vatikan. — Wiesbadener und andere Volksbücher. — Die Lösung der indogermanischen Frage durch die Archäologie. — Ein Aufruf zu Gunsten indischer Kindererziehung.

Der ausserordentliche Erfolg, dessen sich unsere Zeitschrift während der verhältnismässig kurzen Zeit ihres Bestehens zu erfreuen hatte, setzt uns in den Stand, den Umfang des Blattes um einen halben Bogen pro Nummer zu erweitern, ohne eine Preiserhöhung eintreten zu lassen.

Da wir bei Gründung der Zeitschrift einen grösseren Verkauf von Einzelnummern kaum erwarten durften, setzten wir den Rabatt für solche nur auf 25% fest. Die ständige Zunahme des Verkaufes einzelner Nummern macht es uns jedoch zur Pflicht, auch den Herren Sortimentern einen angemessenen Rabatt zu sichern, und wir erhöhen daher den Rabatt für bar bezogene Einzelnummern ab 1. April von 25% auf 35%.

Die Bemühungen der Herren Kollegen zur weiteren Verbreitung des Blattes unterstützen wir dieses Mal durch die Verbreitung von mehr als 200000 Prospekten als Beilagen in Zeitungen und Zeitschriften. Wir stellen ausserdem Prospekte (auf Wunsch mit Firmenaufdruck ohne Berechnung), Probenummern und wirkungsvolle Schaufensterplakate zur Verfügung. Eine Verbreitung der Prospekte wird sich schon aus dem Grunde lohnen, weil dieselben ein Verzeichnis unserer hauptsächlichsten Verlagsartikel enthalten und das Verlangen besonders nach unseren sehr aktuellen, antikerikalen Büchern und Broschüren dadurch erfahrungsgemäss bedeutend verstärkt wird.

Bestellzettel anbei.

Frankfurt a. M., 12. März 1903.

Hochachtungsvoll!

Neuer Frankfurter Verlag

G. m. b. H.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.



S. FISCHER, VERLAG, BERLIN W.

BÜLOW-STRASSE 91.

Ⓜ Soeben erschienen:

EMIL STRAUSS: FREUND HEIN

Eine Lebensgeschichte. Geh. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—

Fünfte und sechste Auflage

Stimmen der Presse über „Freund Hein“:

Wie soll ich dieses wunderbare Buch nennen? Die Tragödie der Schule oder die Tragödie des Künstlers, die Tragödie des Knaben oder die Tragödie der Erziehung? Es hat mich gepackt wie selten ein Buch dieser Zeit. Ich hörte von Emil Strauss, dass er eine feine Geschichte vom „Engelwirt“ geschrieben hat, nun weiss ich von ihm, dass er ein grosser Dichter ist. Unter den vielen Schreibern und Literaten heute einen Dichter entdeckt zu haben, ist mir ein Erlebnis, von dem ich glücklich künden muss. . . .

Wiener Abendpost.

Drei Romane erschienen in diesem Jahre, die hoch über dem Durchschnitt der kurzlebigen Tagesliteratur stehen; die gesamte Kritik und auch wohl alle Leser des „Jörn Uhl“, „Peter Michel“ und der „Buddenbrooks“ sind über den reifen, künstlerischen Wert dieser drei ernstesten Arbeiten einig, die alle drei als literarische Ereignisse zu bezeichnen sind. Diesen drei Werken kann die neueste Poesiedichtung von Emil Strauss „Freund Hein“ getrost an die Seite gestellt werden. Das Fühlen und Denken des Dichters ist von innerer Wärme und reifer Männlichkeit durchglüht. Dabei ist der Roman echt deutsch und sprachlich von einer klangvollen schlichten Schönheit; die Gabe, Gedanken und Gefühle mit einem knappen, geistreichen und edlen Worte künstlerisch zum Ausdruck zu bringen, ist diesem Dichter in hohem Masse eigen. Münchener Neueste Nachr.

. . . Namentlich allen Eltern und Erziehern hat das eindringliche, gemüts warme Lebensbuch viel Beherzigenswertes zu sagen; aber auch die junge, noch im Wachstum begriffene Generation sollte sich von ihm ermahnen und belehren lassen. Stilistisch stellt sich das Buch unter das Gefolge von Keller, einiges Altertümliche erinnert auch wohl an Raabe, mit seinen verträumten Stimmungen aber klingt es an Mörike an, wobei diese hohen Namen zugleich als Wertmesser für Strauss' tiefe Seelenkunst genommen werden mögen. Westermanns Monatshefte

. . . Vorausgeschickt ist der Leidensgeschichte Heinrichs ein Kindheitsidyll, das mit so köstlichem Humor, so ernstem Interesse an jungen Kinderseelen und so poesievoll geschildert ist, dass man schon den Namen eines ganz Grossen

nennen muss, um von der Pracht dieser Szenen eine Vorstellung zu geben — den Gottfried Kellers.

Allgemeine Zeitung, München.

. . . Mit seiner herzlichen, warmen Darstellung, mit seinem reinen, plastischen Stil, mit der glücklichen Eintracht von Phantasie und Überlegung bekennt sich dieser schwäbische Dichter zu der guten Schule von Gottfried Keller, zu dem ihn die Stammverwandtschaft und eine ähnlich auf das Pädagogische gerichtete Eigenart hinzieht.

Vossische Zeitung.

. . . Strauss ist ein Moderner, der zu den guten, grossen, stolzen Alten, zu Keller und Storm, zu Mörike, seinem Landsmann, zurückkehrt, ein echter Erzähler mit vollem, langem Atem.

Wiener Mode.

. . . All das lebt und pulsiert vor uns mit einer dichterischen Kraft geschaut, wie sie unter den Süddeutschen nur Gottfried Keller besass, mit dem Strauss' Eigenart manchmal auffallend Ähnlichkeit hat und zwar nicht nur in der ruhigen, sicheren Art seiner Darstellung und dem ungesucht pädagogischen Zug, der im „Freund Hein“ zur stummen Anklage sich verdichtet.

Süd-West-Deutsche Rundschau.

. . . Der Autor dieser melodösen, süssen, melancholischen Geschichte ist ein wirklich einsamer Künstler. . . . Seine stille, tiefgewurzelte Eigenart ist durchaus deutsch. Ich möchte ihn zu den ersten Erzählern unserer Sprache gesellen. Jedenfalls steht er unter den heutigen wie ein Stamm zwischen Rohrgewächsen. — „Freund Hein“ ist Straussens viertes Werk. Die gewaltsame Anhimmlung des „Jörn Uhl“ könnte vor der schlichten Grösse dieser wundervollen Dichtung das Erröten lernen. Hier ist sparsamer Reichtum, gelassene Kraft, milde Trauer, Rhythmus, Stil. Von einem Knaben wird erzählt, der sterben muss. Der Tag zermalmt ihn. Wir sehen ihn erwachsen wie eine zu schwere Frucht, die nicht reifen kann. Die höchste Gnade wird ihm: reines Künstlertum. Aber er ist ein Schulbub und soll die Mathematik erlernen. Die Eltern sind neben ihm, ohne ihm nahe zu kommen. Und die Lehrer sind über ihm und haben Macht ohne Einsicht. So geht er hin und tötet sich. Die ganze Herbigkeit des Frühlings, des gefährlichen Frühlings, ist in dem Buche.

Das literarische Echo.

Wir stellen Ihnen ein kleines Heft, welches eine Anzahl der wichtigsten Kritiken enthält, in beliebiger Anzahl zur Verfügung und bitten um Ihr frdl. Interesse für dieses Buch.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar mit 33 1/3% und 9/8. Bestellzettel liegt bei.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellezuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 66.

Leipzig, Sonnabend den 21. März 1903.

70. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Bekanntmachung.

Wir beehren uns mitzuteilen, daß für die Zeit vom 1. April bis 1. Oktober 1903 unsere Geschäftsstunden

Sonnabends

auf 8 Uhr morgens bis nachmittags 3 Uhr durchgehend festgesetzt sind.

Leipzig, 20. März 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndicus.

Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig C. B.

Braunschweig, den 15. März 1903.

Der Vorstand unseres Verbandes für 1903 ist aus folgenden Mitgliedern gebildet:

H. Wollermann-Braunschweig, I. Vorsitzender,
Th. Fuendeling-Hameln, I. Schriftführer,
H. Lindemann-Hannover, Schatzmeister,
E. Kallmeyer-Braunschweig, II. Vorsitzender,
Dr. A. Gerstenberg-Hildesheim, II. Schriftführer,
G. Calvör-Göttingen, B. Goerig-Braunschweig, Beisitzende,
W. Danert-Braunschweig, G. Knothe-Hannover, H. Schulze-Hannover, Stellvertreter.

Nach § 8 unserer Satzungen veröffentlicht.

Der I. Schriftführer:
Th. Fuendeling-Hameln.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

G. Appelhaus & Comp. in Braunschweig.

Heinemann, Schulinsp. L.: Übungsstoffe f. den deutschen Sprachunterricht in Volksschulen. 21. Aufl. (4, 112 S.) gr. 8°. '03. n. —. 60

Stier, Oberrealsch.-Lehr. Ernst: Stoffe f. den deutschen Sprachunterricht in den Unter- u. Mittelklassen höherer Lehranstalten. 2 Abtlgn. 3. verb. Aufl. gr. 8°. '03. Kart. n. 1. 60

1. (Septa u. Quinta.) (VIII, 78 S.) n. —. 60. —2. (Quarta u. Tertia.) (IV, 116 S.) n. 1. —

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Karl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, K.: Italie meridionale, Sicile, Sardaigne et excursions à Malte, Tunis et Corfou. Manuel du voyageur. Avec 27 cartes et 26 plans. 13. éd., revue et corrigée. (L, 440 S.) 12°. '03. Geb. n. 6. —

G. Bange's Verlag in Leipzig.

Beruf, mein künftiger. Praktische Anleitung zur Berufswahl. Nr. 69. 12°. n. —. 50

69. Hoch, Ingen. Jul.: Der Klempner, (Bauklempner, Maschinen-Fabrikant), einschließlich Gas-, Wasser- u. Installations-Technik. (57 S.) '03.

Echtesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau.

Achicharumow, Dr.: Memoiren. Uebers. v. R. (VIII, 221 S.) gr. 8°. '03. n. 3. —; geb. n. 4. —

Kremnig, Wite: Fatum. Erzählung. (225 S.) 8°. '03. n. 3. —; geb. n. 4. —

Kaberti, Hubert: Kunst. Romandichtung. (278 S.) gr. 8°. '03. n. 3. —; geb. n. 4. —

Thal, Max: Mutterrecht, Frauenfrage u. Weltanschauung. (XIV, 170 S.) gr. 8°. '03. n. 2. 50; geb. n. 3. 50

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Braun, Adf.: Zeitungs-Fremdwörter u. politische Schlagworte. Verdeutsch u. erläutert. (32 S.) gr. 16°. '03. n. —. 25

Wilhelm Buchholz in Berlin.

Conrad, J. L.: Unkraut od. Weizen? Eine neue Auflärg. üb. die Bibel. (16 S.) 8°. '03. —. 10

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H. in Stuttgart.

Goethe's sämtliche Werke. Jubiläums-Ausg. in 40 Bdn. Hrsg. von Eduard v. der Hellen. 31. Bd. gr. 8°. n. 1. 20; geb. in Leinw. n. 2. —; in Halbfrz. n. 3. —

31. Benvenuto Cellini. Mit Einleitg. u. Anmerkgn. von Wolfg. v. Dettingen. 1. Zl. (X, 316 S.) '03.

Heyse, Paul: Colberg. Historisches Schauspiel. 20. Aufl. (Bohl- feile Ausg.) (98 S.) 8°. '03. n. 1. —

— Dramatische Dichtungen. 32. Bdchn. 8°. n. 1. 60

32. Maria v. Magdala. Drama. 7. u. 8. Aufl. (Je 116 S.) '03.

Ritter, Anna: Gedichte. 16. Aufl. (VII, 229 S. m. Bildnis.) 12°. '03. Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 3. —

Wilbrandt, Adf.: Der Meister v. Palmyra. Dramatische Dichtg. 10. Aufl. (191 S.) 8°. '02. n. 3. —; geb. n. 4. —

Carl Dülfer, Verlag in Breslau.

Wendel, † Schulr. Heinr., u. Past. Johs. Wendel: Evangelisches Religionsbuch f. Schulen, enth. Bibelfunde, biblische Geschichten, Kirchengeschichte, Katechismus, Bibelsprüche, Kirchenjahr u. Gottesdienstordnung, Kirchenlieder u. Psalmen. Mit 3 Bibelfarten u. 9 Abbildgn. Allgemeine Ausg. C. 290. Aufl. In neuer Rechtschreibg. (352 S.) 8°. '03. n. —. 80; geb. n.n. 1. —

— dasselbe. Ausg. D. f. Schlesien. 291. Aufl. In neuer Rechtschreibg. (352 S.) 8°. '03. n. —. 80; geb. n.n. 1. —

Carl Dülfer, Verlag in Breslau ferner:

- Wendel, Past. Johs.:** Memorierstoff f. den evangelischen Religionsunterricht, enth.: Katechismus, Bibelsprüche, Kirchenjahr u. Gottesdienstordnung, Kirchenlieder u. Psalmen. [Aus: »Ev. Religionsbuch.«] In neuer Rechtschreibg. Allgemeine Ausg. (S. 281—352.) 8°. ('03.) n. —. 20; steif brosch. n. —. 25
— dasselbe. Ausg. f. Schlesien. (S. 281—352.) 8°. ('03.) n. —. 20; steif brosch. n. —. 25

Bernhard Franke Verlag in Leipzig.

- Franke, G.:** Die Chemie der Küche auf Grundlage der allgemeinen Chemie, m. besond. Berücksicht. der Gesundheitspflege f. die Mädchenschule u. das Haus dargestellt. 7., verb. u. verm. Aufl., hrsg. v. A. Kollmann. (VII, 169 S. m. 26 Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) gr. 8°. ('03.) n. 1. 25; geb. n. 1. 50

Wilhelm Fried, Hofbuchh. in Wien.

- Syruttschek, Ober-Forstkomm. Jul.:** Anleitung zur zweckmäßigen Bewirtschaftung des bäuerlichen u. des Gemeinde- (Gemeinschafts-) Waldes in Nieder-Osterreich. (VI, 62 S. m. 5 Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. In Komm. '03. n. 1. 60

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

- Aus dem Archiv der deutschen Seewarte.** 25. Jahrg.: 1902. Hrsg. v. der Direktion der Seewarte. (II, VIII, 25, 8; II, 44; II, 44, IV u. 7 S. m. Fig. u. 1 Karte.) gr. 4°. '02. n.n. 15. —
Messerschmitt, Dr. J. B.: Ergebnisse v. Sextantenprüfungen an der deutschen Seewarte. [Aus: »Aus dem Archiv der deutschen Seewarte.«] (II, 44 u. IV S. m. Fig.) gr. 4°. '02. n.n. 3. —

Gebauer-Schwetsche Druckerei u. Verlag in Halle.

- Bekennnis, das, des Kaisers im Urteile der Zeitgenossen.** (III, 72 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 20
Sefer, Priv.-Doc. Dr. Rud.: Die Abhärtung der Kinder. Ein Mahnwort u. Wegweiser. (72 S.) 8°. '03. n. 1. 60
Marrot, A.: Wer will Gesundheit u. Glück? Deutsch v. Gertr. Boersche. (VII, 96 S.) 8°. '03. n. 2. —

Gräfe & Unzer, Buchh. in Königsberg.

- Negelein, Jul. v.:** Aberglauben auf der Kurischen Nehrung. [Aus: »Globus.«] (24 S.) 8°. '02. n. —. 75

J. S. Gd. Seitz in Straßburg.

- Städte u. Burgen in Elsass-Lothringen.** 1. Heft. gr. 16°. n. —. 50
1. Herbig, Oberlehr. M.: Schloss Landsberg. Beschreibung u. Geschichte. Mit 3 Abbildgn. (35 S.) '03. n. —. 50.

Hellmuth Gentler's Verlag in Dresden.

- Gämlsch, Ger.-Sefr. Rich.:** Enteignungs-gesetz f. das Königr. Sachsen vom 24. VI. 1902 nebst Ausführungs-Verordnung vom 24. XI. 1902. Mit Erläutergn., e. Anh. u. e. ausführl. Sachregister hrsg. (VIII, 167 S.) 8°. '03. n. 2. 20; fart. n. 2. 50

Karl W. Giersemann in Leipzig.

- Gabelentz, Hans v. der:** Mittelalterliche Plastik in Venedig. Mit 13 ganzseit. Abbildgn. u. 30 Textillastr. in Autotyp. (VI, 274 S.) gr. 8°. '03. n. 15. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagsges., in Leipzig.

- Timotheos:** Die Perser. Aus e. Papyrus v. Abusir im Auftrage der deutschen Orientgesellschaft hrsg. von Ulr. v. Wilamowitz-Möllendorff. (126 S. m. 1 Lichtdr.-Taf.) gr. 8°. '03. n. 3. —; geb. in Leinw. n. 3. 50
Veröffentlichungen, wissenschaftliche, der deutschen Orient-Gesellschaft. 3. Heft. Fol. n. 12. —; Leinw.-Mappe dazu n. 3. —

3. Timotheos-Papyrus, der. Gefunden bei Abusir am 1. II. 1902. Lichtdr.-Ausg. (7 Taf.) (Mit Text von Ulr. v. Wilamowitz-Möllendorff.) (15 S. m. 2 Abbildgn.) '03. n. 12.—

August Hirschwald in Berlin.

- Bibliothek v. Coler.** Sammlung v. Werken aus dem Bereiche der medicin. Wissenschaften, m. besond. Berücksicht. der militär-medicin. Gebiete. Hrsg. v. O. Schjerning. 17. Bd. gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 5. —
17. Niedner, Stabsarzt Dr. Otto: Die Kriegsepidemien des 19. Jahrh. u. ihre Bekämpfung. (VIII, 227 S.) '03. n. 5.—

K. t. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

- Taschen-Ausgabe der Vorschriften der k. k. Landwehr.** (Zusammengestellt f. den Feldgebrauch.) 6.—8. Heft. gr. 8°. n. 2. 90
6. Bestimmungen, organisatorische, f. die k. k. Landsturmbetriebs-Commanden. (V, 35 S.) '03. n. 1.40. — 7. Vorschrift üb. die Beurteilung der im Wagesbezug stehenden Personen der k. k. Landwehr. (V, 19 S.) '03. n. —. 80. — 8. Bestimmungen, organisatorische, f. die höheren Commanden der k. k. Landwehr. — Bestimmungen üb. die Verfehlg. des Generalstabsdienstes bei der k. k. Landwehr. — Durchführungs-Bestimmungen zur Organisation des Generalstabsdienstes bei der k. k. Landwehr. (III, 15 S.) '03. n. —. 70.

Dr. iur. Ludwig Huberti in Leipzig.

- Tzschucke, Kaufm. Herm.:** Wie stählt der junge Kaufmann am besten seinen Charakter in den Versuchungen u. Schwierigkeiten seines Lebens? (Lösung auf e. Preisaufgabe.) 2. Aufl. (40 S.) gr. 8°. ('03.) n. —. 50

Gebrüder Jänecke in Hannover.

- Georg's, Karl,** Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. IV. Bd. 1898—1902. (In etwa 60 Lfgn.) 1. Lfg. (S. 1—32.) gr. 8°. '03. bar n.n. 1. 30

Reffelring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen.

- Schriften des Vereins f. sachsen-meiningische Geschichte u. Landes-funde.** 43. Heft. (VII u. S. 321—493.) gr. 8°. '03. n. 3. —

Rehner'sche Buchh. in Erfurt.

- Adreßbuch der Umgegend v. Erfurt** (Landkreis Erfurt u. thüring. Staaten). 3. verb. u. verm. Aufl. (VIII, 282 S.) gr. 8°. ('03.) Geb. n.n. 4. —

Gebrüder Knauer in Frankfurt a. M.

- Gunt-herr, Gernot:** Bismarckiana. Gedichte. 2., gesonderte Aufl. (63 S. m. 1 Bildnis.) schm. gr. 8°. ('03.) n. 1. 25
— Heidelbergia. Gedichte. 4., gesonderte Aufl. (61 S. m. 1 Abbildg.) schm. gr. 8°. ('03.) n. 1. 25

J. Leineweber in Leipzig.

- Darapsky, L.:** Altes u. Neues v. der Bismarschrute. (70 S. m. Titelbild.) gr. 8°. '03. n. 1. 50
Forbät-Fischer, Stadtbaumstr.: Die Kanalisation v. Mailand. [Aus: »Gesundheit.«] (28 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '03. n. 1. —
Mehl, Ingen. W.: Kohlensäuremasstab, Atemgift, Entwärmungsmasstab. Zugleich e. Beitrag zur Sicherh. hygien. Forderung. an die Luft u. die Wärme dicht besetzter Räume. [Aus: »Gesundheit.«] (32 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —
Müllerbach, H.: Aus der Praxis der Abwasser-Reinigung. (Mit Abbildgn. des Stoddartfilters.) [Aus: »Gesundheit.«] (13 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —

Franz Malota in Wien.

- Röttiger, Prof. Priv.-Doz. Ing. Jos.:** Die Wertbestimmung v. Wohngebäuden u. v. Bauwerken industrieller Anlagen. (IX, 113 S.) gr. 8°. '03. bar n. 5. —

Carl Marhold in Halle.

- Roloff, Priv.-Doz. Dr. Max:** Genügt die chemische Analyse als Grundlage f. die therapeutische Beurteilung der Mineralwässer? Ein physikalisch-chem. Beitrag zur Frage nach der Ersetzbarkeit der Mineralquellen durch Kunstprodukte. (46 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

- Verzeichnis der kaiserl. deutschen Konsulate.** Febr. 1903. Auswärtiges Amt des Deutschen Reichs. (66 S.) gr. 4°. n. 1. 25
— der Konsuln im Deutschen Reich. Febr. 1903. (39 S.) 4°. n. —. 80

J. C. B. Mohr in Tübingen.

- Weinel, Priv.-Doz. Heinr.:** Die Nichtkirchlichen u. die freie Theologie. Meine Vorträge in Solingen, ihre Gegner u. ihre Freunde. 2. Tauf. (III, 76 S.) gr. 8°. '03. n. —. 80

Erwin Nägele, Verlag in Stuttgart.

- Schmeil, Dr. Otto:** Lehrbuch der Zoologie f. höhere Lehranstalten u. die Hand des Lehrers. Unter besond. Berücksicht. biolog. Verhältnisse bearb. Mit zahlreichen Abbildgn. nach Orig.-Zeichngn. v. Tiermal. A. Kull u. a. 7. Aufl. (XV, 464 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. bar n. 4. 20

S. Schmiege's Verlag in Berlin.

Fröbel, Frdr.: Die erste Erziehung. Aus Fröbels „Menschen-
erziehg.“ (1826) bearb. v. Frdr. Zimmer. (63 S.) gr. 8°. '03.
n. —. 80

R. Oldenbourg, Abtlg. f. Schulbücher in München.

Luckenbach, Gymn.-Prof. Dr. H.: Kunst u. Geschichte. 2. Tl.:
Abbildungen zur deutschen Geschichte. (96 S.) gr. 4°. '03.
n. 1. 50; kart. n. 1. 80

Ludwig Ravenstein's Verlag in Frankfurt a. M.

Liebenow, Geh. Reg.-R. Prof. W.: Specialkarte des Reg.-Bez.
Bromberg. Für Reise, Bureau u. Verkehr. 1:300,000. 53 ×
62,5 cm. Farbdr. ('03.) In Decke n. 2. 50;
auf Leinw. in Decke n. 3. 50

— Specialkarte des Reg.-Bez. Gumbinnen, f. Reise, Bureau u. Ver-
kehr. 1:300,000. 78 × 52 cm. Farbdr. ('03.) In Decke n. 3. —;
auf Leinw. in Decke n. 4. 50

— Specialkarte des Reg.-Bez. Königsberg, f. Reise, Bureau u. Ver-
kehr. 1:300,000. 81,5 × 58,5 cm. Farbdr. ('03.)
In Decke n. 3. —; auf Leinw. in Decke n. 4. 50

— Specialkarte des Reg.-Bez. Köslin, f. Reise, Bureau u. Verkehr.
1:300,000. 63 × 80,5 cm. Farbdr. ('03.) In Decke n. 2. 50;
auf Leinw. in Decke n. 3. 50

— Karte der Prov. Pommern u. des Grossherzogth. Mecklenburg-
Strelitz nebst den angrenzenden Ländertheilen als besond. Abdr.
aus der Karte v. Mittel-Europa. 1:300,000. 73,5 × 127 cm.
Farbdr. ('03.) In Decke n. 6. —; auf Leinw. in Decke n. 9. —

— Specialkarte des Reg.-Bez. Posen, f. Reise, Bureau u. Verkehr.
1:300,000. 64 × 73 cm. Farbdr. ('03.) In Decke n. 3. —;
auf Leinw. in Decke n. 4. 50

— Specialkarte des Reg.-Bez. Stettin, f. Reise, Bureau u. Verkehr.
1:300,000. 68 × 69,5 cm. Farbdr. ('03.) In Decke n. 2. 50;
auf Leinw. in Decke n. 3. 50

Ravenstein's, Hans, Radfahrer- u. Automobil-Karte f. den Reg.-
Bez. Bromberg. Bearb. m. Zugrundelegg. der W. Liebenow'schen
Karte v. Mittel-Europa. Sonderausg. der einzigen offiziellen
Wegekarte des deutschen Radfahrerbundes. 1:300,000. 53 ×
62 cm. Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 2. 50

— dasselbe f. den Reg.-Bez. Frankfurt a. d. Oder. Oestliches Blatt
der Radfahrerkarte v. Brandenburg. 1:300,000. 75 × 65 cm.
Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

— dasselbe für den Reg.-Bez. Gumbinnen. 1:300,000. 78,5 ×
52 cm. Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

— dasselbe für den Reg.-Bez. Königsberg. 1:300,000. 81,5 ×
58,5 cm. Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

— dasselbe für den Reg.-Bez. Köslin. 1:300,000. 62,5 × 80,5 cm.
Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

— dasselbe für den Reg.-Bez. Posen. 1:300,000. 64 × 75 cm.
Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

— dasselbe für den Reg.-Bez. Stettin m. Insel Rügen. 1:300,000.
68 × 70 cm. Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

Georg Reimer in Berlin.

Branco, W.: Das vulkanische Vorries u. seine Beziehungen zum
vulkanischen Riese bei Nördlingen. [Aus: „Abhandlgn. d. preuss.
Akad. d. Wiss.“] (132 S. m. Fig. u. 1 Taf.) gr. 4°. In Komm.
'03. Kart. bar n. 5. 50

Grönroos, Priv.-Doc. Dr. Hjalmar: Die Musculi biceps brachii u.
latissimo-condyloideus bei der Affengattung Hylobates im Ver-
gleich m. den entsprechenden Gebilden der Anthropoiden u. des
Menschen. [Aus: „Abhandlgn. d. preuss. Akad. d. Wiss., Anh.“]
(100 S. m. 3 Taf.) gr. 4°. In Komm. '03. Kart. bar n. 5. 50

Schulze, Frz. Eilh.: Caulophacus arcticus (Armauer Hansen) u.
Calycosoma gracile F. E. Sch. nov. spec. [Aus: „Abhandlgn. d.
preuss. Akad. d. Wiss.“] (22 S. m. 2 Taf.) gr. 4°. In Komm. '03.
Kart. bar n. 2. —

Max Röder in Mülheim-Ruhr.

Schmidt, kaufm. Fortbildgssch.-Lehr. Fritz: Leitfaden der Handels-
geographie. Zum Gebrauche an Handelsschulen u. kaufmänn.
Fortbildungsschulen. 1. Tl. Deutschland u. seine Kolonien.
(43 S.) gr. 8°. ('03.) n.n. —. 90

S. R. Sauerländer & Co. in Aarau.

Bernet, Stephanie: Kleine Fest- u. Lustspiele. 4. u. 5. Bdn. 8°.
Je n. —. 50

4. I. Romischer Wechselgesang. II. Sanct Gallus. III. Eins u. jezt. IV. Die
jüngenden Ritschlischen. (25 S.) '03. — 5. I. 's Wettermache. II. Die Liebe
hört nimmer auf. III. Bollrevision. (43 S.) '03.

Gebete f. die evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Aargau.
(VIII, 316 S.) gr. 8°. '03. Geb. in Ldr. n. 5. 40

S. R. Sauerländer & Co. in Aarau ferner:

Kelterborn, N.: Die gestörte Kaffeewisite. Schwank in Basler
Mundart. 3. Aufl. (36 S.) 12°. '03. n. —. 60

Liturgie f. die kirchlichen Handlungen [Aus: „Gebete f. die evan-
gelisch-reformierte Kirche des Kantons Aargau.“] (III, 85 S.)
gr. 8°. '03. n. 1. 40

Wydler, S.: Aufgaben f. den Unterricht im Rechnen. VI. Schulj.
(Ausg. f. Gemeindeschulen.) Unter Mitwirg. mehrerer Lehrer
bearb. Ausg. f. Lehrer. Aufl. 1903. (33 Doppelf.) 8°. n. —. 60

Léon Sannier's Buchh. in Stettin.

Bau- u. Kunstdenkmäler, die, der Prov. Pommern. Hrsq. v.
der Gesellschaft f. pommersche Geschichte u. Alterthumskunde.
II. Thl. 6. Heft. gr. 8°. In Komm. n. 10. —

II. Lemcke, Hugo: Die Bau- u. Kunstdenkmäler des Reg.-Bez. Stettin.
6. Heft. Der Kreis Greifenhagen. (S. 157—316 m. Abbildgn.) '02. n. 10. —

R. G. Th. Scheffer in Leipzig.

Otto, Berth.: Mütterfibel. Eine Anleitung f. Mütter, ihre Kinder
selbst lesen zu lehren. 1. u. 2. Tauf. (IV, 128 S.) 8°. '03.
n. 2. 40; geb. in Leinw. n.n. 3. 40

G. A. Seemann in Leipzig.

Clemen, Paul: Die rheinische u. die westfälische Kunst auf der
kunsthistorischen Ausstellung zu Düsseldorf 1902. (Erweiterter
Sonderdr. aus der „Zeitschrift f. bild. Kunst.“) (47 S. m. Ab-
bildgn. u. 5 [1 farb.] Taf.) Fol. '03. [Kart. n. 4. —

Stahel'sche Verlags-Anstalt in Würzburg.

Sammlung, neue, der ortspolizeilichen Vorschriften, Statuten, Nor-
mativbestimmungen etc. der Stadt Würzburg. Ämtliche Ausg.
9. Bdn. III. Nachtrag. 12°. n. —. 20

9. III. Nachtrag. Statut üb. die Lieferung elektrischen Stromes aus dem
städtischen Elektrizitätswerk Würzburg. (S. 65—74.) ('03.) n. —. 20

H. Stuber's Verlag in Würzburg.

Dornblüth, Dr. Otto: Die Arzneimittel der heutigen Medizin, m.
therapeut. Notizen zusammengestellt f. prakt. Ärzte u. Studierende
der Medizin. 9. Aufl. (VIII, 422 S.) 8°. '03.
Geb. in Leinw. n. 6. 80

Prescher, Johs., u. Vikt. Rabs: Bakteriologisch-chemisches
Praktikum f. Apotheker u. Studierende. Kurze Anleitung zur
Untersuchg. v. Harn, Blut, Magen- u. Darminhalt, Auswurf,
Wasser, Milch, Butter u. Margarine. (VIII, 112 S. m. 14 Ab-
bildgn., 3 Taf. m. 2 Tab.) gr. 8°. '03.
n. 2. 80; geb. u. durchsch. n. 3. 60

Belhagen & Masfing in Bielefeld.

Lehmann, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. R., u. Dir. A. Scobel: Atlas
f. höhere Lehranstalten m. besond. Berücksicht. der Handels-
geographie. 74 Haupt- u. 66 Nebenkarten auf 80 [farb.] Karten-
seiten. (IV S. Text.) gr. 4°. '03.
Kart. n. 5. —; geb. in Leinw. n. 5. 50

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Koenigsberger, Leo: Hermann v. Helmholtz. 2. Bd. (XIV,
383 S. m. 2 Bildnissen.) gr. 8°. '03.
n. 8. —; geb. in Leinw. n. 10. —; in Halbfrz. n. 12. —

Hugo Voigt in Leipzig.

Franke, Th.: Fremdwörterbuch f. landwirtschaftliche Schulen. Mit
e. Vorworte v. landw. Kreisfch.-Dir. Prof. Dr. H. Weined.
(56 S.) gr. 8°. '03. n. —. 50

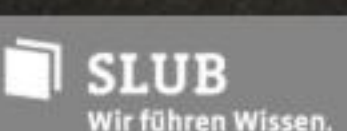
Pagel, Kon.-R. landw. Wintersch.-Dir. Dr. A.: Chemie u. land-
wirtschaftliche Nebengewerbe. Als Leitfaden f. den Unterricht
an landwirtsch. Lehranstalten bearb. 8. verb. Aufl., bearb.
v. Ref. Landwirtsch.-fch.-Oberlehr. Dr. G. Meyer. (VIII, 170 S.
m. 38 Abbildgn.) 8°. '03. Geb. in Leinw. n. 2. —

Stütting, Garteninsp. Gärtnerlehranst.-Lehr. A.: Das Planzeichnen
f. den angehenden Landschaftsgärtner. Mit 17 Doppeltaf. in
Schwarz- u. Buntdr. (V, 39 S.) gr. 8°. '03.
Geb. in Leinw. n. 4. —

Eduard Volkering in Leipzig.

Kalender f. deutsche Seminaristen f. d. J. 1903. Hrsq. v. Prof.
Fr. Koch. (Ostern 1903/04.) 23. Jahrg. (X S. Schreibkalender
u. 80 S. m. eingedr. u. 1 Stahlst.-Bildnis.) gr. 16°.
Geb. in Leinw. n. 1. —

Kugler's Hilfs- u. Schreibkalender f. Lehrer f. d. J. 1903. (Ostern
1903—04.) 37. Jahrg. (X S., Schreibkalender u. 80 S. m. ein-
gedr. u. 1 Stahlst.-Bildnis.) gr. 16°. Geb. in Leinw. n. 1. —



Leopold Voß in Hamburg.

Voller, Prof. Labor.-Dir. Dr. A.: Grundlagen u. Methoden der elektrischen Wellentelegraphie (sogen. drahtlosen Telegraphie). Vortrag. Erweiterter Abdr. m. 17 Fig. im Text. (52 S.) gr. 8°. '03. n. 1. 80

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

Blaas, Prof. Dr. J.: Geologische Karte der Tiroler- u. Vorarlberger-Alpen. 1:500,000. 51x58 cm. Farbdr. ('03.) Auf Leinw. in Futteral n. 3. —

Otto Wigand in Leipzig.

Jahres-Bericht üb. die Leistungen der chemischen Technologie m. besond. Berücksicht. der Elektrochemie u. Gewerbestatistik f. d. J. 1902. 48. Jahrg. od. neue Folge 33. Jahrg. Bearb. v. Prof. Dr. Ferd. Fischer. (Jahrg. I—XXV von R. v. Wagner.) 1. Abtlg. gr. 8°. n. 14. —

1. Unorganischer Thl. Mit 221 Abbildgn. (XXIII, 563 S.) '03. n. 14. —

Zuckschwerdt & Co. in Leipzig.

Gizski, S. v.: Strategisch-taktische Aufgaben nebst Lösungen. 15. u. 16. Heft. gr. 8°. n. 3. 80

15. (Lösungen.) Fortsetzung. (S. 85—170.) '03. n. 2.40. — 16. (Lösungen.) Schluß. (S. 169—224.) '03. n. 1.40.

Russland in Asien. VI. Bd. gr. 8°. n. 3. —

VI. Kraemer, Gen.-Maj. z. D.: Die Beziehungen Russlands zu Persien. (VI, 127 S.) '03. n. 3. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****J. F. Bergmann in Wiesbaden.**

Archiv f. Augenheilkunde, in deutscher u. engl. Sprache hrsg. v. H. Knapp u. C. Schweigger, f. den Literaturbericht C. Horstmann. 47. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 96 S. u. S. 191—236 m. 5 Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. '03. n. 16. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

Senje, Paul: Romane u. Novellen. I. Romane. 27. Bfg. (4. Bd. S. 273—320.) 8°. bar —. 40

Expedition der Europ. Modenzeitung in Dresden.

Beobachter, der, der Herren-Moden. Red.: Rud. Tiesler. 48. Jahrg. 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn. u. 1 farb. Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 2. 50

Moden-Post, die. Fachblatt f. Herrenmoden. Red.: Rud. Tiesler. 39. Jahrg. 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn. u. 1 farb. Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 1. 50

Moden-Telegraf. Vereinigt m. »Phönix« u. »Modenbühne«, kleine Ausg. Red.: Rud. Tiesler. 43. Jahrg. 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn. u. 1 farb. Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 1. 75

Modenzeitung, europäische. Vereinigt m. »Modenbühne«, grosse Ausg. Red.: Rud. Tiesler. 53. Jahrg. 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 2 farb. Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 3. 40

Parisien, le. Journal des modes et de l'art du tailleur. (In französ. u. deutscher Sprache.) Réd.: Rud. Tiesler. 35. année 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 1 farb. Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 2. 40; grosse Ausgabe m. 2 Modekpf. n. 3. 60

Universal-Modenzeitung. Fachblatt f. Herrenmoden. Red.: Rud. Tiesler. 43. Jahrg. 1903. (Nr. 4. 4 u. 8 S. m. planotyp. Zeichngn., Schnittmuster u. 3 [2 farb.] Modekpf.) gr. Fol. Vierteljährlich bar n. 4. —

Beilage zu sämtlichen Zeitungen: Lexikon des Kleidermachers. IX. Bd. 1. Heft. gr. 8°. (S. 1—16.)

Witthelm Fried in Wien.

Zeitschrift, österreich-ungarische, f. Zuckerindustrie u. Landwirtschaft. Hrsg. vom Centralvereine f. Rübenzucker-Industrie in der Oesterr.-Ungar. Monarchie. Red. v. Reg.-R. Dir. Frdr. Strohmmer. 32. Jahrg. 1903. 6 Hefte. (1. Heft. 194 S. m. Abbildgn. u. 14 Taf.) gr. 8°. bar n. 32. —

S. Sirzel in Leipzig.

Arbeiten auf dem Gebiete der pathologischen Anatomie u. Bacteriologie aus dem pathologisch-anatomischen Institut zu Tübingen, hrsg. von Prof. Dr. P. v. Baumgarten. IV. Bd. 2. Heft. (II u. S. 113—228 m. 7 Steindr.-Taf.) gr. 8°. '03. n. 8. —

S. R. Sauerländer & Co. in Aarau.

Vierteiljahresschrift f. aargauische Rechtspflege, hrsg. vom Obergericht des Kantons Aargau. 3. Jahrg. 1903. 4 Hefte. (1. Heft. 48 S.) gr. 8°. bar n. 4. —

Christian Stoll in Plauen.

Studienmappe f. die keramische Industrie. Hrsg. v. C. Wittmann u. Reinh. Seidel. VII. Jahrg. 6 Hefte. (1. Heft. 8 z. Tl. farb. Taf.) Fol. '03. n. 20. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Mitteilungen der mathematischen Gesellschaft in Hamburg. 4. Bd. 3. Heft. Red. v. Repsold, Schröder u. Busche. (S. 97—131.) gr. 8°. '03. n. 1. 20

Verlagsanstalt F. Bruckmann in München.

Monumenta palaeographica. Denkmäler der Schreibkunst des Mittelalters. I. Abtlg.: Schrifttafeln in latein. u. deutscher Sprache. In Verbindg. m. Fachgenossen hrsg. v. Prof. Dr. Ant. Chroust. 1. Serie. (I.—III. Bd.) 10. Lfg. (10 Lichtdr.-Taf. m. 28 S. Text.) 59x42 cm. '03. bar n.n. 20. —

Leopold Voß in Hamburg.

Beilstein, F.: Handbuch der organischen Chemie. 3. Aufl. Ergänzungsbde. Hrsg. v. der deutschen chem. Gesellschaft, red. v. Paul Jacobson. 31. Lfg. (2. Bd. S. 1025—1088.) gr. 8°. In Komm. n. 1. 80

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börzenblatts.)

U = Umschlag.

J. P. Bachem in Köln. 2344
Hermann, War Windthorst ein Reichsfeind? 75 S.

C. Bertelsmann in Gütersloh. 2341

Bosse's Rechenbuch für die Volksschule. Ausgabe C in 7 Heften. Dörpfeld, Endhiridion. 21. Aufl. Kart. 35 S.

Heine, Vom täglichen Brot für die Jugenderziehung. 1 M.

Baermann, Die Heiliszueignung. 3. Aufl. 80 S.; geb. 1 M.

Familienabende, Christliche. III. Bdchn. 1 M 50 S.; geb. 1 M 80 S.

Sachtmann, Die Akropolis von Athen. 1 M 80 S.

Schulze, Die römischen Grenzanlagen in Deutschland und das Limeskastell Saalburg. 1 M 80 S.

H. Deichert'sche Verlagsbuchhdlg. Nachf. (Georg Böhme) in Leipzig: 2342

Oettli, Das Gesetz Hammurabis. Ca. 1 M 60 S.

—, Kampf um Bibel und Babel. 80 S.

Kittel, Der Babel-Bibel-Streit. 50 S.

— Die babylonischen Ausgrabungen. 3. Aufl. 80 S.

H. Hartleben's Verlag in Wien. 2346

Andés, Die Holzbiegerei und Herstellung der Möbel aus gebogenem Holz. Geh. 4 M; geb. 4 M 80 S.

Forstner, Die künstliche Kühlung, Isolation. Geh. 4 M; geb. 4 M 80 S.

Gaef, Holländische Sprachlehre. 3. Auflage. Geh. 2 M.

Reffen, Samoanische Sprachlehre. Geh. 2 M.

Plattensteiner, Franz Stelzhamer. Geh. 1 M.

Seiller, Die Zentralheizung. Geh. 4 M; geb. 5 M 40 S.

Der Stein der Weisen. XV. Jahrg. 1902/3. 4. Quartalbd. Geh. 3 M.

Umlauft, Kleiner Führer durch Wien. 2. Aufl. Geh. 1 M.

Urbanitzky, Das elektrische Licht. 4. Aufl. Geh. 3 M; geb. 4 M.

Berne, Die Gebrüder Rip. Prachtausgabe. Geh. 8 M; geb. 11 M.

Bruno Hefling, G. m. b. H. in Berlin. 2343

Die Villenkolonie Grunewald. 3. Serie. 2. Aufl. In Mappe 24 M.

Insel-Verlag in Leipzig. 2345

Hallström, Eine alte Geschichte. Brosch. 4 M; geb. 6 M.

Reinders & Elstermann in Osnabrück. 2347

Elstermanns Kursbuch. Sommerausgabe. 30 S.

- Ruth'sche Verlagshandlung in Stuttgart.** 2340
Baur, Das Samariterbüchlein. 40 δ .
- Rosenbaum & Hart in Berlin.** 2341
Linnarz, Heimatkunde. 5 Aufl. 50 δ .
- Julius Springer in Berlin.** 2342
Der Kaffee. 1 \mathcal{M} 40 δ .
- Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H. in Frankfurt a. M.** U 1
Das Freie Wort. III. Jahrg. Nr. 1.
- S. Wagner & C. Debes in Leipzig.** 2344
Debes-Weineck, Schulatlas für die unteren und mittleren Unterrichtsstufen. Ausgabe für weitergehende Bedürfnisse in 60 Karten. Geb. 3 \mathcal{M} 50 δ .
- Gruft Waszmuth in Berlin.** U 4
Berliner Architekturwelt. VI. Jahrg. Heft 1.
- Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.** 2342
Beiträge zur alten Geschichte und griechisch-römischen Altertumskunde: Festschrift zu Otto Hirschfelds sechzigstem Geburtstag. 20 \mathcal{M} .

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Letztes Verzeichnis 1903 Nr. 60, S. 2105.)

Gustav Allner in Dessau.

Allner, G., Gustav Nagel, der Naturmensch. Kostüm-Couplet m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Fritz Bertram, Commissionsverlag in Neuwied.

Erlemann, Gust., Op. 8. Durch den Wald, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 3 \mathcal{M} .

Josef Blaha in Wien.

Gruber, Ludwig, Op. 367. In der Sommerfrische. Chansonette m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Leicht, Ferd., Op. 405. Da wusst ich erst was Liebe ist, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Zanten, Cornelia van, Leitfaden zum Kunstgesang, m. einer Beilage: Van Zanten-Poser, Phonetisch-orthoepische Sprech-u. Lese-Uebungen f. Sänger u. Redner. 5 \mathcal{M} *n.

Aug. Cranz in Leipzig.

Cranz, Waldemar, Dear Memories. Waltz f. Pfte. 1 \mathcal{M} 80 δ .

Czerny, Carl, Op. 261. Passagen-Uebungen f. Pfte. 1 \mathcal{M} .

Eilenberg, Rich., Op. 168. Mit vollen Segeln. Galopp f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) gr. 8°. 2 \mathcal{M} 10 δ n.

Marin, Max, Op. 82. Gaillardise. Polka-Marche p. Piano à 4 Mains. 1 \mathcal{M} 80 δ .

— Op. 84. Paquerettes. Valse p. V. av. Piano. 2 \mathcal{M} .

Preckher, Jean, Dilettanti-Gavotte p. Piano. 1 \mathcal{M} 30 δ .

Strauss, Ed., Op. 84. Liebeszauber. Polka-Mazurka f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) gr. 8°. 1 \mathcal{M} 20 δ n.

Tosca, A., Stücke f. Militärmusik (französische Besetzung). Bayadère. Mazurka. 3 \mathcal{M} n. Globe trotter. 2 \mathcal{M} n.; f. Salonorch. 1 \mathcal{M} 50 δ n. gr. 8°.

Jean Dennerlein in München.

Ebner, Carl, Op. 34. Bayern-Marsch f. Pfte. 1 \mathcal{M} 20 δ .

C. Dieckmann in Leipzig.

Poldini, Ed., Op. 34. Impressions. Piano Pieces. Heft 1. (Das Portrait. Mückenschwarm. Ein Geburtstagssträusschen. Die Uhr. Auf der Puszta.) 2 \mathcal{M} 70 δ . Heft 2. (Herbstnacht. Flügel-lahmes Vögelein. Wenn die Linden blühen. Wolkenzug. Spielmannsweise.) 2 \mathcal{M} 40 δ .

Verlag Dreililien in Berlin.

Kahn, Robert, Op. 39. Vier Wiegenlieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Im Frühling. 1 \mathcal{M} n. No. 2. Im Sommer. 1 \mathcal{M} 20 δ n. No. 3. Im Herbst. 1 \mathcal{M} 50 δ . No. 4. Im Winter. 1 \mathcal{M} 50 δ n.; cplt. 3 \mathcal{M} 60 δ n.

Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Josef Eberle in Wien.

Enslein, K. F., Kompositionen f. Z. Heft 245. Tief empfunden. Lied. 1 \mathcal{M} 20 δ . No. 253. Träumerei. 1 \mathcal{M} 60 δ .

Kleinecke, Wilh., Op. 32. Deutsche Treue, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 2 \mathcal{M} 10 δ .

Mirus, Eduard, Op. 17. No. 1. Sommernacht, f. Männerchor m. Bar.-Solo. Part. u. St. 8°. 2 \mathcal{M} 40 δ .

Pedri, Giov., Mir a a schönes Denkmal krieg'n, f. 1 Singst. m. Pfte zu Strauss-Lanner-Denkmal. 1 \mathcal{M} 80 δ .

Rella, Karl, Schatzerl sei mein, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Salamon, Joh., Walzer-Intermezzo f. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Wanthaler, Gust., Op. 104. Drahrer-Marsch f. Pfte (m. Text). 1 \mathcal{M} 80 δ .

H. vom Ende's Verlag in Köln.

Ende, H. vom, u. C. Steinhauer, Deutsche Volkslieder f. Männerchor. Part. u. St. No. 11. Wie schienen die Sternlein. 1 \mathcal{M} .

Edition Europa in Berlin.

Fabiani, G., Op. 100. O mein Palermo. Canzonetta ϵ . 1 Singst. m. Pfte. 20 δ n.

Hillmann, O., Op. 16. Lortzingiana. Potpourri f. Pfte. 20 δ n. — Op. 17. Schubertiana. Potpourri über beliebte Lieder v. Franz Schubert. 20 δ n.

Rosas, J., Ueber den Wellen. Walzer f. Pfte (m. Text). 20 δ n.

Adolf Fürstner in Berlin.

Strauss, Richard, Op. 51. Das Thal, f. tiefen B. m. Orch. Part. 8 \mathcal{M} n. Orch.-St. (Preis nach Vereinbarung.)

A. Glas in Berlin.

Audran, Edm., Quadrille nach Motiven der Operette »Die Herzogin v. Ferrara« f. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ ; f. Orch. 3 \mathcal{M} 50 δ n.; f. Pariser Besetzg. 2 \mathcal{M} n.

Bermann, Fr., Op. 31. Nachtsyl, f. 1 Singst. m. Pfte. Heft 1. (Lied des Aljoschka. — Wohl steigt die Sonne auf.) 1 \mathcal{M} .

Blon, Franz v., Kompositionen f. Pariser Besetzg. Herzblattl. — Intermezzo. — Durch Kampf zum Sieg. Marsch. — Silberfischchen. à 1 \mathcal{M} 50 δ n.

Heins, Carl, Op. 104. No. 2. Waldröschen, f. Pariser Orch. 1 \mathcal{M} 50 δ n. — Op. 104. No. 18. Am Ufer des Rheines. Idylle f. Pfte. 1 \mathcal{M} 20 δ .

Lincke, Paul, Neckteufelchen, f. Pariser Orch. 1 \mathcal{M} 50 δ n.

Schmasow, Alfred, Heut' geht alles eins, zwei, drei. Couplet m. Pfte. 1 \mathcal{M} 30 δ .

Schmidt, Max, Siehste, so verdienste Geld. Couplet m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Schulz, Carl, Mein kleines Mätzchen. Couplet m. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ .

Translateur, S., Op. 121. Liebesneckerei, f. Pfte. 1 \mathcal{M} 30 δ .

Zepler, B., Der Hummer, f. 1 Singst. m. Pfte. 2 \mathcal{M} .

Emil Grude in Leipzig.

Schultz, Eugen, Op. 22. Empor mein Lied, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 \mathcal{M} 20 δ .

J. Günther in Dresden.

Uthmann, G. Ad., Männerchöre. Part. u. St. 8°. In Duft u. Reif. 1 \mathcal{M} 60 δ . Des Kindes Klage. 1 \mathcal{M} . Spielmanns Tod. 1 \mathcal{M} . Volksweisen. 1 \mathcal{M} 60 δ .

— Zauber der Heimath f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 \mathcal{M} 60 δ .

Carl Heins in Berlin.

Heins, Carl, Liebesglück, f. 1 hohe — f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. à 1 \mathcal{M} 50 δ .

Ad. Holzmann in Zürich.

Pfirsinger, Felix, Allerseelen, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 \mathcal{M} 60 δ .

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Bartmuss, Rich., Op. 37. Fünf liturgische Feiern (Vespere) f. die Feste der evangel. Kirche, f. gem. Chor, 2 Tromp. u. Pos. m. Org. No. 3. Ostern. Part. u. St. 8°. 3 \mathcal{M} 20 δ n.

Oberstoetter, H. E., Elisabeth-Gavotte f. Pfte. 1 \mathcal{M} 50 δ ; f. Orch. 8°. 2 \mathcal{M} n.

P. Jurgenson in Moskau.

Grashof, S., Op. 26. Fünf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Bange Träume. No. 2. Tief im Dickicht. No. 3. O, könnt' ich König sein. No. 4. Aus all meinen Thränen. No. 5. Der Traum. à 65 δ .

Rebikoff, W., Tabatière à Musique p. Piano. No. 3. Mazurka. 45 δ .

Fr. Kistner in Leipzig.

Palaschko, Joh., Op. 33. Tonbilder. Fünf Stücke f. V. m. Pfte. No. 1. Rondo scherzoso. No. 2. Souvenir. No. 3. Tourbillon. No. 4. Intermezzo. No. 5. Rococo. à 1 \mathcal{M} 50 δ .

Pittrich, Georg, Op. 52. Berceuse f. Streichorch. Part. u. St. 8°. 2 \mathcal{M} 50 δ n.

Edgar Kramer-Bangert in Cassel.

Sudessi, P., Stella d'amor! Serenata italiana f. Pfte. 2 *M*.

Heinrich Kreisler's Verlag in Hamburg.

- Audain, Irene, A Dream of Venice. Valse f. Pfte u. V. 3 *M* n.; f. Pfte. 2 *M*; f. Orch. 8^o. 3 *M* n.
 Linné, S., Nimm dich in acht, mein Mädchen. Walzerlied m. Pfte. 1 *M* 50 δ ; m. Z. 1 *M*.; f. Orch. 8^o. 2 *M* n.
 Niebhagen, Otto, Op. 55. Der Studenten-Commers. Potpourri f. Pariser Besetzg. 2 *M* 50 δ n.
 — Op. 56. Deutscher Sang beim Becherklang. Volkslieder - Potpourri f. Pariser Besetzg. 2 *M* 50 δ n.
 — Op. 63. Elfenspiele. Walzer-Serenade f. Pfte. 1 *M* 20 δ .
 — Op. 64. Salero. Spanischer Walzer (Gesellschaftstanz) f. Pfte. 2 *M*.
 — Op. 65. Ein Hoch der Kunst! Marsch f. Pfte. 1 *M* 20 δ ; f. Orch. 2 *M* n.
 — Neues Opern-Album. Potpourris f. Pfte. No. 1—18. à 1 *M*.; Ausgabe in 3 Bänden. à 2 *M* n.
 Ohlsen, Emil, Op. 103. Sei gegrüsst mir, du herrliche Welt. f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 δ .
 Paris, G., Der Liebespfeil. Marsch f. Pfte. 1 *M* 20 δ ; f. Militärmusik. 2 *M* n.; f. Männerchor. Part. u. St. gr. 8^o. 1 *M* 20 δ .
 Schneider-Bobby, Fr., Op. 82. Ach, wenn der Mensch noch Thränen hat. Walzer f. Pfte. 1 *M*; f. Z. (m. Text). 1 *M*.
 — Op. 89. Ein Mutterherz so voller Lieb', f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 δ ; m. Z. 1 *M*.
 Sylva, Lothar, Op. 16. Blumenkorso auf der Alster. Walzer f. Pfte. 2 *M*; f. Orch. 3 *M* n.; f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 2 *M* 20 δ n.
 — Op. 17. Ad astra. Walzer f. Pfte. 2 *M*; f. Orch. 3 *M* n.
 Tieste, Hermann, Hamburg's musikalischer Fremdenführer. Potpourri f. Pfte. 2 *M* 50 δ .
 Vollstedt, Rob., Op. 167. Frauenlob beim Wein, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 δ ; m. Z. 1 *M*.
 Wellmann, O., Op. 149. Wenn du willst mein Weibchen sein. Walzerlied f. Z. (m. T.). 1 *M*.
 Wickede, Fr. v., O wunderbarer, o köstlicher Tag, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 δ .

C. Kulm & L. Kraus in Wien.

Rosenauer, Alois, Op. 22. Kinderlieder-Potpourri f. Pfte zu 4 Hdn. 2 *M* 50 δ ; f. Pfte zu 2 Hdn. 2 *M*; f. V. m. Pfte. 2 *M* 50 δ ; f. V. solo. 1 *M*.

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

- Becker, Reinh., Op. 120. Morgenlied f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M* 50 δ .
 Berger, Wilh., Op. 48. Vier Lieder f. vierstimm. Frauenchor (a capella) m. hinzugefügter Pftbegl. Part. u. St. 8^o. No. 1. Wenn eine Blume still verblüht. No. 2. Die erwachte Rose. No. 3. Wiegenlied. No. 4. Das Herz, das ist ein Eselchen. à 1 *M* 80 δ .
 — Op. 84. Vier Lieder f. drei Frauenst. (Chor od. Solo) m. Pfte. Part. u. St. No. 1. Dämmerung senkte sich von oben. 2 *M* 10 δ . No. 2. Wind u. Wasser treiben Mühlen. 2 *M* 10 δ . No. 3. Die beiden Gänse. 1 *M* 60 δ . No. 4. Tändelnde Schmetterlinge. 1 *M* 60 δ .
 Flügel, Ernst, Op. 58. No. 1. Kirchweihfest-Motette f. Männer- u. Frauenchor. Part. u. St. 2 *M* 20 δ . No. 2. Vier Liturgiesätze f. gem. Chor. Part. u. St. 2 *M* 20 δ .
 — Op. 59. 15 Choralvorspiele f. Org. 3 *M*.
 Gulbins, Max, Op. 21. An das Vaterland, f. Männerchor m. Orch. (od. Pfte). Part. m. untergelegtem Klavierauszug. 7 *M* 50 δ n. Klavier-Part. 2 *M* 40 δ .
 Horák, W. E., Sechste Messe (Dm.) Singst. (im V.-Schl.) 8^o. 2 *M* 40 δ .
 Kahn, Robert, Op. 38. Fünf Gesänge f. 1 tiefere Singst. m. Pfte. No. 1. Dämon. 80 δ . No. 2. Fort. 1 *M* 80 δ . No. 3. Treugelöbniß. 1 *M*. No. 4. Dem aufgehenden Vollmond. 1 *M*. No. 5. Feuerbestattung. 1 *M*; cplt. 3 *M*.
 Kirchl, Adolf, Op. 34. No. 1. Abschied, f. 1 Singst. m. Pfte. 60 δ .
 Klengel, Paul, Op. 25. Zwei heitere Männerchöre. Part. u. St. 8^o. No. 1. Und bötet ihr ein Bisthum mir. No. 2. Wirthstochterleins Klage. à 1 *M* 50 δ .
 Koschat, Thomas, Op. 129. Aus der Sommerfrische. Schwank. Klavierauszug. 3 *M* n.
 — Op. 130. Die dreifache Hochzeit, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 2 *M* 20 δ .
 — Op. 131. An' alte G'schicht'. f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M* 20 δ .
 — Männerchöre im kärtner Volkston. 3. Band. Part. 2 *M* n. St. 2 *M* n.
 — Walzer-Album. Kärntner Walzer u. Walzer-Idyllen f. Pfte zu 4 Hdn. 2 Bände. à 2 *M* n.

F. E. C. Leuckart in Leipzig ferner:

- Kremser, Eduard, Op. 144. No. 13. Hochzeitsreigen f. Männerchor m. Orch. (od. Pfte.) Klavier-Part. gr. 8^o. 2 *M* 40 δ n.
 Leclair, J. M., Sarabande u. Tambourin, f. V u. Pfte frei bearb. v. Paul Klengel. 2 *M*.
 Mohaupt, Franz, Op. 12. Lied der Pappenheim'schen Reiter f. Männerchor m. Orch. (od. Pfte). Part. m. untergelegtem Klavierauszug. 10 *M* n.
 Neff, Fritz, Op. 5. Chor der Toten, f. gem. Chor m. Orch. Part. m. untergelegtem Klavierauszug. 10 *M* n.
 — Op. 6. Schmied Schmerz, f. gem. Chor m. Orch. Part. m. untergelegtem Klavierauszug. 5 *M* n. Klavier-Part. 1 *M* 80 δ n.
 Renner, jun., Jos., Op. 49. Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Isolde. 1 *M* 20 δ . No. 2. Wiedersehen. 1 *M* 20 δ . No. 3. Und schlägt mir dein Herz. 1 *M*. No. 4. Morgens send' ich dir die Veilchen. 80 δ .
 — Op. 56. Suite f. Org. No. 1. Praeludium. 1 *M* 80 δ . No. 2. Canzone. 1 *M*. No. 3. Fughette. 1 *M*. No. 4. Trio. 1 *M*. No. 5. Elegie. 1 *M* 20 δ . No. 6. Romanze. 1 *M*; cplt. 3 *M*.
 Rheinberger, Josef, Zwei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Die Moos-Rose. — Janua coeli), aus dem Nachlasse, revid. u. hrsg. v. L. Ad. Coerne. gr. 8^o. 1 *M*.
 Rösch, Fr., A Hero's Life. Symphonic Poem f. grand Orch. Explanatory analysis. qu. 8^o. 40 δ n.
 Schumann, Georg, Op. 31. Drei geistliche Gesänge f. gem. Chor. (No. 1. Und ob ich schon wanderte im finstern Thal. No. 2. Siehe, wie fein und lieblich ist es. No. 3. Herr, wie lange willst du meiner so gar vergessen.) Part. u. St. 3 *M* 60 δ .
 Strauss, Rich., Op. 40. Ein Heldenleben. Uebertragung f. Pfte v. Otto Singer. 6 *M* n.
 Thuille, Ludwig, Op. 25. Traumsommernacht, f. vierstimm. Frauenchor, Solo-V. u. Harfe (od. Pfte.) Klavierauszug. gr. 8^o. 1 *M* 20 δ n.
 — Op. 28. Drei Gesänge f. Männerchor. Part. u. St. No. 1. Im Frühling. 2 *M* 40 δ . No. 2. Waldesnacht. 1 *M* 80 δ . No. 3. Ländler des Verliebten. 2 *M* 40 δ .
 — Russischer Vespergesang, nach einer Melodie v. Dem. Bortniansky f. 6stimm. gem. Chor gesetzt. Part. u. St. 8^o. 2 *M*.

Luckhardt's Musik-Verlag in Stuttgart.

Wernicke, Alfred, Op. 26. Belsazar, f. Männerchor. Part u. St. 8^o. 2 *M* 40 δ .

Fritz Mörike, Moses Nachf. in Stettin.

Teike, C., In Treue fest. Marsch f. Orch. 8^o. 2 *M* n.

Georg Plothow in Berlin.

Börner, Kurt, Tanzweisen f. Pfte. zu 4 Hdn. 3 *M*.

Adolf Robitschek in Leipzig.

- Fuchs, Robert, Op. 70. Drei Doppelchöre f. Frauenst. a capella (od. m. Streichinstrum.) Part. u. St. No. 1. Die Lerchen. 2 *M* 50 δ . No. 2. Lass' die Rosen schlummern. 4 *M*. No. 3. Die Spielleute. 5 *M*.
 Spary, Jos., Op. 92. Steirerbluat. Marsch f. Pfte. 1 *M* 50 δ ; f. Orch. 2 *M* n.; f. Militärmusik. 2 *M* n.

Carl Sackur in Breslau.

- Bendix, Paul, Zippel, Mensch wo steckst du blos. Rheinländer f. Ges. m. Pfte. 1 *M* 20 δ .
 Klose, O., Op. 127. Ein Walzer nur ist meine Welt. Walzerlied m. Pfte. 1 *M* 20 δ .
 Singer, A., Der Gummibaum. Marsch f. Pfte (m. Text). 1 *M*; f. Orch. 8^o. 1 *M* 50 δ n.
 — Aus Nah u. Fern! Marsch f. Pfte. 1 *M*; f. Orch. 1 *M* 50 δ n.
 Translateur, S., Op. 109. Durch's Ziel! Galopp f. Pfte. 1 *M* 20 δ ; f. Orch. 2 *M* n.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandlg. (Rob. Lienau) in Berlin.

Felix, Hugo, Madame Sherry. Operette. Klavierauszug zu 2 Hdn (m. untergelegtem Text). 6 *M* n. Daraus: Walzer f. Orch. 4 *M* n.; f. Pariser Besetzg. 3 *M* n. — Youp-là-Marsch, arr. v. K. Komzák, f. Militärmusik. 8^o. 3 *M* n.; f. Pariser Besetzg. 2 *M* n.

Arthur P. Schmidt in Leipzig.

- Lynes, Frank, Op. 38. Paul Revere's Ride f. Pfte. 4 *M*.
 Swift, Newton, Op. 12. Jungle Lore. 7 Characteristic Pieces f. Pfte. No. 1. The Jungle. No. 2. The Porcupine. No. 3. Of a Bear. No. 4. A Mongoose and a Snake. No. 5. The Panther. No. 6. Chattering Monkeys. No. 7. A Forest Legend. à 1 *M* 20 δ .

F. Schneeberger in Biel.

Schneeberger, F., Schweizer Alpenlieder f. Frauenchor. Part. 8°. Op. 147. D'Bergbäch. Op. 148. Alphonstön. Op. 149. Us de Berge will i grüesse. Op. 150. 's Heimweh. Op. 151. D'r Alp-jäger. Op. 152. 's Sennelebe. à 20 δ.
— Op. 153. Glocken-(Kirchen- und Orgel-)Weihe f. Kinder- u. gem. Chor. Part. 8°. 20 δ.
— Storchenfest-Marsch f. Pfte aus „Die Henkerstochter von Biel“. 1 M.

Herm. Seemann Nachf. in Leipzig.

Draeseke, Felix, Christus. Ein Mysterium in 1 Vorspiel u. 3 Oratorien. Vorspiel: Die Geburt des Herrn. Chorst. (S., A., T. u. B.) 4 M 80 δ *n. Erstes Oratorium: Christi Weihe. Chorst. (S., A., T. u. B.) 6 M *n.

Carl Simon, Musikverlag in Berlin.

Poenitz, Franz, Op. 22. Friede in Jesu. Hymne f. 1 mittlere Singst. m. V. od. m. Vcello u. Pfte (Harm. od. Org. m. Harfe ad lib.) à 1 M 80 δ.
Scharf, Moritz, Op. 12. Der Brief aus der Fremde, f. 1 Singst., Vcello, Harm. u. Pfte. 2 M 50 δ.

W. Sulzbach in Berlin.

Röder, E., Op. 45. Zwei Lieder f. vierstimm. gem. Chor. Part. u. u. St. 8°. No. 1. Mit Gott. No. 2. Ein geistlich' Abendlied. à 1 M.

P. J. Tonger in Köln.

Seibert, Louis, Op. 125. Viel tausend Lieder klingen, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.
— Op. 150. Das deutsche Lied am Rhein, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.

Mojmir Urbánek in Prag.

Campagnoli, B., 30 Préludes p. V. (St. Suchý.) 3 M n.
Řihovský, V., Op. 8. Der kleine Paganini. Kompositionen f. V. u. Pfte. 2 M 50 δ.

Henry Vries in Köln.

Baumgartner, W., Noch sind die Tage der Rosen, f. Z. (m. Text). 80 δ.
Ivanovici, J., Donauwellen-Walzer, f. Z. 80 δ.
Kinkel, J., Ritters Abschied, f. Z. (m. Text). 40 δ.
Reichstein, M., Stücke f. Z. Op. 10. Walzer-Ideale. 80 δ. Op. 11. Freundschafts-Klänge. Marsch. 60 δ. Op. 12. Tiroler Klänge. Ländler-Melodien. 60 δ.
Sousa, J. Ph., Cadetten-Marsch, f. Z. 60 δ.
Tirolerlied. (Zwei Sternlein am Himmel) f. Z. 40 δ.
Vries, H., Stücke f. Z. Op. 18. Mary-Polka. Op. 20. Liebchens Günstling. Polka-Mazurka. Op. 26. Beim Glockenschlag. Glocken-Walzer, f. 1 Z. à 40 δ; f. 2 Z. à 70 δ. Op. 35. Im Sennerhütterl. 40 δ.

Josef Weinberger in Leipzig.

Eysler, Edm., Bruder Straubinger. Daraus f. gr. Orch. 8°. Straubinger-Walzer. 4 M n. Marsch. 2 M n. Küssen ist keine Sünd! (m. Flügelhorn-Solo). 2 M n. — f. Gesang m. Pfte: Trommellied f. 1 od. 2 Singst. 1 M 20 δ n. Entrée des Landgrafen. 1 M n. Entrée der Oculi. 1 M n. — f. Z. (m. Text): Küssen ist keine Sünd. Walzerlied. 1 M n.
Lehár, Franz, Der Rastelbinder. Operette. Klavierauszug m. Text. 8 M n.; Klavierauszug zu 2 Hdn mit übergelegtem Text. 5 M n. Daraus f. 1 Singst. m. Pfte: Entréelied des Pfefferkorn. 1 M 25 δ. Das is a einfache Rechnung, f. mittlere St. 1 M 50 δ.
Webster, Harry S., Die lustigen Neger. Original Cake-Walk f. Salonorch. 8°. 1 M 50 δ n.; f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 50 δ.

Otto Wernthal in Berlin.

Friedemann, Carl, Op. 114. Slavische Rhapsodie f. Militärmusik. 8 M *n.

Zweifel - Weber in St. Gallen.

Haug, Gustav, Op. 27. Wie Gott will! (Zur Confirmation) f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 40 δ.

Nichtamtlicher Teil.

Neue Zeitschriften in Frankreich und Belgien.

Jahresübersicht 1902/3 mit einigen Nachträgen.
(Bergl. 1902, Nr. 82 u. 275.)

Die illustrierten Zeitschriften haben seit Jahresfrist feinen großen Zuwachs aufzuweisen, da die vorhergehenden Jahre, über die ich im Börsenblatt 1902, Nr. 82 berichtet habe, um so produktiver gewesen waren und wirklichen Bedürfnissen in ausreichender Weise abgeholfen hatten.

Vor allem zu nennen ist eine neue musikalische Monatschrift »Musica«, die, seit 1. Oktober 1902 erscheinend, bereits einen großen Erfolg errungen hat. Es handelt sich um ein Pendant zu »Femina«, gleiches Format, gleicher Verlag (Laffitte & Co.) und vor allem gleiche, gute Illustrationstechnik, fast ausschließlich nach Photographien: Portraits von Komponisten, Künstlern, Schauspielern, Abbildungen von Konzerthäusern, Interieurs berühmter Meister, szenische Darstellungen. Der Text bringt neben gleichen Stoffen auch Aufsätze unterrichtenden Inhalts (z. B. »La position de la main«, »Comment on grave un morceau de musique«) und ist ebenso flott als elegant geschrieben. Eine ständige Beilage »Album-Musica« enthält je fünf bis sechs Musikstücke mit zwanzig bis vierundzwanzig Seiten gut ausgeführten Notendrucks nebst Anleitung zur Ausführung dieser Stücke. »Musica« ist bei billigem Preis (1 Fr. pro Heft) eine gute, vornehme Zeitschrift, die eine lang empfundene Lücke ausfüllt, wenn sie auch nicht die Bedeutung der deutschen »Musik« erreicht. Über die zu ihrer Einführung angewandte Reklame großen Stils habe ich bereits im November vorigen Jahres (Börsenblatt 1902, Nr. 275) ausführlich geschrieben.

Zwei an gleicher Stelle ebenfalls schon erwähnte Zeitschriften aus dem Hachetteschen Verlage erscheinen seit

15. Oktober gewissermaßen als mondäne und praktische Ergänzungen zu den so außerordentlich beliebten »Lectures pour tous«: »La vie heureuse« und »Conseil de femmes.« Das Programm der erstern lautet: Le Foyer et le Monde. — Les Sport et les Jeux. — Nos Bêtes préférées. — Les Jardins et les Champs. — Les Faits. — Les Arts. — Les Idées. Dazu kommen Theaterberichte, Bücherkritiken und Mode-Plaudereien. Die Entstehung dieser Monatschrift ist offenbar dem andauernden Erfolg der halbmonatlichen »Femina« zuzuschreiben, von dessen Tendenz sie sich in keiner Weise unterscheidet. Sie erschien während des ersten Vierteljahrs in Quartformat, um sich seit 15. Januar auch durch ihr Folioformat der Femina anzuschließen. Die Ausstattung ist sehr geschmackvoll, offenbar ganz neue Typen, Illustrationen nach Photographien und vielfach nach berühmten Gemälden, Romanbeilage in 8° mit besonderer Paginierung.

Als feministische Beilage hierzu erscheint seit gleicher Zeit der »Conseil des femmes« (monatlich 30 Cts.), ohne Illustrationen, mit folgendem Untertitel: Journal de tous les emplois, des carrières et professions qui permettent aux femmes d'améliorer et de gagner leur vie. Wir finden darin größere Aufsätze über die soziale Stellung der Frau in den verschiedenen Ländern (einschließlich der Türkei), über die Berufszweige, die den Frauen offen stehen, bezw. ihnen besonders zu empfehlen sind, mit vielen praktischen Vorschlägen und Angaben über Gehalt, erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten, Mittel zur Etablierung, Mitteilungen über die politischen Ziele der Frauenbewegung im Land und bei den Nachbarn u., kurz, ein nützliches, geschickt redigiertes Blatt mit gefällig angeordnetem Inhalt.

Auch über »Bruxelles-Feminin« (24 Hefte zu 50 Cts.) habe ich bereits bei der oben erwähnten Gelegenheit geschrieben; diese Zeitschrift ist auch seither von ihrem Be-

streben, die Pariser Femina möglichst genau zu kopieren, noch nicht abgewichen, es sei denn auf dem Umschlag, auf dem der Reihe nach die Porträts der sämtlichen Mitglieder der königlichen Familie wiedergegeben sind, einschließlich des einjährigen Prinzen Leopold, Sohnes des zukünftigen belgischen Thronfolgers.

Dem Mangel einer populären, illustrierten Wochenschrift in Belgien soll die »Illustration belge« abhelfen, deren erste Nummer am 15. Januar 1903 erschienen ist (à 50 Cts.; Jahrgang 24 Frs.). Die bisher erschienenen Nummern machen einen freundlichen Eindruck hinsichtlich Papier, Druck und Illustrationen; Umschlag mit wechselndem Bild. Die Artikel sind zum größten Teil von Belgiern und über Belgien, speziell Brüssel und behandeln Theater, Kunst, Sport, Tagesereignisse und Bücher, ferner Gedichte, Novellen, Anekdoten. Eine besondere Beilage bringt Musikstücke für den Hausbedarf. Ein dauernder Erfolg wäre der neuen »Illustration« wirklich zu wünschen, der dann hoffentlich auch die durchaus nicht mehr auf der Höhe der Zeit stehende »Illustration européenne« zu durchgreifenden Reformen und Verbesserungen anspornen möchte. Die Reklame nimmt in der »Illustration belge« einen ziemlich großen Raum ein und auch sie konnte nicht ohne die großen Prämienversprechungen anfangen, die heutzutage in der französischen Zeitschriftenpresse maßgebend sind. Die ersten Abonnenten (bis 1. Februar) erhielten die Zeitschrift nicht nur billiger, sondern geradezu umsonst durch Verteilung einer ganzen Anzahl von Prämien für jedes Abonnement, für die, in fünf »Kategorien« eingeteilt, Romanbände, Musikstücke, Champagner, Majolika-vasen, Biskuits (!) und Portemonnaies ausgesetzt sind. Außerdem sind Geldpreise für literarische, künstlerische, musikalische Arbeiten angeboten — ganz nach berühmten Mustern.

Seit Januar erscheint als Gratisbeilage zur Pariser Tageszeitung Figaro eine illustrierte Monatschrift »Figaro-Modes« (im Einzelverkauf 2 Frs.), offenbar mehr als nur inspiriert von der glänzenden Aufnahme der im vorigen Jahr besprochenen »Les Modes«, mit der sie gleichen Preis, Erscheinungsweise, Format und Ausstattung gemein hat. Ihr Inhalt (»A la ville — au Théâtre — Arts décoratifs«) umfaßt neben der Mode auch Theater und Kunst. Die Illustrationen sind zum Teil ganzseitig, schwarz oder farbig, wie auch der Umschlag, sie stehen allerdings nicht auf gleicher Stufe der Vollkommenheit, wie die der Manzi-Joyantschen Publikationen.

Den Schluß der illustrierten Zeitschriften mögen zwei kleinere halbmonatliche Revuen bilden. »La Dryade. Revue antique« erscheint in Oktavheften à 50 Cts. im bekannten Borelschen Verlag. Ihr Inhalt, Novellen, Gedichte und Plaudereien, zeichnet sich durch schönen Druck und flotte Zeichnungen im Genre der verschiedenen »Collections Guillaume« des gleichen Verlegers aus. Diese übrigens höchst überflüssige Zeitschrift soll der zurzeit besonders in Frankreich herrschenden Vorliebe für antike Darstellungen in Wort und Bild Rechnung tragen. Nach Pierre Louys' Aphrodite und Sienkiewicz' Quo vadis? sind jedoch die Romane aus dem Altertum in solcher Anzahl und Minderwertigkeit wie Pilze aus dem feuchten Erdboden emporgeschossen, daß das Publikum den Geschmack daran zu verlieren anfängt. Und mit Recht, handelt es sich doch bei den meisten dieser Nachahmungen lediglich um Ausbeutung der Lüsterheit gewisser Leserkreise. Eine größere Berechtigung hat dagegen die seit Oktober erscheinende »Revue théâtrale«, ebenfalls 50 c. für das Quartheft, die vielen einen vortrefflichen und billigen Ersatz für das vornehme »Théâtre« bietet. Der von E. Gauthier geleitete Text ist reichhaltig und vielseitig und berücksichtigt vor allem auch die humoristische Seite des Theaterlebens, die sich zumal in den gelungenen Karikaturen lebhaft äußert. Die zahlreichen Illustrationen sind bescheidenen

Umfanges, abgesehen von der ersten Umschlagseite, die nach und nach die bedeutenden Pariser Theatergrößen im Bilde wiedergibt.

Eine reichere Ausbeute ergibt die Übersicht über die nichtillustrierten Zeitschriften des Jahres; an rein literarischen seien folgende hervorgehoben:

»Minerva«, Revue des lettres et des arts, erscheint seit 1. März 1902 im Verlage von A. Fontemoing in Halbmonatsheften zu 2 Frs. Der literarische Inhalt schließt die Politik nicht aus. Wir haben es mit einem Unternehmen im Sinne der Revue de Paris zu tun, das es nicht leicht haben wird, sich neben dieser zu behaupten; unter den Mitarbeitern sind genannt: A. Croiset (»de l'Institut«), Fund-Brentano, Bourget, Barrès, A. Sorel (»de l'Académie«), als Herausgeber E. Mariotte. Das Programm findet sich am Schluß des ersten Heftes in einer »Invocation à Minerve«, deren Hilfe zum Werke literarisch-künstlerischer Regeneration erbeten wird, die der Herausgeber für sein Volk erhofft und erstrebt. Eine ebenso schwierige Aufgabe hat die »Revue littéraire« die seit Oktober in Monatsheften à 2 Frs. erscheint und von der Schriftstellerin Mme. de Lavigne Sainte-Suzanne herausgegeben wird. Als Mitarbeiter sind die allerersten Autoren wie Theuriet, Claretie, Adam, Marguerite, Rosny, Provins, Baldagne, Rameau aufgeführt. Inhalt: Romane, Novellen, Theaterstücke, Essays über Literatur, Theaterchronik und Berichte aus der Gesellschaft.

Die vom Verlag der Tageszeitung »Gil Blas« seit 15. Mai herausgegebene »Renaissance latine« (monatlich ein Heft von ca. 200 Seiten für 2 Frs., anfänglich 1.75 Frs.) hat offenbar die gleichen Ziele wie die »Minerva«, mit besonderem Anschluß an die lateinischen Literaturen und Kulturen Italiens und Spaniens und der übrigen romanischen Sprachgebiete (Portugal, Belgien, französische Schweiz, Rumänien, Kanada, Südamerika). Den hauptsächlichsten Inhalt bilden als ersten Teil Romane, Novellen, literarhistorische und politische Abhandlungen, für die die Redaktion bereits einen ansehnlichen Stab bedeutender Schriftsteller um sich vereinigt hat, wie z. B. H. de Regnier, Barrès, Adam, de Curel, Hermant, Leroy-Beaulieu, Jzoulet, de Gubernatis, d'Annunzio. — Ein zweiter Teil bringt Chroniken bzw. Briefe aus Frankreich und dem Ausland, ein letzter (und dieser Teil erscheint uns als das charakteristische Merkmal der neuen Revue) enthält unter dem Titel »Le Mouvement latin« und unter der Leitung von E. de Ricard musikalische, künstlerische und dramatische Berichterstattung und vor allem Kritiken oder auch nur Inhaltsangaben der hervorragenden Erscheinungen (Bücher und Zeitschriften) in den oben angeführten Ländern romanischer Zunge in erfreulicher Vielseitigkeit. So finden wir z. B. in der Dezembernummer neben Berichten aus Rumänien und Griechenland auch solche aus Brasilien, Chile, Uruguay, Venezuela, Argentinien und Kuba, d. h. aus Literaturgebieten, über die bisher nur wenig übers große Meer zu uns gedrungen ist.

In diesem Sinn bildet die »Renaissance latine« eine wertvolle Ergänzung des alten und trotzdem noch jugendfrischen »Mercure de France« und der neuern, halbmonatlichen »Revue« (früher »Revue des Revues«). Diese letztere hat seit Juni 1902 eine 1901 gegründete literarische Monatsrevue »La Contemporaine« in sich aufgenommen. Die Abteilung »Mouvement latin« soll laut neuerer Anzeige künftig noch weiter ausgebaut werden und sich auch auf politische, soziale, nationalökonomische und religiöse Berichterstattung ausdehnen. Das politische Programm richtet sich ganz offen gegen die Ausbreitung des Pangermanismus. Die »Renaissance latine« will sich keiner Partei anschließen, aber sie strebt danach, das

Organ der Franzosen in Elsaß-Lothringen, der Italiener in Oesterreich, der Rumänen in Ungarn zu werden, sie will für die Hegemonie der lateinischen Völker am Mittelmeer, für die Hellenen des türkischen Reichs kämpfen und die spanischen Republiken Amerikas gegen das Vordringen der angelsächsischen und germanischen Rassen unterstützen. Ein stolzes Programm fürwahr!

Ganz das gleiche Literaturgebiet umfaßt die »Revue latine. Journal de littérature comparée« (1. Jahrgang 1902. Abonnementspreis 4 Fres., pro Nr. 60 Cts.), die von dem bekannten Kritiker Emile Faguet geleitet wird. Sie erscheint ebenfalls monatlich, jedoch in bedeutend bescheidnerem Umfang und enthält vorzugsweise literaturgeschichtliche Arbeiten und Kritiken.

Während die »lateinische Bewegung« nur in bestimmten, eng begrenzten Kreisen anerkannt wird, haben wir es in Belgien mit einer viel populäreren vlämischen Bewegung zu tun. Wir verdanken ihr ebenfalls einige neuere Zeitschriften, in erster Linie die »Germania«, ihr hauptsächlichstes Streitorgan. Die »Germania« wurde 1898 von dem inzwischen verstorbenen Baron von Ziegesar gegründet und wird jetzt von dessen Adoptivsohn Dr. Haller von Ziegesar geleitet. Sie steht in engster Beziehung zum Alldeutschen Verband und bringt neben vlämischen Artikeln auch solche in deutscher Sprache (mit vlämischen Anmerkungen), vorzugsweise aus den Gebieten der Politik, Literatur und des öffentlichen Lebens. Vergleiche ihren Untertitel: »Tijdschrift voor vlaamsche Beweging, Letterkunde, Kunst, Wetenschap, Onderwijs, Staatshuishoudkunde, Handel, Nijverheid en Verkeer«. Monatlich 1 Heft, Abonnementspreis 10 Fres.

Für vlämische Kunst und Literatur sind seitdem noch zwei besondere Zeitschriften von Bedeutung entstanden, beide im Verlag der ungemein regsamem Niederländischen Buchhandlung in Antwerpen, in Gemeinschaft mit holländischen Verlegern. Es ist die im zweiten Jahrgang stehende »Onze Kunst«, zugleich Fortsetzung der eingegangnen »Vlaamsche School«; monatlich ein Heft in 4°. (2 Fres., Abonnement 16 Fres.), mit sorgfältigen Illustrationen und Kunstbeilagen. Ihr Programm umfaßt die gesamte Kunst des belgischen und holländischen Flanderns in größern Aufsätzen und Kunstberichten aus Holland und Belgien. Der zweite Jahrgang weist gegen den ersten bedeutende Verbesserungen auf, sodaß die Zukunft der Zeitschrift gesichert erscheint, um so mehr, als die Verleger sich entschlossen haben, eine besondere Ausgabe mit französischer Übersetzung als Beilage (in der Art des »Studio«) herauszugeben, wodurch ihr natürlich ein weit größeres Absatzgebiet eröffnet wird. Die Notwendigkeit dieser französischen Ausgabe (mit dem Nebentitel »Notre Art«, à Heft 2 Fres. 50 Cts.) ist zugleich eine interessante Erläuterung der »vlämischen Frage«.

Die vlämische Literatur soll in der neuen Monatschrift »Vlaanderen« eine würdige Vertretung finden. Diese erscheint seit Anfang des Jahres in vorzüglicher Ausstattung auf starkem Papier mit breitem Rand und großen, klaren Lettern. (Jährlich 10 Fres.) Ihr Inhalt ist ausschließlich belletristischer Natur und soll den belgischen »Flamingants« Ersatz bieten für die nunmehr eingegangne gleichartige holländische Zeitschrift »Van nu en straks«. Holländische Zeitschriften haben in Belgien, sogar im vlämischen Nordbelgien nur geringen Eingang gefunden und die energischsten Bemühungen der Vlaamen haben auch ihren eignen Zeitschriften nie festen Grund verschaffen können. Insofern verdienen die mutigen und zukunftsfreudigen Herausgeber, an deren Spitze der mehr und mehr bekannt werdende Schriftsteller Stijn Streuvels steht, alle Anerkennung.

Der frühere Herausgeber der »Vlaamsche School«, der

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel, 70. Jahrgang.

auch über Belgien hinaus bekannte Schriftsteller und Dichter Pol de Mont in Antwerpen hat eine eigne Kunstzeitschrift ins Leben gerufen, die französisch und vlämisch redigiert ist: »Kunst en Leven — L'art et la vie«. Sie erscheint seit Juli 1902 bei A. Hoste in Gent in monatlichen Heften (à 1 Fres. 50 Cts., Abonnement 12 Fres.) und enthält hauptsächlich größere Monographien über belgische Künstler, denen ganzseitige, wenig bemerkenswerte Illustrationen beigegeben sind.

Bermylen sagt im 1. Heft von »Vlaanderen« nicht mit Unrecht in Bezug auf die literarische Regsamkeit seiner Landsleute: »Vlaanderen ligt niet meer an't sluimeren, het wil groeien«. Ein weiterer Beweis hierfür ist schließlich noch die »Tijdschrift voor Boek- en Bibliotheekwezen« (vergl. Börsenbl. 1903, Nr. 22), die auch im Verlag des »Niederländische Boekhandel« in Antwerpen erscheint und von E. de Bom, de la Montagne und W. de Breeze redigiert wird. Sie erscheint alle zwei Monate in gr. 8°-Format, illustriert, zum Abonnementspreis von 12 Fres. für »Zuid-Nederland« (= Belgien!). Das vorliegende, 1. Heft vom Januar umfaßt außer Aufsätzen der genannten Herausgeber und J. W. Enshedes einen interessanten Artikel über die Plantinschen Ausgaben der Emblemata des Johannes Sambucus aus der Feder Max Rooses', des ehrwürdigen Rustos des Plantin-Museums in Antwerpen, und schließt mit einer Fülle von kleinen Mitteilungen über beachtenswerte Neuerscheinungen und Zeitschriften-Aufsätze, Bibliotheksangelegenheiten und Bücheraktionen. Die Titelseite des Umschlages schmückt das Plantinsche Druckerzeichen »Labore et Constantia«, die Rückseite dasjenige des Druckers J. C. Buschmann mit der Umschrift: »Al wat de Boschman plant Gedije voor het Land«. Die neue Tijdschrift ist vornehm ausgestattet, mit wenigen, aber guten Illustrationen und Facsimiles versehen und als eine willkommene Ergänzung der deutschen »Zeitschrift für Bücherfreunde« zu betrachten. — Gleichzeitig ist auch das französisch sprechende Belgien mit einem ähnlichen Unternehmen auf den Plan getreten, ein neues Beispiel für die literarische Rivalität zwischen Flamen und Wallonen. Es ist dies die von den Gelehrten der königlichen Bibliothek und des Staatsarchivs in Brüssel herausgegebene »Revue des bibliothèques et des archives« (vergl. Börsenblatt 1903, Nr. 35), die ebenfalls zweimonatlich und zwar im Selbstverlag des Brüsseler Bibliothekars Stainier erscheint und jährlich 6 Fres. kostet. Sie ist bedeutend bescheidnerem Umfangs und nicht illustriert und in erster Linie zum Organ für die Interessen und Studien der belgischen Bibliothekare und Archivare bestimmt.

Von weitaus größerem Interesse für den Buchhandel dürfte die gleicherweise zweimonatlich erscheinende »Revue générale de Bibliographie française« (vergl. Börsenbl. 1903, Nr. 32) sein, deren erstes Heft im vorigen Monat bei Schleicher frères erschienen ist. Abonnementspreis 6 Fres. Bibliographische Arbeiten gehören zur Tradition des Reinwald'schen Verlags. Die Erben des alten Reinwald haben sich dieser Tradition erinnert und nach einer Pause von vielen Jahren von neuem den Weg bibliographischer Arbeit eingeschlagen. Die neue Revue zerfällt in zwei getrennte Abteilungen: eine kritische und eine bibliographische. Die erste bringt Besprechungen der wissenschaftlichen Literatur, die von den betreffenden Kritikern mit Namen gezeichnet sind und sich selten auf mehr als eine Seite erstrecken. Der zweite Teil gibt eine Übersicht der neuen Erscheinungen, auf zwölf Fächer verteilt, die für sich alphabetisch nach den Autoren geordnet sind — etwa in der Art unsers wöchentlichen Verzeichnisses, jedoch leider lange nicht so vollständig, mindestens aber ebenso ausführlich, wie die andern periodischen Bibliographien des französischen Buchhandels. Eine bei diesen

nicht angetroffene Vollständigkeit weist bei Durchsicht des ersten Hefts erfreulicherweise die Abteilung Schulbücher und Jugendschriften (*»Enseignement — Education — Livres classiques — Livres pour la jeunesse«*) auf; zu beachten ist ferner die Aufnahme von Fortsetzungen und belgischen Büchern, sowie die Angabe von Seitenzahlen, die z. B. im Jordell'schen Répertoire bibliographique und sogar im großen Lorenz'schen Bücherkatalog fehlt.

Ich will meine Jahresübersicht mit einem allerdings schon im dritten Jahrgange stehenden vielsprachigen Unterrichtsblatt beschließen: *»Les quatre langues. (Anglais, Allemand, Espagnol, Italien.)«* Dasselbe erscheint halbmonatlich im Verlage von Rony & Co. und dient zur Fortbildung in obigen Sprachen. Jede Nummer enthält fünf verschiedene Teile von acht oder vier Seiten für jede Sprache und bringt Lese- und Übungsstücke mit französischen Anmerkungen und Übersetzung aller einigermaßen ungewohnten Ausdrücke, sowie *»Schlüssel«* für die Übungsstücke in der vorhergehenden Nummer. Die Übersetzungsaufgaben sind, im Gegensatz zu ähnlichen Publikationen, meist aus der Gegenwart gegriffen: politische, geographische, literarische Plaudereien, Tagesereignisse, Gedichte und Anekdoten. Die Zeitschrift ist eben für Erwachsene bestimmt, denen die Zeit zu gründlichen Sprachstudien fehlt, die aber trotzdem das Gelernte nicht verlernen wollen. Der billige Preis (30 Cts. für das 40 Seiten starke Heft) hat dieses Sprachenblatt rasch eingebürgert.

Brüssel.

Jos. Thron.

Kleine Mitteilungen.

Der Schutz deutscher Ausstellungsgegenstände auf der Weltausstellung in St. Louis im Deutschen Reichstag. — Mit großer Mehrheit hat der Deutsche Reichstag in seiner Sitzung vom 18. März als erste Rate der Kosten der Beteiligung des Deutschen Reichs an der Weltausstellung in St. Louis den Betrag von 1½ Millionen Mark (Gesamtforderung 3 Millionen Mark) bewilligt. In der Debatte über diesen Posten wurden sehr geschickt die Bedenken des deutschen Buchhandels wegen des seltsamen Literaturvertrags mit den Vereinigten Staaten von Amerika vorgebracht, weshalb der Verhandlungsbericht, zusammengestellt nach Tagesblättern und dem Deutschen Reichsanzeiger (der stenographische Bericht ist noch nicht eingegangen) hier folgt.

Als erster Redner trat Abgeordneter Müller-Meinungen auf: Ich habe nicht finanzielle Bedenken. In den Motiven ist darauf hingewiesen, daß das deutsche Kunstgewerbe und der deutsche Buchhandel vor allem auf der Ausstellung vertreten sein sollen. Ich wünsche den Ausstellern viel Gutes und möchte, daß wir unsern frühern Platz in den Vereinigten Staaten auf diesen Gebieten wieder gewinnen. Allein es läßt sich nicht leugnen, daß eine tiefe Unlust in weiten Kreisen, die hier in Betracht kommen, besteht. Der Grund liegt in dem eigenartigen Zustand der amerikanischen Urheberrechtsgesetzgebung. In früheren Jahren ist schon von dem Freiherrn von Stauffenberg und dem Abgeordneten Hammacher hervorgehoben worden, daß das Urheberrecht, das in den Vereinigten Staaten auch heute noch besteht, der reine Hohn für einen Kulturstaat sei. Inbezug auf das Patent-, Modell- und Musterrechtsgesetz genießen wir ja einen gewissen Schutz; anders steht es mit dem Schutzvertrag vom 15. Januar 1892 für die literarischen und künstlerischen Produkte. Wegen der schönen Augen der Amerikaner dürfen wir uns die Freibeuterei auf diesem Gebiet nicht gefallen lassen. Ich frage deshalb, ob ein Schutzvertrag zum Schutz der ausgestellten Waren erfolgen wird, und wie die Bestimmungen zum Schutz literarischer Werke lauten, ferner, ob die deutsche Regierung zum Schutz unsrer literarischen Produktion etwas getan hat und ob ein gewisser Druck auf die Vereinigten Staaten ausgeübt wird, damit die Amerikaner einsehen, daß bei einem Vertrag nicht der eine Teil alle Vorteile, der andre alle Nachteile haben kann.

Ihm erwiderte Staatssekretär des Innern, Staatsminister Dr. Graf von Posadowsky-Wehner: Meine Herren! Wie bekannt, beruht unser literarisches Verhältnis mit Amerika auf dem Vertrag vom 15. Januar 1892. Damals schon war zweifelhaft, ob man diesen Vertrag abschließen sollte gegenüber den Vorschriften der amerikanischen Copyright Act vom 3. März 1891. Dieser Copyright Act legt nämlich den fremden Verlegern

und Inhabern von Anstalten für Reproduktionstechnik wesentlich härtere Verpflichtungen auf, als amerikanische Staatsangehörige zu erfüllen haben, die derartige Sachen nach Deutschland einführen wollen. Während nach unsrer Gesetzgebung ein fremder Staatsangehöriger, und besonders ein amerikanischer, sofort in alle Rechte eintritt, die die hiesigen Staatsangehörigen genießen, müssen in Amerika auf Grund der Copyright Act noch gewisse, für fremde Verleger besonders drückende Verpflichtungen erfüllt werden. Aber trotz dieser für das Drucker-, das Verlegergewerbe und für die Reproduktionstechnik unzweifelhaft lästigen Bestimmung der Copyright Act vom 3. März 1891 erklärten sich die Beteiligten seinerzeit doch für den Abschluß der Konvention vom Jahre 1892.

Nun, meine Herren, haben wir ja schon Erfahrungen gesammelt bei der Ausstellung in Chicago; wir können aber nicht sagen, daß auf der Chicagoer Ausstellung irgend welche sichtbaren Nachteile für unser Verlegergewerbe und für unsre Reproduktionstechnik hervorgetreten sind, wenigstens sind uns solche Fälle nicht bekannt geworden. Ich glaube deshalb nicht, daß die Frage eine solche Bedeutung hat, wie der Herr Vorredner anzunehmen scheint; denn wenn man in Amerika in allerdings nach dortigen Verhältnissen zulässiger, aber moralisch anfechtbarer Weise Nachahmungen herstellen will, so kann man das, ganz gleichgültig, ob ein Objekt ausgestellt ist oder nicht; denn man kann sich im Wege des Kaufs oder auf andre Weise sehr wohl ein solches Objekt zum Zwecke der Nachahmung verschaffen. Außerdem ist nach dem Reglement für die Ausstellung verboten, ausgestellte Gegenstände ohne Zustimmung des Ausstellers und der Ausstellungsverwaltung nachzuahmen. Man muß aber zugeben, daß trotz dieses Verbots doch noch unzulässige Nachahmungen stattfinden können. Ich bin deshalb sehr gern bereit, durch Vermittlung des Auswärtigen Amtes, gerade wie wir das seinerzeit gegenüber Frankreich getan haben, diese Frage zum Gegenstand eines Schriftwechsels mit der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika zu machen; selbstverständlich kann ich aber keine Verpflichtung übernehmen, daß die amerikanische Regierung bereit sein wird, den gesetzlichen Zustand für die Zwecke der Ausstellung in St. Louis zu ändern. Jedenfalls soll unsererseits alles geschehen, um einem derartigen, moralisch höchst verwerflichen Mißbrauch vorzubeugen.

Abgeordneter Müller-Meinungen: Ich spreche meine große Zufriedenheit namens der Interessentenverbände damit aus, daß alles zum Schutz der ausgestellten Gegenstände geschehen wird. Wenn der Herr Staatssekretär aber meint, daß in Chicago keine schlechten Erfahrungen gemacht worden seien, so scheint das im Widerspruch zu stehen mit der Haltung weiter Kreise, wie sie in den letzten Tagen in der Presse bekannt geworden sind. Durch die Presse ist die Nachricht gegangen, daß einer der größten Verlegervereine, der Stuttgarter, dahin wirkt, daß der deutsche Buchhandel in St. Louis nicht ausstellt, und zwar, weil durch den literarischen Vertrag mit den Vereinigten Staaten einem Nachdruck deutscher Werke und Lithographien Tür und Tor geöffnet ist und große Schädigungen dadurch dem ganzen Gewerbe zugefügt werden können. Man ist also in weiten Interessentenkreisen der gegenteiligen Auffassung des Staatssekretärs. In Bezug auf seine Bemerkung, daß die ausgestellten Gegenstände nach einer Bestimmung des Ausstellungsreglements nicht nachgeahmt werden dürfen, frage ich, welche strafrechtlichen oder zivilrechtlichen Bestimmungen zur Sicherung dieses Grundsatzes bestehen.

Abgeordneter von Waldow-Reichenstein: Ein Teil meiner politischen Freunde wird für, ein anderer Teil gegen die Forderung stimmen. Die Gegner sind der Meinung, daß bei der schlechten Finanzlage die Forderung zum mindesten verringert werden müßte; es handle sich auch bei der Ausstellung vielfach um Industrien, die der deutschen Landwirtschaft ihre Kräfte entziehen. Andererseits würde es nicht verstanden werden, wenn Deutschland auf der Ausstellung fehlte. Es wäre ja ein erheblicher Gewinn, wenn es gelänge, der deutschen Kunst und dem deutschen Kunstgewerbe in Amerika ein breites Absatzgebiet zu schaffen. Ohne Zuzuschuß des Reichs ist aber eine Beteiligung an der Ausstellung unmöglich. Nicht die Rücksicht auf andre Länder, sondern auf uns selbst ist entscheidend. Als ein großes Volk, das weitgehende Interessen hat, dürfen wir nicht zurückstehen.

Abgeordneter Dr. Paasche: Meine Freunde werden für die Forderung stimmen, obgleich ein Teil von ihnen, der mit der Industrie in Fühlung steht, der Ansicht ist, daß die letzten Ausstellungen große Opfer gefordert haben und die deutsche Industrie in Düsseldorf ihre Leistungsfähigkeit bewiesen hat. Wir sind für die Bewilligung mit Rücksicht auf die Erklärungen des Staatssekretärs Grafen Posadowsky und unsers Ausstellungs-kommissars Lewald, daß nicht große Massenartikel, sondern Spezialitäten zur Ausstellung kommen sollten, die Amerika in wachsendem Maße von uns bezieht, und daß nach dieser Richtung die Ausstellung uns großen Nutzen bringen könnte. Namentlich wurde darauf hingewiesen, daß auf dem Gebiete der Kunst und des Kunstgewerbes jenseits des Ozeans große Aufnahme-

fähigkeit besteht. Wenn wir uns in diesem Sinne engagieren, so wird das Geld nicht unnütz aus dem Fenster hinausgeworfen sein, wie von einer Seite in der Kommission gesagt worden ist, sondern wird dreifachen Nutzen tragen, und deshalb bitten wir dringend um Bewilligung.

Abgeordneter Frese: Ich habe zu erklären, daß meine politischen Freunde für die Forderung stimmen werden. Es handelt sich wesentlich um Kunstgewerbegegenstände, und ganz besonders kommt in Betracht, daß in St. Louis ein starker deutscher Charakter herrscht und unsre Ausfuhr dorthin einer großen Ausdehnung fähig ist.

Staatssekretär des Innern, Staatsminister Dr. Graf von Posadowsky-Wehner: Ich möchte nur eine kurze Bemerkung machen gegenüber den Ausführungen des Herrn Abgeordneten Müller-Meinungen. Welche zivilrechtlichen Folgen in Amerika diese Vorschriften des Ausstellungsreglements, die ich vorhin angeführt habe, haben werden, kann ich selbstverständlich nicht erklären; dazu würde ein sehr eingehendes Studium des amerikanischen Privatgesetzes notwendig sein, eventuell auch des amerikanischen Strafrechts. Die Eingabe der Vereinigungen des deutschen graphischen Kunstgewerbes zum Schutz der Urheber- und Verlagsrechte ist mir auch zugegangen. Unsre Bemühungen können sich meines Erachtens gegenüber der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika nur in zwei Richtungen bewegen; das Wünschenswerteste wäre, daß für die Ausstellung durch ein Spezialgesetz die Gegenstände, welche ausgestellt werden, von den Vorschriften der Manufactory Clause der Copyright Act vom 3. März 1891 ausgenommen werden und diesen Gegenständen die volle Schutzfrist des amerikanischen Gesetzes gewährt wird, auch wenn die Bestimmungen der Manufactory Clause nicht erfüllt sind. Sollte man das nicht erreichen können, so muß man doch versuchen, wenigstens eine Zusicherung der Vereinigten Staaten von Amerika dahin zu erhalten, daß die Gegenstände vor der Nachbildung während der Ausstellung und einer bestimmten Schutzfrist nach der Ausstellung geschützt sind. In dieser Richtung werden wir unsre Bemühungen ansetzen, und ich will mich der Hoffnung hingeben, daß bei der Regierung der Vereinigten Staaten unser meines Erachtens gerechtes Ansuchen ein wohlwollendes Gehör finden wird. (Bravo!)

Nach dieser Debatte wurde die Regierungsforderung genehmigt.

Osterreichischer Bücherzoll. (Vergl. Börsenbl. 1901, Nr. 83, 100, 146 u. 1903, Nr. 32, 36, 43, 45, 49, 55, 56, 61 u. 64.) — Die bereits in Nr. 64 erwähnte Eingabe der Wiener Genossenschaft der Buchbinder, die an das Ministerium und wohl auch an den Reichsrat geleitet werden soll, tritt nach der Veröffentlichung im „Neuen Wiener Tagblatt“ in folgenden Ausführungen für einen Zoll auf gebundene Bücher ein:

„Die Regierung hat sich gewiß nicht von dem Bestreben leiten lassen, der Einfuhr literarischer Erzeugnisse und Kunstprodukte Erschwernisse zu bereiten oder der Öffentlichkeit irgend ein Recht zu geben, von einem „Zoll auf Bildung“ sprechen zu können, denn die Einfuhr aller literarischen Gegenstände, wie Bücher, Druckschriften, Kalender, Zeitungen, Karten und Musikalien, bleibt nach wie vor ebenso frei wie bisher. Diese Zollfreiheit geht bei Büchern und Bilderwerken so weit, daß auch in dem Falle, als dieselben broschiert oder in Pappe oder Papier gebunden, also in vollkommen gebrauchsfähiger Form, zur Einfuhr gelangen, noch immer Zollfreiheit genießen werden. Dagegen wird gewiß mit vollster Berechtigung und in Würdigung des heimischen Gewerbes die Bestimmung aufgestellt, daß Bücher, Kalender, Bilder, Musiknoten und dergl. in Einbänden, ganz oder teilweise mit Geweben, Buchbinderleinwand, Wachstuch, Leder, Zelluloid u. überzogen oder damit ausgestattet, nach Beschaffenheit des Einbands zu verzollen sind. Diese neue Bestimmung hat nun eine Agitation der Buchhändler veranlaßt, der entgegenzutreten nicht nur patriotische Pflicht unsererseits ist, sondern auch in Rücksicht auf die Existenz und die Ausbildung unsers heimischen Gewerbes vollauf geboten erscheint. Wir sehen uns aber auch veranlaßt, gegen die Behauptung aufzutreten, als ob die Einführung eines Zolls auf gebundene Bücher lediglich einigen Großbuchbindereien zum Vorteile gereichen würde. Wäre dies auch tatsächlich der Fall, so könnte das gestellte Verlangen nach Einführung des in Rede stehenden Zolls ebenso als patriotisch und im wirtschaftlichen Interesse unsers Vaterlands gelegen bezeichnet werden. Wir können aber diese Behauptung des alleinigen Nutzens für einige Großbuchbindereien darum nicht als richtig anerkennen, weil es zweifellos ist, daß, im Fall Bücher mit feinem und kostspieligern Einbänden zollpflichtig zu behandeln sind, grade der besser situierte Teil des Publikums veranlaßt würde, sich den Einband wertvoller Bücher nach eigenem Geschmack und Ausführung, nach spezieller Angabe durch die heimische Buchbinderei herstellen zu lassen und dadurch die Entwicklung und Ausbildung derselben

wesentliche Förderung erhalten würde. Schließlich erlauben wir uns noch auf einen schwerwiegenden Umstand aufmerksam zu machen. Bei allen industriellen und gewerblichen Erzeugnissen ist das inländische Produkt durch einen den bestehenden Verhältnissen entsprechenden Zollsatz geschützt; jeder Händler, der daher fertige Ware von auswärts bezieht, hat mit der Zollbehandlung derselben zu rechnen. Nur der Buchhandel hatte bisher zum unberechenbaren Schaden unsers Gewerbes eine Ausnahmestellung, die eigentlich noch dazu zum größten Teil den ausländischen Verlegern zugute kam.“

Diesen Äußerungen trat ebenfalls im „Neuen Wiener Tagblatt“ ein Buchhändler sehr treffend durch die nachfolgenden Ausführungen entgegen:

„Nun wissen wir doch endlich einmal, was die Buchbinder veranlaßt, sich in dem seit zwei Jahren geführten Kampf gegen die Buchhändler auf seiten der Papierfabrikanten zu stellen. Die Eingabe der Genossenschaft der Buchbinder, Ledergalanteriewarenherzeuger u. an das Handelsministerium hat uns ihren Standpunkt kennen lernen lassen und wir müssen gestehen, wir sind überrascht über die geringen Vorteile, die sogar die Buchbinder selbst aus diesem Zoll auf gebundene Bücher für sich erwarten. Daß die Papierfabrikanten einen unnachgiebigen Standpunkt einnehmen und an den Forderungen von Zoll auf gebundene Bücher festhalten, ist den Buchhändlern bekannt; sie geben sich keiner Hoffnung hin, daß die Papierfabrikanten anderer Meinung werden. Es wird aber zu bedenken sein, ob sich nicht schließlich die leistungsfähigen österreichischen Verlagsbuchhändler veranlaßt sehen werden, jenen Teil ihres wissenschaftlichen Verlags, der zum größten Teil im Ausland abgesetzt wird, nicht mehr im Inland, sondern im Ausland herstellen zu lassen. Jene Verleger, die ihren Verlag nur gebunden auf den Markt bringen, werden direkt dazu gezwungen werden, weil sie sich nicht der Gefahr aussetzen können, für ihren eignen, in Deutschland nicht abgesetzten Verlag, der als Retourware wieder ins Land kommen würde, Zoll zu bezahlen. Sie würden ihre Verlagsauslieferung nach Leipzig verlegen, wo ohnehin jeder Verleger eine Vertretung hat.“

„Einzig dürfte im wirtschaftlichen Kampfe die Thatsache dastehen, daß ein Produzent gegen den Konsumenten arbeitet. Seinerzeit standen die Buchbinder noch auf seiten der Papierfabrikanten, in einer spätern Enquete, die im Handelsministerium stattfand, zog der Vertreter der Buchbinder, der inzwischen zur Erkenntnis gekommen war, daß für den kleinen Buchbinder der erwartete Vorteil ausbleiben würde, den großen Buchbindern aber nur eine unbequeme Konkurrenz neuer ausländischer Firmen erstehen könnte, es vor, in offizieller Form die Regierung zu ersuchen, von dem den Buchbindern in Aussicht gestellten Schutz Abstand nehmen zu wollen. Heute stehen die Buchbinder wieder auf seiten der Papierfabrikanten. Es war begreiflich, daß die Buchhändler gespannt waren, endlich zu erfahren, welche Vorteile die Buchbinder von dem Zoll auf gebundene Bücher erwarten; nun kommen wir zu der merkwürdigen Erkenntnis, daß die Buchbinder es für eine patriotische Pflicht erachten, gegen die Ausführungen der Buchhändler Stellung zu nehmen. Sie ziehen zunächst in Zweifel, daß nur Großbuchbinder einen Vorteil davon hätten, und halten es für zweifellos, daß, im Fall Bücher mit feinem und kostspieligern Einbänden zollpflichtig zu behandeln wären, gerade der besser situierte Teil des Publikums veranlaßt werden würde, sich den Einband wertvoller Bücher nach eigenem Geschmack und Ausführung, nach spezieller Angabe durch die heimische Buchbinderei herstellen zu lassen, so daß dadurch die Entwicklung und Ausbildung des Gewerbes wesentliche Förderung erhalten würde. Es scheint den Buchbindern nicht bekannt zu sein, daß besser situierte Kreise auch heute in der Lage sind, jene Werke, die sie ihrer Bibliothek einverleiben wollen, broschiert zu beziehen und einen eleganten Einband dazu machen zu lassen; ebensowenig wird berücksichtigt, daß die breite Schicht der literaturfreundlichen, bildungsbedürftigen Bevölkerung ihre wohlfeile Lektüre jetzt in billigen Einbänden erhalten kann und daß diese billige Literatur, wenn sie verzollt oder bei den inländischen Buchbindern einzeln eingebunden werden würde, oft doppelt so hoch zu stehen kommen würde wie jetzt. Ebensowenig scheint den Buchbindern bekannt zu sein, daß der größte Teil der von Studenten gebrauchten Bücher in guten, aber außerordentlich billigen Einbänden bezogen werden kann, wie auch, daß die gesamte Jugend- und Geschenkliteratur, sowie Prachtwerke in geschmackvollen, dabei aber billigen Originaleinbänden in Kommission ins Land kommen, die, wenn sie nicht verkauft werden, zurückgesandt werden können. . . . Auch wäre interessant zu erfahren, ob die Buchbinder nicht doch auch eine Gefahr für sich darin erblicken, wenn die Bibliotheken genötigt werden, zunächst ihren ganzen Bedarf an gebundenen Büchern, dann wohl aber auch an geschickten Werken aus dem Ausland zu beziehen und wenn der Export nach den Donauländern aufhört, da die Bücher in Deutschland um den österreichischen Zoll billiger zu haben sein würden als bei uns?“

Auch in Ungarn macht sich, wie die Osterreichisch-ungarische Buchhändler-Correspondenz mitteilt, eine lebhaftere Bewegung zu Gunsten der Entfernung des Zollsages auf gebundene Bücher aus dem Zolltarifentwurf bemerkbar. Der Verein der ungarischen Buchhändler wird in dieser Angelegenheit beim königlich ungarischen Handelsministerium und im ungarischen Abgeordnetenhaus entsprechende Schritte einleiten. Wie aus Budapest mitgeteilt wird, unterliegt es dort keinem Zweifel, daß man die Wünsche der Buchhändler an maßgebendster Stelle wärmstens unterstützen wird, zumal der Gedanke des Zolls auf gebundene Bücher in Wien ausgeheckt worden ist und in Budapest geradezu überraschend gewirkt hat.

Schaustellung im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig. — Die Plakatausstellung des Wettbewerbs der Firma Edler & Krusche in Hannover im Deutschen Buchgewerbehaus (II. Obergesch.) erfreut sich fortgesetzt eines sehr regen Besuchs. Wir machen wiederholt auf die Ausstellung aufmerksam, die ihres ganz besondern Charakters und der Fülle der hier vereinigten künstlerisch sehr bemerkenswerten Leistungen wegen einen Besuch außerordentlich lohnend macht. Künstler, Techniker (insbesondere Lithographen) und Buchhändler werden einer Besichtigung der Blätter manigfache Anregungen und viel Genuß verdanken.

Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig. — Dieser Verein wird seine vierte ordentliche Hauptversammlung Freitag den 3. April, abends 9 Uhr, im Buchhändlerhaus abhalten. Die Tagesordnung ist in Nr. 66, S. 2354 dieses Blattes abgedruckt.

Eine Bücherstiftung. — Die Verteilung des Werkes »Die Grundlagen des Neunzehnten Jahrhunderts«, von Houston Stewart Chamberlain an Bibliotheken, für die im November vorigen Jahres, wie wir im Börsenblatt 1902, Nr. 268 mitteilten, durch einen ungenannten Privatmann eine namhafte Summe gestiftet wurde, ist jetzt abgeschlossen. Im ganzen waren bis Mitte März 2286 Bewerbungen eingelaufen, darunter 1878 aus Deutschland und 408 aus Osterreich und dem Auslande. Nachdem der Stifter angesichts der starken Nachfrage die ursprünglich bereit gestellte Summe von 10000 M. erhöht hatte, konnten nach den Mitteilungen der Verlagsbuchhandlung insgesamt 1150 Freie Exemplare des großen zweibändigen Werkes, darunter 1015 gebunden, portofrei versandt werden, die wie folgt verteilt wurden:

An Universitätsbibliotheken und Büchereien wissenschaftlicher Institute	42
„ größere öffentliche und Volks-Bibliotheken	216
„ Schul- und Lehrerbibliotheken, Lehrervereine	641
„ Kirchen- und Predigerbibliotheken u. s. w.	27
„ Büchereien studentischer Korporationen und Vereine	85
„ der Deutschbünde im Auslande	67
„ militärische Bibliotheken	3
„ Arbeiterbildungsvereine	10
„ andre Vereine und Anstalten	59

Auffallend war bei den Bewerbungen zunächst die starke Beteiligung der großen, verhältnismäßig reich dotierten öffentlichen Bibliotheken, die ihre Gesuche vielfach damit begründeten, daß ein vorhandenes Exemplar des Werkes nicht genüge, um die Nachfrage zu befriedigen, daß aber zur Anschaffung weiterer Exemplare die Mittel fehlten. Die zahlreichen Bewerbungen von Schul- und Lehrerbibliotheken lieferten den Beweis dafür, daß in diesen Kreisen das Bildungsbedürfnis weit größer ist, als die vorhandenen Mittel, es zu befriedigen.

Verkehr mit Konsulaten. — In dem soeben im Verlag der königlichen Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei von Mittler & Sohn in Berlin erschienenen, vom Auswärtigen Amt herausgegebenen amtlichen »Verzeichnis der kaiserlich deutschen Konsulate« wird auch diesmal im Interesse des Publikums darauf hingewiesen, daß es sich empfiehlt, Schreiben, in denen die amtliche Tätigkeit einer Konsularbehörde des Reichs in Anspruch genommen wird, an das betreffende Konsularamt — die Adresse in lateinischer Schrift: Deutsches (General-, Vize-) Konsulat — und nicht an die Person des Stelleninhabers zu richten. Die Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zur Folge haben, daß Schreiben mit persönlicher Adresse, welche einem aus dem Amte ausgeschiedenen oder für längere Zeit beurlaubten Konsul nachgeschickt werden, erst eine verspätete oder überhaupt keine Erledigung finden.

Allgemeine Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgehilfen. — Am 15. d. M. tagte in Magdeburg die erste diesjährige Hauptversammlung der Landesvereinigung Thüringen, Provinz und Königreich Sachsen, die gegenwärtig 292 Mit-

glieder zählt. Vertreten waren die Städte Halle, Jena, Leipzig und Magdeburg durch 17 Delegierte, während verschiedene andre Städte ihre Anträge schriftlich eingereicht hatten. Die Verhandlungen nahmen etwa 6 Stunden in Anspruch. Die Anwesenden waren einstimmig für Angliederung der zu schaffenden Kaufmannsgerichte an die Gewerbegerichte und Einrichtung von Einigungsämtern, abgesehen von einigen Änderungsvorschlägen, die bereits früher an maßgebender Stelle geltend gemacht worden sind. Ebenso war man der Ansicht, daß die staatliche Krankenversicherung nur dann ihren Zweck erfüllt, wenn ein Zwang für das ganze Deutsche Reich durchgeführt wird. Endlich sprach sich die Versammlung für die Schaffung einer staatlichen Zwangs-Pensionsversicherung der Privatangestellten aus.

Geschichte und Literatur der medizinischen Wissenschaft. — Auf den für Buchhändler bestimmten Leitfadern zur Einführung in die Geschichte und Literatur der medizinischen Wissenschaft, den wir bereits in Nr. 58 erwähnten, sind dem Verleger und Verfasser Herrn Paul Mide in Dresden so viele Bestellungen gekommen, daß mit dem Druck begonnen werden konnte. Nun fehlt den Buchhändlern vor allem noch eine ähnliche Ausarbeitung, die ihnen das schwierige Gebiet der Naturwissenschaften oder einzelner Zweige derselben näher bringt.

Prager Buchhändler-Abrechnung. — Wie das Gremium der Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquar-Handlungen in Prag bekannt gibt, findet die diesjährige Buchhändler-Abrechnung in Prag Dienstag am 31. März 1903 früh von 9 Uhr ab in den Lokalitäten der Prager Bürger-Ressource statt.

Kaufmannsgerichte. — Der Gesetzentwurf über die Kaufmannsgerichte ist bis jetzt immer noch nicht offiziell veröffentlicht worden. Mit Bezug darauf schreibt Dr. Staub in der »Deutschen Juristenzeitung«: »Die Sache ist also doch nicht so eilig betrieben worden, wie es zuerst den Anschein hatte. Am 1. April d. J. wird er jedenfalls noch nicht in Kraft treten. Vielleicht sind die immer wieder aus den Kreisen der Juristen hervorgegangenen Mahnungen und Warnrufe gegen diese neue Dresche, die man in die ordentliche Rechtspflege schlagen will, nicht ungehört verhallt. Richter und Anwälte protestieren gemeinsam gegen die in diesem Gesetzentwurf hervortretende Tendenz.«

Neue Bibliotheksgebäude in Berlin. — Im preussischen Abgeordnetenhaus wurde die erste Rate für den Neubau der königlichen Bibliothek, der Universitätsbibliothek und der Akademie der Wissenschaften zu Berlin auf dem sogenannten Akademieviertel mit einer Million Mark bewilligt. Ein kleiner Teil des Hauses nahm den Umstand, daß das zuerst aufgestellte Projekt durch ein andres hat ersetzt werden müssen, zum Anlaß, gegen die Bewilligung zu stimmen, obgleich der neue Plan nach dem allgemeinen Urteil besser ist.

(Sprechsaal.)

Schlenderei

einer Firma S. Dobschiner in Dessau.

(Vergl. Börsenblatt Nr. 63.)

Die in Nr. 63 abgedruckte Karte mit dem Rabattangebot ist der Redaktion auch noch von anderer Seite zugegangen und außerdem noch eine Karte vom 12. September 1902, aus der hervorgeht, daß die Firma auch schon im vorigen Jahr ihr Unwesen trieb. Folgendes Schreiben zu der Angelegenheit bringen wir zur allgemeinen Kenntnis:

»In der Angelegenheit »S. Dobschiner-Dessau« bemerke ich, daß eine Firma dieses Namens in den Dessauer Adressbüchern 1902 und 1903 nicht vorkommt. Durch sofort eingezogene Erkundigungen beim hiesigen Einwohnermeldeamt brachte ich in Erfahrung, daß seit 1901 ein Kaufmann S. Dobschiner — Leichstraße 43, als russischer Staatsangehöriger gemeldet ist. Der Betreffende wohnt augenscheinlich »möbliert« in einer abgelegenen Straße und einem Hause, das nur kleine Beamte und Handwerker bewohnen. Ich vermute, daß die Adresse vielleicht eine Deckadresse für eine tatsächlich existierende Handlung ist. Ich werde mich bemühen, weitere Recherchen über diese gefährliche Konkurrenz einzuziehen.

Hochachtungsvoll

Dessau, 18./III. 1903.

William Claaf
Paul Baumanns Nachf.»

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Eugen Krüger in Danzig, Heilige Geistgasse 35, wird, nachdem der im Vergleichstermine vom 9. Februar 1903 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß von demselben Tage bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Danzig, den 10. März 1903.

Königliches Amtsgericht. Abt. 11.
(Dtschr. Reichsanz. Nr. 64 v. 16./III. 03.)

Geschäftsverkauf.

Die unter der Firma Niesen & Calchow in Dresden, Gerofstraße 64 betriebene **Verlags- u. Versandbuchhandlung** soll freihändig verkauft werden.

Das Geschäft besteht aus einem festen Warenlager von ca. 3300 *M.*, größtenteils Reclam und antiquarische Bücher von Neufeld & Genius, und Inventar im Taxwerte von ca. 1500 *M.*, sowie aus dem Verlag der beiden Fachzeitschriften:

„Die **Thonindustrie**“. Auflage im Durchschnitt ca. 2500; und

„Der **Berg- und Hüttenmann**“. Auflage im Durchschnitt ca. 1100.

Schriftliche Gebote sowohl für das Geschäft im Ganzen, als auch auf die einzelnen Teile, sind bis zum 31. März d. J. bei dem Unterzeichneten einzureichen, welcher jede weitere Auskunft erteilt.

Dresden, Birnaischstraße 33.

Alfred Ganzler
Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 6. März 1903. W. Bormetter. Infolge Ausscheidens der Frau Witwe Anna Bormetter, geb. Müller, ist die Gesellschaft aufgelöst. Ernst Bormetter ist nunmehr alleiniger Inhaber der Firma.

— den 10. März 1903. Dr. Heinrich Budor Kunsthandwerk-Verlag. Inhaber der Firma ist Dr. Heinrich Budor.

— den 13. März 1903. Paul Letto. Die Firma ist nach Schöneberg verlegt.

Chemnitz, den 5. März 1903. Sächsische Verlagsanstalt Gebr. Fink. Gesellschafter sind Carl Ludwig Paul Fink und Paul Albert Fink.

Dresden, den 14. März 1903. Richard Böffler. Die Handelsniederlassung ist nach Leipzig verlegt worden.

Eibenstock, den 5. März 1903. Benno Kändler. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Benno Paul Kändler. Buch-, Musikalien- und Papierhandlung mit Leihbibliothek.

M.-Gladbach, den 28. Februar 1903. Emil Schellmann. Das Geschäft ist auf die Witwe Emil Robert Schellmann, Anna Maria Wilhelmine Ernestine geb. Schauberg, übergegangen. Dem Hermann Schellmann ist wieder Procura erteilt.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Graz, den 4. März 1903. R. Wohlfarth. Buchhandlung und Antiquariat. Infolge Geschäftsauflösung ist die Firma erloschen.

— den 6. März 1903. Franz Wiefner, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Infolge Geschäftsauflösung ist die Firma erloschen.

Homburg (Bez. Kassel), den 10. März 1903. Philipp Wiegand. Inhaber der Firma ist Philipp Wiegand.

Landstern, den 6. März 1903. Moriz Misesch. Buch- u. Papierhandlung. Inhaber der Firma ist Moriz Misesch.

Leipzig, den 10. März 1903. Verlag der Literaturwerke „Minerva“, Waltherr Fiedler in V.-Neuditz. Die Firma lautet künftig Verlag der Literaturwerke „Minerva“, Böttcher & Bongark.

Linz, den 2. März 1903. Ferdinand Webering. Die Firma ist erloschen.

— — Rudolf Buchner. Buchhandlung. Inhaber der Firma ist Rudolf Buchner.

Mannheim, den 7. März 1903. Poffelt & Schneider. Buchhandlung. Gesellschafter sind der Kaufmann Edmund Poffelt und der Buchhändler Gustav Schneider.

München, den 7. März 1903. Münchener Lehrmittelhandlung Wilhelm Pleßmann. Der Cheffrau Frieda Pleßmann ward Procura erteilt.

— den 10. März 1903. Theodor Adermann. Der Buchhändler Paul Adermann ist als Gesellschafter in die Firma eingetreten.

Neuburg a. D., den 7. März 1903. Theodor Reischle. Fürstlich Ottingen-Wallerstein'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei in Nördlingen. Infolge Ablebens des Theodor Reischle wird das Geschäft von dessen Witwe Luise Reischle fortgeführt.

Themar, den 2. März 1903. Theodor Kirchhübel. Inhaber der Firma ist Theodor Kirchhübel. Buchdruckerei mit Zeitungsverlag, verbunden mit Buch- u. Schreibwarenhandlung.

Würzburg, den 10. März 1903. A. Herzers Buch- und Kunsthandlung. Inhaberin der Firma ist die Witwe Babette Herzer.

Leipzig, den 20. März 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Verlag von Karl J. Trübner in Strassburg.

Abrechnung betreffend!

Strassburg, den 10. März 1903.

P. P.

Ich mache hierdurch die über Stuttgart verkehrenden Firmen nochmals ausdrücklich darauf aufmerksam, dass ich von diesem Jahr ab

nur in Leipzig zur Ostermesse abrechne und nicht mehr in Stuttgart.

Der späte Abrechnungstermin der Stuttgarter Junimesse verzögert mir den Jahresabschluss bis in eine Zeit, wo ich durch andere Arbeiten (Redaktion der „Minerva“ u. a. m.) gänzlich in Anspruch genommen bin. Ich sehe mich deshalb genötigt, die

70. Jahrgang.

Abrechnung in Leipzig bei allen Firmen ausnahmslos durchzuführen. Remittenden nehme ich nach § 30 der Verkehrsordnung nur bis spätestens Sonnabend nach Kantate an, also in diesem Jahr bis 16. Mai und zwar von süddeutschen Firmen nach wie vor über Stuttgart.

Hochachtungsvoll
Karl J. Trübner.

Von Herrn Ludwig Hofstetter in Halle a. S. ist in unsern Verlag übergegangen*):

Die Hypogaeen Deutschlands

Natur- und Entwicklungsgeschichte, sowie Anatomie und Morphologie der in Deutschland vorkommenden

Trüffeln

und der diesen verwandten Organismen

nebst

praktischen Anleitungen bezüglich deren

Gewinnung und Verwendung.

Eine Monographie

von

Dr. Rudolph Hesse in Marburg.

— 2 Bände in Folio 1891 u. 1894. —

Mit 22 lith. farbigen u. schwarzen Tafeln.

Wir haben den Preis von 57 *M.* 60 *S.* auf 25 *Mark* mit 25% Rabatt herabgesetzt.

Berlin, 16. März 1903.

R. Friedländer & Sohn.

*) Bestätige ich: Ludw. Hofstetter, Verlag.

Ich übernahm die Kommission und Auslieferung der Firmen:

F. W. Grell, Musikverlag, Bullenheim.

C. Ommerborn, Selbstverlag, Barmen.

Leipzig.

Otto Weber.

Verkaufsanträge.

Ein angesehenes blühendes Sortiment mit Nebenweigen in einer größeren Provinzstadt Deutsch-Osterreichs ist (nur wegen Krankheit des Besitzers) zu verkaufen. Es bietet sich hier eine wohlfeile wiederkehrende günstige Gelegenheit zur Gründung einer gesicherten Existenz, eventl. auch für zwei Herren. Zur Übernahme sind 40–50000 Gulden erforderlich. Gef. Anträge unter A. 872 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Jungen Kunstantiquaren, die sich zu etablieren gedenken, kann ein Objekt nachgewiesen werden, das sie sofort zu einem

Aufsehen erregenden

Kataloge verwenden können; erforderl. Kapital: 10 Mille bar.

Anfragen erbeten u. „Schlager 869“ durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine hochangesehene Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in einer großen deutschen Stadt Österreichs. Das Geschäft, auf ruhiger und sicherer Basis aufgebaut, hat seit Jahren einen stabilen Umsatz und pflegt eine vornehme Spezialität; sicherer Kundenkreis, wertvolle Verlagsvorräte. Kaufpreis 150000 *M.*

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In schön gelegener Kreisstadt der Provinz Brandenburg, mit Garnison, Amts- und Landgericht, Gymnasium, höherer Mädchenschule, Seminar- und Präparanden-Anstalt, Knaben-Mittelschule und 4 Gemeindeschulen, steht eine seit 25 Jahren im Besitze des jetzigen Inhabers befindliche Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwaren-Handlung mit einem Jahresumsatz von über 40000 *M.* sofort zum Verkauf. — Nur ernst gemeinte Anfragen und nur von solchen Herren, die bei der Uebernahme 13—15000 *M.* anzuzahlen im Stande sind, bitte zu richten unter W. S. # 817 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein erstklassiges und leicht verkäufliches Schriftvorlagewerk, das viele Anerkennungen von Fachleuten gefunden hat, ist inkl. Verlagsrecht sehr billig zu verkaufen.

Gef. Angebote erbitte unter V. T. durch Carl Cnobloch in Leipzig.

In süddeutscher Residenzstadt ist ein gut eingeführter Verlag mit 3—4000 *M.* Reingewinn um den Preis von 10000 *M.* zu verkaufen. Gef. Anfragen erbeten unter A. E. # 917 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Einen guten philologischen Verlag, auch Schulbücher oder entsprechende Fachzeitschrift wären erwünscht. Meinem Mandanten, einem erfahrenen Kollegen, stehen Mittel bis zu 200000 *M.* zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich suche in einer grösseren Stadt des westl. Deutschlands ein Sortiment in mittlerer Preislage zu kaufen oder als Teilhaber einem soliden Verlags- oder Zeitschriften-Unternehmen beizutreten.

Alfred Pontzen,

i/H. Albert Jacobi & Cie., Aachen.

Mit 60000 *M.* bar wünsche ich einen gangbaren, erweiterungsfähigen Verlag, gleichviel welcher Richtung, zu erwerben. Auch Verlagsbuchhandlungen, die gewillt sind, etwa einen Zweig ihres Verlages abzustossen, bitte sich vertrauensvoll an mich zu wenden. Beste Referenzen. F. V. # 920 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ein Sortiment in grösserer Stadt wird mit einer Anzahlung bis 25000 *M.* zu kaufen gesucht. Unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit erbitte ich Angebote unter L. 358 durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Für eine grosse Anzahl tüchtiger jüngerer Buchhändler, die sich selbstständig machen wollen, zum Teil noch in fester, ungekündigter Stellung, suche ich für sofort oder später, den verschiedenen Wünschen und vorhandenen Barmitteln entsprechend, Sortimente von jedem Umfang! Kleinere mittlere und grosse (ev. auch für zwei Herren passend) in ganz Deutschland! — Ebenso in Deutsch-Österreich und der Schweiz. Auch für Sortimente mit Nebenbranchen, Antiquariats- u. Musikalienhandlungen habe ich stets Reflektanten vorgemerkt.

Ausserdem suche ich für mehrere Herren mit grösserem Kapital lukrativen Verlag, Fachschrift oder dergl. zu kaufen, resp. würden solche als Teilhaber in derartige Geschäfte, auch Druckereien, eintreten. Ältere Herren Kollegen, die sich entlasten oder ganz zur Ruhe setzen und mich mit dem Verkaufe ihrer Geschäfte betrauen wollen, dürfte recht baldiger Abschluss in sichere Aussicht gestellt werden, wenn der geforderte Kaufpreis dem wirklichen Wert des Geschäftes entspricht und die sonstigen Bedingungen annehmbare sind.

Strengste Diskretion selbstverständlich!

Dresden-A., Reichsstr. 14.

Julius Bloem.

Einige bessere Jugendschriften

von renommierten Schriftstellern, circa 240 Seiten stark, von Verlag zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten unter J. C. 141 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin W. 8.

Ich suche zur baldigen Übernahme eine solide Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen zu kaufen, welche einen jährlichen Reinertrag von mindestens 4000 *M.* abwirft. Gef. ausführliche Anerbieten unter G. O. # 919 an die Geschäftsstelle d. B.-B.



Leopold Voss in Hamburg (u. Leipzig).

Zur stetigen Verwendung empfehle ich:

Absens Dramen

1877—1900.

Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Dramas im 19. Jahrhundert.

Von

Professor Dr. B. Lizmann in Bonn.

Preis gebunden 3 *M.* 50 *S.*

„Eine klare, gerechte Würdigung, die auch klärend und verführend wirken wird.“

Hochachtungsvoll

Hamburg, März 1903.

Leopold Voss.

Teilhaber gesuche.

Vortreffliches Verlagsunternehmen sucht zwecks Angliederung eines hochrentablen Nebenzweigs Kapitalist.

Angebote unter „Nebenzweig # 915“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für eine 18 Jahre bestehende kl. Verlags- und Versandbuchhandlung in Leipzig mit gangbarsten Artikeln, populär-medizin. etc. Richtung, die nie veralten, wird ein solider Herr als

Mitarbeiter und Teilhaber

gesucht mit successiver Einlage von 7500 *M.* Demselben wird Gelegenheit geboten, weil alternder Inhaber kinderlos, das Geschäft demnächst, ohne weitere Zahlung, allein zu übernehmen. Das Geschäft ist sehr ausdehnungsfähig, die Existenz eine sichere und angenehme und ein Risiko ausgeschlossen.

Näheres auf Anfrage unter L. C. 5219 an Rudolf Mosse in Leipzig.

Fertige Bücher.

Athen, den 14. März 1903.

Soeben erschien in neugriechischer Sprache und ist durch uns zu beziehen:

Der heilige Berg Athos.

Archäologie. Geschichte. Regeln. Architektur. Hagiographie. Kunstschatze. Statistik u. s. w.

Mit 66 Illustrationen u. 1 topogr. Karte von

Gerasimos Smyrnakis.

712 Seiten in Lexikon-Oktav.

Preis 6 *M.* 40 *S.* no. bar.

Wichtig für Bibliotheken, Historiker, Theologen, Kunsthistoriker. A cond. können wir nicht liefern.

Beck & Barth,
Verlagshandlung.

Ein Agitationsmittel ersten Ranges

ist die soeben zur Ausgabe gelangte

Schweizer-NummerVierzehntags-
Heft 15.

XVII. Jahrgang.

„Moderne Kunst“

Preis pro Heft 60 Pf. ord., 40 Pf. no. — Freixemplare 11/10, 22/20, 28/25, 57/50.

Die den Schönheiten der Schweiz, ihrer Gebirgswelt, ihren Städten und Seen gewidmete Nummer enthält Beiträge namhafter Schriftsteller und Dichter, wie

J. C. Heer, Im Kanton Wallis — E. Stilgebauer, Die Schweiz — A. Beetschen, Am Vierwaldstätter See — K. Bleibtreu, Vor der Telskapelle — K. Henkell, Am Trümmelbach etc. etc.

Der von E. Cucuel eigens für die Schweizer-Nummer entworfene farbige Umschlag umschließt den hochinteressanten Inhalt, von dessen farbenprächtigen und schwarzen Kunstblättern nur genannt seien:

A. Thiele, Aufgescheuchte Gemen — Lauterbrunnen mit Staubbach — E. Platz, Abends in der Schutzhütte — W. Kranz, Jungfrau von der kleinen Scheidegg aus — Partie der Axenstrasse u. v. a.

Jährlich erscheinen 24 Hefte à 60 Pf. ord. und 2 Extranummern (Weihnachts- u. Frühlings-No.) à M. 1.20 ord.

Ich liefere die „Schweizer-Nummer“ in jeder Anzahl bar mit Remissionsrecht und bitte zu verlangen.



Berlin — Leipzig — Stuttgart — Wien.

Rich. Bong, Kunstverlag.**Hugust Schupp, München**

Soeben erschien

Z

ein Schlager für jeden Sortimentler



Die
galante **Henny** 

von

Maxim Schmidbauer

Illustriert von H. Volkert Mf. 1.— ord., Mf. —.65 bar 7/6

Noch niemals ist das intime Leben gewisser

 **Berliner Kreise** 

nach scharfen Beobachtungen in so kunstvollendeter Weise geschildert worden, als in dieser beißenden Gesellschaftsatire.

Da die halbe Auflage schon durch Vorausbestellungen vergriffen ist, liefere ich vorerst nur bar.

München, im Februar 1903

Hugust Schupp

Erschienen:

BULLETIN de la Société Neuchâteloise

de

GÉOGRAPHIE

Tome XIV. 1902—1903.

3 Karten ausser Text; 100 Bilder in und ausser Text, davon 24 in Farbendruck, 270 Seiten.

Inhalt:

Raiatea la Sacrée (Iles de la Société).par **Paul Huguenin.**

ancien directeur des Ecoles de Raiatea, lauréat de la Société de géographie commerciale de Paris, Médaille Océanie.

Preis Mk. 8.—

Von dieser Publikation sind folgende Bände zu haben:

Tome VI. 1891. 460 Seiten. Preis M. 4.80. — Inhaltsauszug: La Tunisie, par J. Rochette de Fernex. — Les problèmes actuels de la Géographie, par W. Rosier. — Le pays des Princes à Java, par Fritz Du Bois. — Les Australiens, par Léon Metchnikoff, avec planches. — Première découverte de l'Australie, par Georges Collingridge, avec planches et fac-similés d'anciennes cartes. — etc. etc.

Tome VIII. 1894—1895. 403 Seiten. Preis M. 6.40. — Inhaltsauszug: Que signifie le nom de Yangtze? par feu L. Metchnikoff. — Excursion sur la côte orientale de l'Afrique, juillet et août 1893, par A. Grandjean, missionnaire à Antioka, pays de Gaza. — Une course au Tembé, par H. Junod, missionnaire à Lourenço-Marques. — Les Ma Khoça, par Philippe Jeanneret, à Antioka, pays de Gaza, avec planches. — Le Bokaha. Quelques notes sur le pays, ses habitants et ses ressources, par E. Thomas, missionnaire à Shilouvane (Transvaal). — Installation de Litia comme chef de Kazungula, par L. Jalla, missionnaire (Zambéze). — Le Suicide parmi les Noirs, par Dr Liengme, médecin missionnaire à Mandlakazi. — Notice de Géographie médicale. Quelques observations sur les maladies des indigènes des provinces de Lourenço-Marques et de Gaza, par le Dr Liengme, à Mandlakazi. — Descente de la rivière Athabasca en canot d'écorce en 1876, par E. Petitot, curé de Mareuil-les-Meaux (France). — Du lac de Grenade à Greytown par le fleuve San Juan, par P. Biolley, professeur au Lycée de San José. — Les Caingua. Voyage du Dr Machon à travers le Paraguay, mai, juin et juillet 1891. — Le Département géographique du Musée de La Plata, par H. Delachaux, cartographe au Musée de La Plata. — Glaciers et période glaciaire, par Léon Du Pasquier. — etc. etc.

Tome IX. 1896—97. 264 Seiten. Preis M. 3.20. — Inhaltsauszug: Voyages en Abyssinie 1889—1895, par V. Buchs, avec planches. — L'art divinatoire ou la science des osselets chez les Ronga de la Baie de Delagoa, par Henri Junod, missionnaire à Lourenço Marques, avec planches. — Du lac de l'Isle à-la-Crosse au Fort Carlton, par E. Petitot, Curé de Mareuil-les-Meaux. — Moeurs, coutumes et superstitions des Ba Souto, par E. Jaccottet, missionnaire à Thaba-Bossiou (Lessouto). — Le Xingu paraense. Exploitations d'Henri Coudreau. — D'un Atlas à échelle uniforme proposé par Georges Guyon et Elisée Reclus, avec 2 cartes. — Lettre de Nansen. — etc. etc.

Tome X. 1898. 517 Seiten. Preis M. 4.80. — Inhalt. Les Ba-Ronga, par Henri A. Junod, missionnaire à Lourenço-Marques, avec de nombreuses planches, une carte et des chants notés par l'auteur.

Tome XI. 1899. 320 Seiten. Preis M. 4.—. — Inhaltsauszug: Les Préalpes romandes (Zone du Stockhorn - Chablais), par

Hans Schardt, professeur, avec une grande carte en couleurs. — La Perse, par Elisée Reclus, avec 4 cartes. — L'Invasion des Zoulou dans le Sud-Est africain. Une page d'histoire inédite, par A. Grandjean, ancien missionnaire à Antioka, pays de Gaza, avec carte. — Au Bo-Rotse, par E. Béguin, missionnaire à Nalolo (Haut-Zambéze). — L'Arrivée d'un Résident anglais au Bo-Rotse et l'avenir colonial de ce pays, par E. Béguin, missionnaire à Nalolo, pays des Ma Rotse (Haut-Zambéze). — Excursion au Kameroun, par F. Chapuis, missionnaire à Mangamba. — Le lac Obosomtwe, par E. Perregaux, missionnaire à Abetifi (Pays des Achanti). — Voyages en Abyssinie, 1889—1895, II^e partie, par Victor Buchs, avec planches. — Missions franciscaines du désert argentin, par M^{me} Beck-Bernard. — Etude d'une série de 47 crânes dolichocéphales et mésaticéphales de la vallée du Rhône (Valais) par E. Pittard, professeur à Genève, avec de nombreuses planches. — etc. etc.

Tome XII. 1900. 354 Seiten. Preis M. 6.40. — Inhaltsauszug: L'Ethnogénie des populations helvétiques, par le Dr A. Schenk, professeur à Lausanne, avec de nombreuses planches. — Anthropologie de la Suisse, par le Dr E. Pittard, professeur à Genève. — L'homme et la terre cultivée, par Jean Brunhes, professeur à Fribourg. — La Phénicie et les Phéniciens, par Elisée Reclus; avec une carte hors texte. — A propos de la polyandrie chez les Thibétains, par le Dr E. Pittard, à Genève. — Le bassin du Nkomati et sa communication avec le Limpopo, par A. Grandjean, ancien missionnaire à Antioka, avec grande carte hors texte. — La cartographie de la région de Lourenço-Marques, par A. Grandjean, secrétaire de la Mission romande, ancien missionnaire à Antioka. — etc. etc.

Tome XIII. 1901. 225 Seiten. Preis M. 4.—. — Inhaltsauszug: Matériaux pour l'anthropologie des populations primitives de la Suisse, par le Dr A. Schenk, privat-docent à l'Université de Lausanne, avec de nombreuses planches. — De Nalolo au Mosi-Oa-Thunga, par E. Béguin, missionnaire à Nalolo, Pays des Ma-Rotsé. — Un potentat africain: Goungounyane et son règne, par le Dr Liengme, ancien missionnaire-médecin à Mandlakazi, avec planches. — La Côte d'Or comme pays aurifère, par E. Perregaux, missionnaire à Abetifi (Pays des Achanti). — Tableaux comparatifs. Résultats des observations météorologiques faites respectivement à la station missionnaire de Lourenço-Marques à 53 m. d'altitude et à l'Observatoire de Tananarive à 1400 m. d'altitude, par B. Berthoud, missionnaire. — Contribution à l'étude anthropologique des Esquimaux du Labrador et de la baie d'Hudson, par le Dr E. Pittard, privat-docent à l'Université de Genève. — etc. etc.

Fest: 30%. Bar: 40%. Die oben erwähnten Bände kollektionsweise: Bar 50%.

Verlag von Gebrüder Attinger in Neuenburg.



Erwin Nägele Verlag
in Stuttgart.

Z Soeben erschienen:

Forschungsberichte aus der Biologischen Station zu Plön

herausgegeben von

Dr. Otto Zacharias,
Direktor der Biologischen Station
zu Plön.

— Teil X. —

Mit 2 Tafeln
und 37 Abbildungen im Text.

21 Bogen Text. Gr. 8°.

Preis 24 M ord., 18 M no. bar.

Die Kontinuation ist bereits versandt.
In Kommission stehen Exemplare in
mässiger Anzahl bei Aussicht auf Ab-
satz zur Verfügung.

Interessenten sind alle Zoologen und
Botaniker, zoologische und botanische
Institute, Fischereivereine und Fisch-
zuchtanstalten, Bibliotheken etc.

Über

eine neue theoretische Betrachtungs-
weise in der Planktologie,
insbesondere über die Bedeutung des
Begriffs der „inneren Reibung des
Wassers“ für dieselbe.

Von

Wolfgang Ostwald, Leipzig.

Gr. 8°.

Preis 1 M ord., 75 ¢ no., 70 ¢ bar.

(Sep.-Abdruck aus „Forsch.-Ber. a. d.
biol. Station zu Plön“. Teil X.)

In Kommission stehen Exemplare zur
Verfügung und bitte ich zu verlangen.

Stuttgart, März 1903.

Erwin Nägele
Verlag.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin.

Verlag	Berlin	Neuaufnahmen No. 23. (21. 3. 03.)	Ldapr.	Bar	Partie Ex.	Preis
Hirschwald	B	Arbeiten, Pathologisch-anatomische Hf	26.50	20.—		
Rosberg		Beer, L., Recht der Wohnungsmiete O	1.80	1.25		
Jacobi & Z.		Berdau, E., Uncle Sam's Nichte. Bd. I u. ff. à Br	1.—	— .65	13	7.80
do.		— — — — — à O	1.50	1.15	13	13.20
Hirschwald		Bibliothek von Coler. 17. Niedner, Kriegsepidemien O	5.—	3.75		
Dtsch. V.-A.	B	Busch, W., Hans Huckebein. Oktav-Ausg. OK	3.—	2.—		
do.	B	— — — — — Br	2.50	1.70		
do.	B	— Die kühne Müllerstochter. Oktav-A. OK	2.—	1.35		
do.	B	— — — — — Br	1.50	1.—		
Schuster & L.	B	Dauthendey, E., Im Schatten O	3.50	2.40		
do.		David, J. J., Der Übergang O	4.50	3.—		
Rosberg		Edelmann, R., Fleischbeschaugesetzgebung d. dtsh. Reiches und Sachsens O	4.—	2.65		
Diederichs	B	Emerson, R. W., Werke III. Ausgew. Essays. 3. Folge. Gesellschaft u. Einsamkeit O	4.—	2.80		
Tiefenbach		Falke, G., Landen und Stranden O	5.—	3.50	11	35.—
Wiegandt & Gr.	B	Fechner, H., Fibel n. d. analyt.-synth. Lesemethode. C. I HI	— .55	— .43		
	B	— — — — — II HI	— .45	— .36		
Buschmann	B	Flemming, H., Einführung in die Elektrizität und prakt. Verwendung des elektr. Stromes O	2.50	1.50	7	9.—
Hendel	B	Friedrich der Grosse als Kronprinz im Briefwechsel mit Voltaire. Liebhaber-Ausg. OledG	6.—	4.20	13	50.40
Cotta	B	Fulda, L., Gedichte L	5.—	3.50		
Götschen	B	Götschens kaufm. Bibliothek. III Montgomery, J., Dtsch.-Engl. Handels- korrespondenz O	3.—	2.10		
	B	IV. Beaux, A. de, Dtsch Ital. Handelskorres- pondenz O	3.—	2.10		
Cotta		Herzog, Rud., Gedichte L	3.50	2.60		
do.	B	Heyse, P., Ein Wintertagebuch L	3.20	2.40		
Hirt	B	Hoffmeyer u. Hering, Lehrb. f. d. Geschichtsunterricht. II. Hilfsbuch für Seminaristen O	6.—	4.50		
Insel-V.		Holz, A., Lieder auf einer alten Laute L	4.—	2.75		
Schroedel		Hotop, G., Lehrbuch der deutschen Literatur. I. Für Präparandenanstalten OHI	2.25	1.70		
Dümmler		Knauer, H., Eine Amerikafahrt und die Welt-Aus- stellung in St. Louis OK	1.20	— .80		
Beyer	B	König, W., Erläut. zu den deutschen Klassikern. Jeder Bd. Br	— .40	— .28		
	B	75 Shakespeare, Othello.				
	B	76. Freytag, Journalisten.				
Vieweg & S. Maier, R.	B	Königsberger, L., Hermann von Helmholtz. Bd II Hf Künstlerschriften f. d. moderne Kunstgewerbe. III. Serie. 12 Alphabete von Ehlerding i. U.	10.—	7.50		
Schuster & L. Costenoble		Mackay, J. H., Der Sybarit O	2.50	1.50		
G. Reimer		Müller, E., Chausseebau O	5.—	3.50		
F. A. Perthes	B	Münch, W., Geist des Lehramts O	11.—	8.25		
Hessling		Päpke, W., Präparationen zu Cäsars bellum galli- cum. 4. Heft OK	— .35	— .25		
Voss		Reimann, A., Kleinplastik OM	24.—	16.80		
		Richter, M. M., Lexikon d. Kohlenstoff-Verbindungen. II. Supplementbd. ca. Hf	19.—	14.25		
Voss		Rüdiger, O., Karoline Rudolphi L	4.50	3.20		
Diederichs	B	Ruskin, J., Gesammelte Werke. VI. Praeterita I. O	6.—	4.25		
Heitz	B	— Praeterita. 2 Bde. ca. O	7.—	4.70	9	34.75
F. A. Perthes		Schmidt, K. E., Vokabeln und Phrasen zu Homers Odyssee. V. OK	— .60	— .40	11	4.—
K. H. Däms		Schmidt, P. v., Werdegang des preuss. Heeres O	8.—	5.35		
V. Apollo		Schnauss, H., Diapositive HI	2.40	1.65		
Janke	B	Schulze, H., Im Schuldbuch der Vergangenheit L	1.80	1.20		
Mittler & S. Fleischh.&Sp.		Schwabe, K., Dienst u. Kriegführung i. d. Kolonien O	4.75	3.55		
Schulze		Spitta, C. J. P., Psalter und Harfe O	1.50	— .80		
Creutz		Stier, G., Petites causeries françaises O	1.25	— .90		
Hirt		Storch, K., Sonnenstrahlen einfangen O	3.—	2.10		
		Tomuschat, Lehrbuch für Lehrerbildungsanstalten. I. Für Präparandenanstalten O	3.75	2.85		
B. Tauchnitz	B	Tauchnitz-Edition. Barrie, The little white bird L	2.20	1.50	7	9.45
Hirt		Unterricht, Der landwirtschaftliche, im Seminar. 3 Tle. in 1 Bde. O	3.—	2.25		



Z Zu fortgesetzter Verwendung empfohlen:

Chronologisch-alphabetisches
Haupt-Register

zum Bundes- bzw.
Reichs-Gesetzblatt
(1867—1870, bzw. 1871—1901).

Nach dem Stande der Gegenwart bearbeitet
von

Hugo Huber,
R. Amtsgerichts-Sekretär.

312 Seiten im Format des Reichs-
Gesetzblattes.

Ladenpreis: brosch. 5 *M.*, geb. 6 *M.*

Rabatt: In Rechnung 25%, bar 33 1/3%;
Freieremplare 11/10.

Das Register zeichnet sich durch beson-
ders praktische Einrichtung aus; es sind bei
jedem Gesetz sofort etwaige später erschienene
Abänderungen, Ergänzungen etc. zu ersehen,
auch kann der zuwachsende neue Stoff nach-
getragen und so das Register stets nach dem
neuesten Stand ergänzt werden.

Wir verweisen auf die günstigen Bezugs-
bedingungen und bitten zu verlangen, wo
noch nicht geschehen.

W. Kohlhammer, Verlag
in Stuttgart u. Berlin.

CALMANN-LÉVY.
PARIS.

Z Erschienen ist:

GÉRARD D'HOVILLE

L'Inconstante.

Un grand volume in-18. 3 Fres. 50 c.

Dieser vor kurzem in der **Revue**
de Paris erschienene Roman, der mit
Recht grosses Aufsehen erregt hat,
liegt nunmehr in Buchausgabe vor.

== Bestellzettel ist beigelegt. ==

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

No. 11.

Sonnabend, den 21. März 1903.

Verleger	Werke	Ldnpr.		Partie-Preis
		Nr.	Preis	
O. Wigand Mohr	Albert, L., Französischer Dolmetscher. OL	1	50	13 : 10.80
	Baumgarten, O., Neue Bahnen. Unterricht i. d. christl. Religion. L	1	75	1 35
Vangerow	Benetsch, A., Dampfkessel-Revision u. Unfallverh. OL	5	—	11 : 35.—
Simion	Berkenbusch, H., Mathemat. Übungsbuch. HL	2	40	13 : 22.—
do.	— — Lösungen. Ct	1	—	75
Vita	Beyerlein, F. A., Jena oder Sedan? 2 Bde. OL	10	—	6 65
Hartleben	Bibliothek, Chemisch-technische.			
	266. Andes, L. E., Die Holzbiegerei. OL	4	80	3 05
	267. Forstner, A., Die künstliche Kühlung. OL	4	80	3 05
Hirschwald	— von Coler, hrsg. v. O. Schjerning. XVII. Niedner, O., Die Kriegsepidemie des 19. Jahrhunderts. OL	5	—	3 75
O. Wigand	Blaschke, P., Spanischer Dolmetscher. OL	2	—	1 50
Hirt	Blumberger, Fr., Einführ. i. d. Haushaltungskunde. Sch	4	—	3 —
Cotta Nf.	Boguslawski, A. v., Aus der preussischen Hof- und Diplomat.-Gesellschaft. L	6	—	4 50
	Bojanowski, E. v., Louise, Grossherzogin v. Sachsen. L	9	—	6 75
Haas & Co.	Brand, W. F., London life, seen with german eyes. OL	2	—	1 40
Weidmann	Bruhn, E., Hilfsb. f. d. griech. Unterr. 2 Tle. OL ca.	3	—	2 25
D. Verl.-Anst.	Busch, W., Hans Huckebein. Oktav-Ausg. Oct	3	—	2 —
do.	— Müllerstochter, Die kühne. Oktav-Ausg. Oct	2	—	1 35
O. Wigand	Carlyle, Th., Sartor Resartus, dtsh. v. Th. A. Fischer. L	7	—	4 75
Braumüller	Carneri, B., Sittlichkeit und Darwinismus. HF	7	—	5 25
Union	Cicerone, Moderner. M. Abbildungen. III. Harnack, O., Rom. Neuere Kunst. OL	4	—	2 80
Seemann Nf.	Cockerell, D., Der Bucheinband. OL	6	50	4 30
Schuster & L.	David, J. J., Der Uebergang. OL	4	50	3 —
Schuster & L.	Dehmel, R., Zwei Menschen. OL	6	—	3 90
Hopfer	Diesterweg, M., Aus d. Pionier-Leben i. Südafrika. OHL	3	50	2 35
J. A. Barth	Dieudonné, A., Immunität, Schutzimpfung u. Serum- therapie. OL	6	—	4 25
Weidmann	Dörwald, P., Griechischer Wortschatz. Sch	ca	2 50	1 90
Rosberg	Edelmann, R., Fleischbeschau-Gesetzgebung. OL	4	—	2 80
S. Velh	Euripides, Iphigenia Taurica v. Muff. a) Text OL	1	10	— 80
	b) Kommentar OL	—	80	— 55
Weidmann	Fisch, Rich., Deutsche Aufsätze, Sch.	ca	2 50	1 90
Urban&Schw.	Flügge, G., Das Recht des Arztes. OL	6	—	4 50
Rosberg	Frese, Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichts- barkeit. OL	9	—	6 30
Götschen, L.	Götschens kaufmännische Bibliothek. Bd. 3. Montgomery, J., Dtsch.-engl. Handels- korrespondenz. OL	3	—	2 10
	, 4. Beaux, A. de., Dtsch.-italien. Handels- korrespondenz. OL	3	—	2 10
Levy & M.	Hagen, E. v., A.B.C. des guten Tons. OL	1	—	70
Missionsh.	Harms, L., Katechismuspredigten. HF	3	80	2 85
Waldheim	Haussner, A., Ingenieur-Laboratorium. L	4	—	3 —
Gebauer-Sch.	Hecker, R., Die Abhärtung der Kinder. Ct	2	—	1 40
Weidmann	Heidelberg, H., Elementargrammatik der deutschen Sprache. Oct	ca	1 20	— 90
Merseburger	Hennig, C. R., Einführung i. d. Beruf d. Klavierlehrers. L	3	75	2 65
Rosberg	Hennig, E. u. B. Lange, Katechismus der Arbeiter- versicherungsgesetze. OL	4	—	2 80
Schuster & L.	Herrmann, H., Die Bildung der Stimme. L	7	—	4 35
Cotta Nf.	Herzog, Rud., Gedichte. L	3	50	2 60
Cotta Nf.	Heyse, P., Ein Wintertagebuch. (Gardone 1901/2) L	3	20	2 40
Schloessmann	Holmström, O., Die Gemeindepflege. OL	5	80	3 90
Insel-Verl.	Holz, Arno, Lieder auf e. alten Laute. Br.	3	—	2 10
Reclam	Hopfen, H., Der Böswirt. Min.-Ausg. OL	—	60	— 45
Braumüller	Jerusalem, W., Einleit. in die Philosophie. OL	4	20	3 15
Deichert Nf.	Kähler, M., Die Sakramente als Gnadenmittel. L	2	40	1 80
Deichert Nf.	Kaiser, P., Für die Fest- u. Feiertage. Predigten I. II. in einem Bde. L	4	50	3 40
Bh. d. Ev. Ges.	Kammerer, J., Gedenkblätter a. d. Burenkrieg. Oct	2	—	1 35
H. Bredt	Klassiker, Die ausländischen, erläut. v. P. Hau. 1. Shakespeare, Macbeth, v. P. Hau. L	1	30	— 95
do.	—, Die deutschen etc. Heft 21. L	1	50	1 15
do.	— — Textausgaben. 4. Schiller, Tell. I. Text. Oct	—	50	— 37
Brandstetter	Kleinschmidt, A., Orthograph. Diktierstoffe. L	3	75	2 85
do.	— Deutsche Stilübungen I. Sch.	4	50	3 40
Ewert	Kohl, F. G., Pflanzenphysiologie. Vorträge. L	2	—	1 50

Neuaufnahmen von K.F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

No. 12.

Sonnabend, den 21. März 1903.

Verleger	Werke	Ldapr.		Bar		Partie-Preis
		№	δ	№	δ	
Vieweg & S. Helwing	Königsberger, L., Hermann v. Helmholtz. Bd. II. L	10	—	7	50	
Felix	Körner, H., Reichsrechtl. Verjährungsfristen. Br.	1	25	—	85	
Gebauer-Sch. Arnold	Kübler, W., Der Drehstrommotor als Eisenbahnmotor. L	8	—	6	—	
do.	Kurella, H., Grenzen der Zurechnungsfähigkeit L	3	60	2	50	
Weidmann	Lauterburg, E., Grammaire allemande. OCT	2	—	1	50	
Velh. & Kl. do.	— u. Chiarini, Grammatica tedesca. OCT	2	—	1	50	
Duncker u. H.	Lehmann, Rud., Uebersicht über d. Entwickl. d. dtchn. Sprache u. Literatur. OCT	1	50	1	15	
Bergmann	Lehmann u. Scobel, Atlas f. höh. Lehranstalt. 4°. OCT	5	—	3	75	
Gebauer-Sch. Knapp	— — OL	5	50	4	10	
Hanstaengl do.	Lillencron, R. v., Wie man in Amwald Musik machte. Die siebente Totsünde. 2 Novellen. L	4	20	3	15	
Trübner	Loewenfeld, L., Ueber die geniale Geistestätigkeit. L	3	40	2	55	
D. Verl.-A. Borntraeger	Marrot, A., Wer will Gesundheit u. Glück? L	2	50	1	65	
J. A. Barth	Matthies-Masuren, F., Die photograph. Kunst 1902 OL	9	50	7	10	
G. Reimer	Meisterwerke d. Kgl. alt. Pinakotek z. München OL	12	—	8	—	
Jonck & P. Knauer Nf. Wagner	— d. National-Gallery zu London. OL	12	—	8	—	
Metzler	— d. Rijks-Museum z. Amsterdam. OL	12	—	8	—	
Janke	Meyer, E. H., Mythologie der Germanen, gemeinfassl. dargestellt. OL	9	—	6	75	
Knauer Nf. Oldenbourg	Meyer-Förster, W., Lena S. Roman L	4	—	2	80	
Hübner	Möbius, M., Botan.-mikroskop. Praktikum OL	2	80	2	10	
do.	Möbius, P. J., J. J. Rousseau OL	4	50	3	25	
do.	Münch, W., Geist des Lehramts. L	11	—	8	25	13:100 —
do.	Mylius-Christeller, Die Aufgabe des Jünglings. OL	4	—	2	40	
do.	Nestroy, Joh., Werke. 2 Bde. OL	3	50	2	35	10:22 50
Oesterr. V.-A. Bong	Paulcke, W., Der Skilauf OL	2	50	1	70	
do.	Pauly-Wissowa, Realencyklopädie d. klass. Altertums. Ergänzungsheft 1. HL	6	50	5	—	
Diederichs	Raabe, W., Christoph Pechlin. L	4	—	2	80	11:28.70
Heitz	Raimund, F., Sämtl. Werke. OL	1	60	1	10	11:10.—
Rosberg	Reichel, W., Verwendung des Drehstroms f. d. Betrieb elektr. Bahnen. OL	6	—	4	50	
G. Reimer	Renatus, J., Allerlee aus d. Aeberlausitz I. OL	6	—	4	50	
C. Heymann	— — X. OL	3	—	2	25	
Janke	— Fürst Mittscherlich. (Allerlee VII). OL	5	—	3	80	
Mittler & S. Deichert Nf. Hartleben	— Aus d. Leben e. schlichten Mannes. 2 Bde. OL	8	—	6	—	
C. Heymann	— Zwo Historien I. Heinrich der Erlauchte. OL	5	50	4	15	
Metzler	— II. Thon statt Gold. OL	4	—	3	—	
Lang	Ritter, Alb., Christus der Erlöser. L	9	—	5	65	
Gebr. Paetel	Rose, F., Provinz-Mädel. Br. à Bd.	1	—	65	—	11:6.50
Steinitz	— — O à Bd.	1	50	1	—	11:10.35
Tauchnitz	V.: Kerlchen als Anstandsdame.					
Herder	Ruskin, J., Ausgew. Werke. Bd. VI. Praeterita I. Oh	6	—	4	20	
do.	— Praeterita, dtch. v. Knorr. 2 Bde. OL	7	—	4	65	
Polyt. Buchh.	Schelcher, W., Enteignungsges. f. d. Kgr. Sachsen OL	9	—	6	30	
Diederichs	Schiemann, Th., Deutschland u. die grosse Politik. 1902. OHL	7	—	5	25	
Hübner	Schoen, P., Lehrb. d. Kirchenrechts. 2 Bde. I. L ca	10	—	7	50	
J. A. Barth	Schulze, H., Im Schuldbuch der Vergangenheit. L	1	80	1	20	11:12.60
Cotta Nf. Weidmann	Schwabe, K., Dienst u. Kriegsführung in d. Kolonien. L	4	75	3	55	
Mohr	Seeberg, A., Der Katechismus d. Urchristenheit. L	7	—	5	25	
Reclam	Seiller, H., v., Die Zentralheizung. L	5	40	3	60	
	Seydel, F., Gesetz üb. d. Enteignung v. Grundeigentum. L	8	50	6	35	
	Sigel, W., Der gewerbl. Arbeitsvertrag. OL	4	50	3	38	
	Stoecker, A., Die häusliche Krankenpflege. OL	1	25	—	88	13:10.80
	Storm, Th., Ein grünes Blatt. Angelica. 12°. LG	3	—	2	—	
	Suhr, H. F. C., Das grosse Buch der Zauberkunst. L	3	—	2	15	
	Tauchnitz-Edition: Barrie, J. M., The little white bird. L	2	20	1	50	7:9.45
	Thomas a Kempis, Nachfolge Christi. Von A. Pfister. Erweiterte Ausg. 16°. L	1	50	1	—	13:12.40
	— — 16°. LG	1	80	1	25	13:15.60
	Tischendörfer, F., Gesichtspunkte f. Einricht. u. Betrieb elektr. Licht u. Kraftanlagen. OL	1	60	1	15	
	Tolstoj, L., Lebensstufen, dtch. v. Löwenfeld 2 Bde. OL	6	—	4	20	
	Vogel, Mor., Lehrb. d. Teichwirtschaft I. OL	11	50	8	65	
	— — II. (Ergänzungsbd.) OL	13	50	10	20	
	Wallaschek, R., Anfänge der Tonkunst. OL	10	—	7	10	
	Weiss, Bernh., Die Religion d. neuen Testaments. HF	7	50	5	60	13:69.—
	Wetzel, P., Uebungsstücke z. dtch. Rechtschreib. OCT	1	80	1	35	
	Ziegler, K. W., Die Versöhnung mit Gott. OL	7	—	5	30	
	Zola E., Sturm auf die Mühle. Min.-Ausg. OL	—	80	—	60	7:4.—

Richard Taendler, Verlag:
Berlin W. 10.

Z Soeben ist erschienen:

H. Palmé-Paysen, Ein Hochzeitstag Roman.

Preis:

brosch. 4 M ord., 3 M no.,
2 M 70 δ bar u. 7/6 Ex.
geb. 5 M ord., 3 M 50 δ bar
u. 7/6 Ex.

Die Verfasserin entwickelt in der Charakteristik der Personen eine künstlerisch geartete Feinheit, und die Art und Weise, wie sie den Knoten der Handlung schürzt, wie sie die Lösung der Konflikte herbeiführt, ist mustergiltig zu nennen.

Elisabeth Siewert Bajowo Roman.

Preis:

brosch. 2 M ord., 1 M 50 δ no.,
1 M 35 δ bar u. 7/6 Ex.
geb. 3 M ord., 2 M bar u.
7/6 Ex.

Elisabeth Siewert, die sich bereits durch eine Reihe literarischer Arbeiten bekannt gemacht hat, nimmt in der modernen Literatur eine Art Sonderstellung ein.

Der Roman „Bajowo“ spielt auf einem westpreussischen Gut. Elisabeth Siewert wurzelt mit allen Fasern ihres Talenten in den lokalen Eigentümlichkeiten ihrer Heimat. Die spannenden Konflikte in „Bajowo“ hängen mit dem charakteristischen Milieu eng zusammen. Der intim schattierte Liebesroman, die charakteristischen Episoden aus dem Bauernleben nehmen uns gefangen. Überall tritt uns das lebendige Leben entgegen.

Ich erbitte Ihr Interesse für diese Neu-Erscheinungen und empfehle mich, in Erwartung Ihrer Bestellungen.

Hochachtungsvoll ergeben

Berlin W. 10, März 1903
Friedrich Wilhelmstr. 12.

Richard Taendler

(Z) Soeben erschien in unserem Verlage:

Die Duellgegnerschaft

von

C. v. Rüts

Mitglied des leitenden Ausschusses der Antiduell-Liga

Zweite erweiterte Auflage.

Preis 60 ₤.

Die Broschüre ist mit ebensoviel Sachlichkeit wie Überzeugungskraft geschrieben. Im Gegensatz zu ähnlichen Schriften greift ihre dringliche Sprache Andersdenkende nicht in feststehenden Phrasen an, sondern sie erläutert klar und ruhig die Hinfälligkeit aller für die Beibehaltung des Duells geltend gemachten Gründe.

Seit diese Schrift vor einem Jahre erschien, hat die Antiduellbewegung in allen Kulturstaaten an Bedeutung und Ausdehnung gewonnen.

Se. Majestät der König von Sachsen hat dem Fürsten von Löwenstein, dem Präsidenten der Antiduell-Liga in Deutschland, sein Einverständnis mit den Tendenzen der Liga erklärt und ein warmes Interesse an deren Thätigkeit gnädigst bekundet, ebenso hat Se. Königl. Hoheit der Grossherzog von Baden seine Sympathie für die Bestrebungen der Antiduell-Liga ausgedrückt.

Auch in Oesterreich, Ungarn, Frankreich und Italien gewinnt die Duellbekämpfung täglich an Boden.

Das Interesse für obige, bedeutende Schrift ist unter diesen Umständen im Steigen begriffen, und empfehlen wir, Exemplare dauernd auf Lager zu halten, zumal jedes neue Duell stets rege Nachfrage nach dieser Schrift hervorruft.

Bezugsbedingungen: à cond. 25^o/_o, bar 33¹/₃ ^o/_o mit 11/10.

Berlin W. 30, den 20. März 1903.

Schall & Rentel

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Buchhändler - Bildnisse.

I. Lithographien.

Jedes Blatt in 8^o. 60 ₤.

II. Stahlstiche, Photogravuren etc.

Jedes Blatt in 8^o. 75 ₤.

" " " Folio 1 ₤.

25 Stahlstiche etc. in Folio können auch in einer Kaliko-Mappe mit Titel und Inhaltsverzeichnis für 18 ₤ oder in einem Karton-Umschlag mit Titel und Inhaltsverzeichnis für 15 ₤ bezogen werden.

— Verzeichnisse bitten wir zu verlangen. —

Leipzig

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

Verlag von Adolf Tize in Leipzig.

(Z) Beliebteste Konfirmationsgeschenke!

Vater Unser

in Bildern von Paul Thumann.

Quartformat.

Für Protestanten: Für Katholiken:
Mit einer Dichtung von M. Luther. 5. Auflage. Mit einer Dichtung v. F. W. Weber. 3. Auflage.

Prachteinband in Kaliko. 12 ₤ ord., 8 ₤ 40 ₤ bar, 7/6 Expl. f. 53 ₤ 40 ₤ bar.

Prachteinband in Kalbleder. 15 ₤ ord., 10 ₤ 50 ₤ bar, 7/6 Expl. f. 67 ₤ 50 ₤ bar.

Auch gemischt.

Die Abendmahlskinder.

Von E. Tegnér.

Illustriert von Erwin Oehme.

Zweite Aufl. Quartformat. Prachtband.

12 ₤ ord., 8 ₤ 40 ₤ bar.

7/6 Exemplare 53 ₤ 40 ₤ bar.

Auch gemischt mit „Vater Unser“.

(Z) Einen

Riesen-Erfolg

hat

Müllers Zeichen- ständer mit Block

D. R. G. M. 188312

der infolge seiner überaus praktischen Brauchbarkeit und Billigkeit in zahlreichen Schulen aller Art eingeführt wurde.

Ausführlicher Prospekt wurde Fachzeitschriften beigelegt.

Bestellen Sie eine Musterkollektion auf beiliegendem Zettel für 70 ₤ bar und legen Sie diese den Zeichenlehrern an allen dortigen Schulen vor, welche die Einführung veranlassen werden.

Bei Bezug größerer Partien Extrarabatt. Auslieferung in Leipzig bei Herrn Hermann Zieger zu Originalpreisen.

Dresden, Mitte März 1903.

A. Müller-Fröbelhaus.

Soeben ist erschienen:

Erste Fortsetzung als zweiter Teil:

① Vereinigtes Sachregister

zu dem

Bundes- bzw. Reichs-Gesetzblatt

sowie zu dem



Centralblatt für das Deutsche Reich

die Jahrgänge von **1891—1902** inklusive umfassend


bearbeitet von

Hans Becker

Gerichts-Assessor in Darmstadt.

 **Preis: Mark 3.20 ord.** 

Höchst wichtig, als auch **unentbehrliches Hand- und Nachschlagebuch** für alle **Behörden, Bürgermeistereien, Gerichtshöfe, Bibliotheken, Rechtsanwälte, Notare, Juristen** etc. etc

 Der erste Teil umfasst die Jahrgänge obiger Gesetzesblätter 1867—1890 inklusive, und beträgt der ermässigte Preis jetzt nur: **Mk. 6.— ord.**

Auf vorstehenden Betrag gewähren wir **25%**, ferner bei Barbezug von 3 Stück ab **33¹/₃% Rabatt**, sowie **7/6, 14/12 etc.**

NB. Firmen, die sich in den einzelnen Städten speziell dem Absatz widmen wollen, bitten um Kenntnis, worauf solche sehr günstige Verkaufsbedingungen von uns erhalten. Prospekte stehen zu Diensten.

Wir bitten um recht tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Mainz, 21. März 1903.

J. Diemer Verlag.



GEBRÜDER JÄNECKE
VERLAGSBUCHHANDLUNG
HANNOVER, OSTERSTR.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Georgs Schlagwortkatalog

Verzeichnis der Bücher und Landkarten in sachlicher Anordnung

IV. Band 1898—1902

Vollständig in ca. 60 Lieferungen à 1 M 30 ₤ ord., 1 M bar.

Lieferung 1:

Aachen—Aktienwesen

Die Ausgabe der weiteren Lieferungen in schleunigster Folge ist gesichert.
Die Firmen, die noch nicht bestellt haben, bitten wir um umgehende Angabe der Fortsetzung.
Von Lieferung 1 stellen wir einzelne Exemplare zur Vorlage bei Bibliotheken u. s. w. in Kommission zur Verfügung.
Hannover, Mitte März 1903.

Gebrüder Jänecke.

Verlag von A. Saack in Berlin.

Ihrer erneuten Verwendung empfehle die gerade jetzt aktuelle Broschüre:

Die Deutschen Jesuiten der Gegenwart

und der

konfessionelle Friede

von

Graf Paul von Soensbroech.

Preis: 50 ₤ ord., 35 ₤ bar.

Freiexemplare 11/10.

Berlin, März 1903. A. Saack.

Gerok, Palmblätter

* * * Jubiläums-Ausgabe * * * *

6 M 50 ₤ ord., 4 M 35 ₤ bar. 7/6 Ex. 27 M.

= Nur noch fest! =

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Der Herzmuskel

und seine Bedeutung für Physiologie, Pathologie und Klinik des Herzens.

Ein Versuch zur Entwicklung
einer allgemeinen Pathologie und Symptomatologie der Herzmuskelerkrankungen
auf anatomischer Grundlage.

Von

Dr. Ehrenfried Albrecht,

Arzt in Berlin.

Mit 3 Lichtdruck- und 4 lithographierten Tafeln.

Preis 14 M.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, März 1903.

Julius Springer.

Zur Konfirmation

mache ich wiederholt auf

**Beck, Es stehet geschrieben,
— Aus der Quelle des Lebens**

aufmerksam. Ich liefere in Leipzig aus,
ausserdem werden die Bücher in den Bar-
sortimenten von:

F. Volckmar
und K. F. Koehler
in Leipzig

geführt.

Hannover.

Richard Brunn Verlag.

(Z) Soeben erschien in unserem Verlage:

Die Verrohung der Litteratur

Ein Beitrag zur Haupt- und Sudermännerei

von

Carl Bleibtreu

Umfang 7 Bogen. Preis brosch. 1 M 50 ⸏.

Wie einst durch seine „**Revolution der Litteratur**“, wird Bleibtreu auch durch diese Schrift eine Bewegung entfesseln.

Mit beissendem Witz und Hohn, in geradezu glänzendem Stil, enthüllt er die Schwindelhaftigkeit des heutigen literarischen Geschäftsbetriebes, die systematische Unterdrückung des ernsthaft Bedeutenden und die Aufblasung blendender Scheingrößen durch listige Cliques und minderwertige Claqueurs.

Bleibtreu lässt sämtliche ansehnlichen Erscheinungen der neuen Litteratur seit 1880 Revue passieren und bietet lebendige Umrisszeichnungen jeder Persönlichkeit. Trotz aller Schärfe waltet über dieser grossangelegten Rundschau des literarischen Lebens eine innere Vornehmheit, und keiner, der sich für unsere literarischen Zustände interessiert, wird die Schrift ungelesen lassen.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Berlin W. 30, den 20. März 1903.

Schall & Rentel.

(Z) Soeben gelangte zur Ausgabe:

Ortsverzeichnis von Deutschland

enthaltend

genauere Angaben über etwa 80 000 Wohnplätze des Deutschen Reiches

Herausgegeben von Martin Bürgel



1399 Seiten. Gross-Oktav. Elegant in Leinen gebunden. Ladenpreis: Mk. 7.50, bar Mk. 5.—.

13/12 wenn auf einmal bezogen.

1 Probe-Exemplar mit 50% bar.



Ein so ausserordentlich billiges und dabei umfangreiches Ortsverzeichnis von Deutschland ist bisher noch nicht auf dem Büchermarkt vorhanden gewesen. Das Zusammenwirken von Umfang, Ausstattung und Wohlfeilheit macht es zu einem hervorragend leicht verkäuflichen Lager-Artikel, der ein ungemessenes Absatzfeld hat und **dauernden** Gewinn bei entsprechender Verwendung sichert.

Wir bitten, sich der angefügten Bestellzettel gefl. zu bedienen.

Berlin W. 8, 20. März 1903.
Leipziger Str. 111.

Industrieller Verlag
H. G. Martin Bürgel, G. m. b. H.

Erwin Nägele Verlag in Stuttgart.

(Z) Soeben erschien:

Beiträge zur Entwicklungsgeschichte und Anatomie der Wirbeltiere

I. II. III.

von

Prof. Dr. H. Schauinsland

Direktor des Städt. Museums für Naturkunde in Bremen.

21 Bogen 4^o. mit 445 Abbildungen auf 56 lithographierten Tafeln.

Untersuchungen ausgeführt mit Unterstützung der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, sowie des Städt. Museums für Natur-, Völker- und Handelskunde in Bremen.

Preis 80 δ ord., 60 δ no. bar.

(Zoologica H. 39.)

Diese hochbedeutende, in Fachkreisen seit langem mit Spannung erwartete Arbeit bitte ich allen Zoologen, Anatomen und vergleichenden Anatomen, sowie allen Bibliotheken und zoologischen Instituten zur Ansicht vorzulegen.

Die Kontinuation ist bereits versandt. Bei Aussicht auf Absatz bitte ich in mässiger Anzahl in Kommission zu verlangen.

Stuttgart, März 1903.

Erwin Nägele
Verlag.

Carl Clausen's Hofbuchh.
(Hans Rinck) in Turin.

Soeben erschien:

Annuario Bacigalupi

„Le Industrie in Italia“

Registro Indirizzi
degli industriali, fabbricanti
e produttori

Vom italien. Ministerium für Landwirthschaft u. Handel autorisierte Publication.

Jahrgang 1902—3.

Gewicht 3 $\frac{1}{2}$ Kilo. Preis 30 fr.

Dieses neue Handelsadressbuch Italiens hat vor den anderen älteren den Vorzug, dass die Handels- und Industriezweige mit den sie repräsentierenden Firmen alphabetisch angeordnet sind.

Nur fest, resp. bar.

Turin, den 18. März 1903.

Carl Clausen's Hofbuchh.
(Hans Rinck).

Nur hier und nur einmal angezeigt!

(Z) In meinem Verlage erschien:

Genau und Züffers, Rechenbuch für
Lehrerbildungsanstalten.

I. Band: Das Rechnen mit bestimmten
Zahlen. 8. Auflage, nach den Lehrplänen
vom 1. Juli 1901 bearbeitet.

Gebunden 2 \mathcal{M} 40 δ Ladenpreis,
1 \mathcal{M} 80 δ Nettopreis.

Denkschrift über die Rang- und Besoldungs-
verhältnisse der Leiter und Lehrer an den
preussischen Seminaren und Präparanden-
anstalten. Herausgegeben vom Landes-
Berein preussischer Lehrerbildner.

30 δ Ladenpreis, 22 δ Nettopreis.

Preling, Die Privatlektüre in der Präpa-
randenanstalt nach ihrer Stoffauswahl
und Einrichtung. Sonderabdruck aus den
Pädagogischen Blättern für Lehrerbildung.

30 δ Ladenpreis, 22 δ Nettopreis.

Gotha. E. F. Thienemann.

Elternzeitung, XI. Jahrgang,

erscheint alle 14 Tage und steht den
Eltern und Erziehern in der wichtigen
Aufgabe der Kindererziehung ratend und
belehrend zur Seite.

Jahresabonnement 1 \mathcal{M} 50 δ .

Inserate haben besten Erfolg.

Th. Schröter, Verlag
in Zürich u. Leipzig.



Muth'sche Verlagshandlung
in Stuttgart.

(Z) In Kürze gelangt zur
Ausgabe:

innerhalb 3 Jahren sieben Auflagen

Das Samariterbüchlein.

Ein schneller Ratgeber
bei Hilfeleistungen in Unglücksfällen
von

Dr. med. A. Baur.

Stabsarzt u. Seminararzt in Gmünd.

7. Auflage.

Mit 33 Abbildungen.

40 δ ord., 30 δ netto, 28 δ bar
und 13/12.

Das Baur'sche „Samariterbüchlein“
ist das originellste und praktischste
Büchlein für „Erste Hilfe“. Von ein-
zelnen Handlungen wurden Posten von
1000 Stück bezogen.

Von zahlreichen Samaritervereinen,
Fabriken, Feuerwehren, Hospitälern,
Berufsgenossenschaften, Polizeiverwal-
tungen, Schulen, Eisenbahndirektionen
und vielen staatlichen Behörden,
mehreren Ministerien amtlich ein-
geführt.

Wir bitten deshalb, das Samariter-
büchlein stets, wo Einführung in Frage
kommt, als das anerkannt beste Nach-
schlagebuch und Repetitorium zu em-
pfehlen. Wir bitten auf beiliegendem
Zettel zu verlangen.

Stuttgart, im März 1903.

Muth'sche Verlagshandlung.

In unserem Verlage ist erschienen:

Natur- u. gesundheitsgemäßes Turnen
(Z) nach Sanitätsrat Dr. Widerstein-Herborn,
bearbeitet von F. Schreiner.

I. Teil. Die Übungen an den Griffstäben.
Preis 80 δ ord., 60 δ netto, 55 δ bar.

In diesem Werkchen hat der Herausgeber
jene in den siebziger Jahren so beliebte
Turnmethode weiteren Kreisen dargeboten.
In Anbetracht der leichten Durchführbarkeit
der Turnübungen wird das Schriftchen weit-
gehendste Beachtung finden, und bitten wir
um gef. Verwendung. A cond. wird gern
geliefert.

Dillenburg. Gebr. Richter, Verlagsbuchh.

Ein Probe-Exemplar gratis!

Die Geschlechts-Krankheiten

Merkbüchlein für Gesunde u. Kranke
von Dr. med. Bernstein-Cassel.

— Zweite neubearbeitete Auflage. —

10 Exemplare 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} bar.

Verlag von Th. G. Fisher & Co.
in Cassel.

Künftig erscheinende Bücher.

3. 1903.

Gütersloh, den 17. März 1903.

(Z)

Nur auf Verlangen.

In kurzem kommen folgende Neuigkeiten zur Versendung und bitte ich um tätige Verwendung:

Bosse's Rechenbuch für die Volksschule.

Ausgabe C in 7 Hefen.

Bearbeitet von **W. Behrens** und **Fr. Witte**.

Bosse's Rechenbuch, Ausgabe A umfaßt 5 Hefte und ist für mehrklassige Volksschulen berechnet,
 " " Ausgabe B umfaßt 4 Hefte und ist speziell für Halbtagschulen,
 " " Ausgabe C umfaßt 7 Hefte und ist für größere Schulsysteme bestimmt.

Dörpfeld, Rektor F. W.:

Enchiridion der biblischen Geschichte. 21. Auflage. Neubearbeitung zu den „Geschichten aus der Heilsgeschichte“. Kart. mit Leinwandrücken 35 S., 50 Exemplare für 15 M.

Diese Ausgabe ist speziell für solche Schulen, an denen die „Geschichten aus der Heilsgeschichte“ eingeführt sind, also in erster Linie für den Regierungs-Bezirk Düsseldorf. Man wolle beachten, daß, wo nicht ausdrücklich anders bestellt wird, die bisherige Gestalt (20. Aufl. 40 S. ord.) geliefert wird.

Heine, Dr. Rudolf, Realschul-Direktor i. R.:

Vom täglichen Brot für die Jugenderziehung. Erfahrungen und Grundzüge eines erfahrenen Lehrmeisters. (Sonderabdruck aus dem „Evangelischen Schulblatt“.) 64 S. gr. 8°. Preis 1 M.

Barelmann, Joh., Pastor zu Westerstede:

Die Heilszueignung nach der heiligen Schrift. Unterrichtsergebnisse für den Unterricht in der Heilslehre, ein Wegweiser zur ewigen Seligkeit. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. 160 S. 8°. Preis 80 S., geb. 1 M.; 20 Ex. geb. für 16 M.

Familienabende, Christliche. Gesammelte Vorträge von Pastor Schliepe und Prediger Liedtke. III. Bündchen. Ca. 120 S. gr. 8°. Preis 1 M. 50 S., geb. 1 M. 80 S.

Inhalt des III. Bandes: Die Arbeit in deutschem Lied und Spruch, in Sitte und Sage. — Arbeit und Vergnügen. — Reden und Schweigen nach der Bibel. — Haus und Wirtshaus. — Hohenzollernsagen. — Die alte gute Zeit. — Schützenfeste in alter Zeit. — Über Freunde und Freundschaften. — Kleine Sünden, kleine Sorgen, kleine Freuden. — Der Himmel des Sternkundigen und der Himmel des Christen. — Die Hand. — Das Schiff in der Bibel. — Die Schönheit der Welt. — Das Gold. Alle 3 Bände stehen zu erneuter Verwendung zu Diensten.

Sachtmann, Prof. Dr. Karl, Direktor des Herzoglichen Karls-Gymnasiums in Bernburg:

Die Akropolis von Athen im Zeitalter des Perikles. Mit 42 Abbildungen. VIII, 104 S. gr. 8°. Preis 1 M. 80 S. (Gymnasial-Bibliothek. Nr. 35.)

Schulze, Dr. Ernst, Dir. des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums in Homburg v. d. Höhe:

Die römischen Grenzanlagen in Deutschland und **Das Limeskastell Saalburg**. Mit 21 Abbildungen und 4 Karten. 106 S. gr. 8°. Preis 1 M. 80 S. (Gymnasial-Bibliothek. Nr. 36.)

Vollständige Prospekte der Gymnasial-Bibliothek gratis.

Hochachtungsvoll

C. Bertelsmann.

(Z) Verlag von
Rosenbaum & Hart in Berlin W. 66.

Rechtzeitig zu Beginn des neuen Schuljahres erscheint:

Heimatskunde

der Stadt Berlin, Provinz Brandenburg
 und des deutschen Reiches.

Zum Gebrauch in Volks-, Vor- und Mittelschulen, sowie in den Unterklassen höherer Lehranstalten

mit Berücksichtigung
 der neuesten Bestimmungen
 bearbeitet von

Erich Linnarz,

Lehrer an der Hedwigschule in Berlin.

Fünfte,

mehrfach verbesserte u. erweiterte Auflage.

64 Seiten gr. 8°.

mit 8 in den Text gedruckten Karten und einer in 15 Farben hergestellten Kreiskarte der Provinz Brandenburg.

Preis 50 S. ord., 38 S. netto bar.

Freieremplare 12:1.

Die V. Auflage der „Heimatskunde“ ist bedeutend erweitert und mit einer neuen Karte von Berlin versehen, welche die einzelnen Stadtteile, die Stadtbahn, Hochbahn, ferner die elektrischen Bahnen, sowie alle Verkehrsmittel anzeigt.

Übersichtlichste und knappste Fassung in der Form der Darstellung und dabei leichte Verständlichkeit der Sprache galt bei der neuen Auflage als hauptsächlichste Voraussetzung.

Handlungen der Mark Brandenburg, welche sich für die Einführung des von Autoritäten als vorzüglich anerkannten Leitfadens besonders verwenden wollen, stellen wir Exemplare in Kommission gerne zur Verfügung. Durch eine umfassende Klame werden wir Ihnen ein leichteres Geschäft ermöglichen.

Wir bitten auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Ende März 1903.

Rosenbaum & Hart.



J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER

G. m. b. H.

STUTT GART UND BERLIN

[Z] Soeben wurde ausgegeben

die achte Auflage von:

Maria von Magdala

Drama in fünf Akten

von

Paul Heyse

Geh. M 1.60 ord., M 1.20 netto. In Leinenband M 2.60 ord., M 1.95 netto.
Freiegemplare 11/10.Wir machen darauf aufmerksam, daß wir das Werk jetzt auch in elegantem
Leinenbände führen.

Stuttgart, 19. März 1903.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
G. m. b. H.

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG IN BERLIN.

[Z] Zur Versendung liegt bereit:

BEITRÄGE ZUR ALTEN GESCHICHTE

und

GRIECHISCH - RÖMISCHEN ALTERTUMSKUNDE.

FESTSCHRIFT

zu

OTTO HIRSCHFELDS SECHZIGSTEM GEBURTSTAGE.

Gr. Lex.-8. (X u. 513 S.) Geh. ord. 20 M.

Enthält 63 wichtige Abhandlungen zur klassischen Philologie und Altertums-
wissenschaft von Freunden und Schülern Otto Hirschfelds, darunter Beiträgevon O. Benndorf, U. Ph. Boissevain, H. Dessau, A. Ludwich,
Th. Mommsen, R. Schoene, O. Seeck, J. Vahlen, U. Wilcken usw.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin.

Weidmannsche Buchhandlung.

[Z] Demnächst erscheint:

Der Kaffee

Gemeinfassliche Darstellung der Gewinnung, Verwertung und
Beurteilung des Kaffees und seiner Ersatzstoffe

Herausgegeben vom

Kaiserlichen Gesundheitsamt.

Mit 7 Textabbildungen und 1 lithogr. Karte.

Preis 1 M 40 ₤.

Ich kann nur in mässiger Anzahl in Kommission liefern und bitte zu verlangen.

Berlin, März 1903

Julius Springer.

A. DEICHERT'sche Verlagsbuchh. Nachf.
(Georg Böhme).

Leipzig, März 1903.

P. P.

In den nächsten Tagen kommen zur Ausgabe:

Das Gesetz Hammurabis und die Thora Israels.

Von

Prof. D. S. Oettli

in Greifswald.

Ca. 6 Bog. Ca. 1 M 60 ₤ ord.

Die Schrift enthält eine genaue Darstellung
der Rechtsanschauungen jenes hochwicht-
igen Fundes in Susa, sowie seiner
Parallelen im Gesetz Israels, Vergleichung
der beiden und Schlussfolgerung.

Der

Kampf um Bibel und Babel.

Von

Prof. D. S. Oettli

in Greifswald.

Vierte, erweiterte Auflage, mit
Berücksichtigung des zweiten Vor-
trags von Friedr. Delitzsch.

Preis: 80 ₤ ord.

Diese 4. Auflage nimmt Bezug sowohl auf
die Anmerkungen, welche Prof. D. den spätern
Auflagen seines 1. Vortrags beigegeben hat,
als auch auf seinen 2. Vortrag.

Der Babel-Bibel-Streit

und die

Offenbarungsfrage.

Ein Verzicht auf Verständigung

von

Prof. D. Rud. Kittel

in Leipzig.

Preis: 50 ₤.

Im Streit um „Bibel und Babel“ ist die
rein historische und archäologisch-philolo-
gische Frage in den Hintergrund getreten
gegenüber der spezifisch theologischen
nach der Offenbarung. Die Leugnung
der Offenbarung bedeutet streng ge-
nommen die der Religion!

Die babylonischen Ausgrabungen

und
die biblische Urgeschichte.

Von
Prof. D. Rud. Kittel
in Leipzig.

Dritte, wesentlich erweiterte Aufl.

Preis: 80 δ ord.

Für diese dritte Auflage ist der Text revidiert, ausserdem finden verschiedene Streitpunkte in den Nachträgen nähere Beleuchtung.

= Die Entgegnungen von Prof. Kittel und Prof. Oettli sind wiederholt charakterisiert als „zu den besonnensten und gründlichsten“ gehörig, die der Streit hervorgerufen! =

= Die Berücksichtigung der neuesten Veröffentlichung von Prof. Delitzsch wird den Schriften immer mehr Leser zuführen. =

= Nur bei Vorausbestellung bar mit 33 1/3 % und 7/6 etc. =

= 1 Probeexemplar bar mit 35 % =

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachf.
(Georg Böhme).

Bruno Hessling, G. m. b. H.

Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe

Berlin S.W., Anhaltstr. 16/17
New York, 64 East 12th Street.

Ⓢ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Die Villenkolonie Grunewald.

Fassaden, Innenräume, Details und Grundrisse der interessantesten in der Landgemeinde Grunewald aufgeführten Villen. Herausgegeben von Egon Hessling.

Dritte Serie. 100 zumeist Lichtdrucktafeln. 24x32 cm. **Zweite Auflage.** Preis in Mappe 24 \mathcal{M} ord.

Wir bitten um Ihr geneigtes Interesse für diese ansehnlich sehr absatzfähige Publikation. Käufer sind ausser Architekten, Bau-, Maurer- und Zimmermeistern auch Bauunternehmer und Private, die sich ein eigenes Heim bauen wollen.

Bezugsbedingungen:

à cond. mit 25%, fest od. bar mit 30% und auf 12:1 Freixemplar.

Hochachtungsvoll

Berlin u. New York,
20. März 1903.

Bruno Hessling, G. m. b. H.

Vom 1. April d. J. ab erscheint wöchentlich einmal:

„Union“

Illustrierter General-Anzeiger für Landwirtschaft, Pferdezucht, Sport, Jagd und Hund, Automobilismus, Bäder und Verkehr, Kunst und Kunstgewerbe.

Preis: pro Quartal (\mathcal{M} 1.50) ord.
 \mathcal{M} 1.10 bar und 7/6.

Gra. 16 Seiten 27 x 41 cm.
Preis: vierteljährlich \mathcal{M} 1.50 ord.
 \mathcal{M} 1.10 bar und 7/6.

Gra. 16 Seiten 27 x 41 cm.
Preis: vierteljährlich \mathcal{M} 1.50 ord.
 \mathcal{M} 1.10 bar und 7/6.

Die Leitung liegt in den bewährten Händen des Herrn Franz v. Wedel; für die einzelnen Abteilungen sind namhafte Fachmänner gewonnen; der Text wird durch ausgesuchte Illustrationen bereichert werden.

Neben gediegenem, redaktionellem Inhalt will die „Union“ ein Anzeigenblatt vornehmsten, größten Stiles bieten, in welchem sich das Publikum über geeignete Bezugsquellen in jeder Richtung zu informieren vermag.

Probenummern stehen bereits jetzt gratis zur Verfügung — für den Buchhandel in Kommission des

Militär-Verlag R. Felix, Berlin W. 35.

Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

Ⓢ Folgende Neu-Auflagen resp. -Erscheinungen liegen zur Versendung bereit:

Grundzüge des theoretischen Unterrichts der freiwilligen Sanitätskolonnen. Für Wiederholungskurse in Frage und Antwort bearbeitet von Kolonnenarzt Dr. Guttenberg, Freiburg. Preis 50 δ .

Zwei Gesellschaftstänze. Française und Quadrille à la cour (Lanciers), deutsch bearbeitet mit turnsprachlichen Benennungen und mit vielen Abbildungen versehen von Karl Haffner, Reallehrer. 2. Auflage. Preis 60 δ .

Lehrplan für das Turnen der weiblichen Schuljugend von Hofrat Alfred Maul. Preis 25 δ .

Pferd-Uebungen, nach Schwierigkeitsstufen in Gruppen zusammengestellt von Hofrat Alfred Maul. 2. verbesserte Auflage. Preis 1 \mathcal{M} .

Gleichzeitig bringen wir die im Herbst 1902 in 2. Auflage erschienenen Bändchen von Hofrat A. Maul in Erinnerung:

Reck-Uebungen, nach Schwierigkeitsstufen in Gruppen zusammengestellt. Preis 1 \mathcal{M} .

Barren-Uebungen, nach Schwierigkeitsstufen in Gruppen zusammengestellt. Preis 1 \mathcal{M} .

Wir liefern gern in Kommission und bitten auf beiliegendem Zettel zu bestellen.
Ergebenst

Karlsruhe, den 21. März 1903.

Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.

Verlag H. Wagner & E. Debes in Leipzig

Ⓜ Anfang April erscheint:

⎯ Debes-Weineck ⎯

Schulatlas

für die unteren und mittleren Unterrichtsstufen,

Ausgabe für weitergehende Bedürfnisse in 60 Karten.

In solidem Leinenband 3 M 50 ₤ ord.

Netto bar 2 M 50 ₤ und 21/20, 54/50, 110/100 ohne Berechnung des Einbandes der Freixemplare.

—

Der vorliegende für Realschulen, gehobene Bürgerschulen und höhere Mädchenschulen bestimmte Schulatlas ist eine **neue Auflage** des bisher im Gebrauch gewesenen Debes'schen Schulatlasses in 60 Karten, bei dessen Neubearbeitung, die in Verbindung mit Herrn Realschuldirektor Dr. Franz Weineck erfolgte, auch die **wirtschaftlichen** Verhältnisse in massvoller Weise Berücksichtigung fanden.

Der Preis des Atlases musste auf 3 M 50 ₤ erhöht werden, dafür wird er aber in einem dauerhaften Leinenband geliefert. —

Wir bitten den Atlas den Schulen, die die seitherige Ausgabe benutzten, vorzulegen und sich auch sonst für ihn tätig zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 21. März 1903.

H. Wagner & E. Debes.



J. P. Bachem × Verlagsbuchhandlung × Köln a. Rh.

In meinem Verlage erscheint:

Ⓜ

War Windthorst ein „Reichsfeind?“

Eine Beantwortung dieser Frage durch eine Sammlung von patriotischen Aussprüchen des grossen christlichen Staatsmannes.

Von

Ludwig Hermann.

Mit zwei Titelbildern.

———— 48 Seiten 8^o. Geheftet 75 ₤ ord., 55 ₤ netto und 13/12. ————

Der Vorwurf, dass Windthorst ein Reichsfeind gewesen sei, taucht immer noch hin und wieder in einem Teil der deutschen Presse auf, so dass es gerechtfertigt erscheint, denselben einmal **gründlich** zu widerlegen. Es ist dies zwar schon fort und fort in der dem verewigten Zentrumsführer nahestehenden Presse geschehen, aber noch nicht in so zusammenfassender Weise, wie in vorliegender Broschüre. Derselbe Vorwurf wie gegen Windthorst, wird aber auch gegen die Zentrumsparthei erhoben, und die Broschüre wird im bevorstehenden Wahlkampfe in dieser Hinsicht gute Dienste leisten.

Ich liefere in grösserer Anzahl à cond. und bitte um tätige Verwendung.

Köln, im März 1903.

J. P. Bachem.



(Z)

In Kürze erscheint:

Ein Buch von hinreissender Zartheit, das den Autor mit einem Schlage in seiner Heimat populär machte.

PER HALLSTRÖM

Eine alte Geschichte.

Autorisierte Übertragung von Francis Maro.

Auf englischem Büttenpapier gedruckt mit Zierleisten von Heinrich Vogeler, Worpswede.

Preis brosch. Mk. 4.—, geb. in Halbpergament Mk. 6.—, in Rechnung 25^o/_o, gegen bar 30^o/_o,
Probeexemplar mit 40^o/_o, Partie 7/6.

Georg Brandes, Kopenhagen, schrieb im Juli des Jahres 1901 in einem längeren Aufsatz über Per Hallström folgendes: „Sicher ist, dass die Schweden ausgezeichnete Künstler sind und einen sehr hohen Rang in der Poesie und der bildenden Kunst einnehmen. Unter den Dichtern haben in nordischen Landen besonders Strindberg und Geijerstam, Heidenstam und Levertin verdiente Anerkennung gefunden. Per Hallström, vielleicht minder bekannt, sollte jedoch ebenso aufmerksam gelesen werden.“

Er schreibt aus einem vollen Gefühl der Gesundheit heraus, das an und für sich die Bedingung und Grundlage des Glückes bildet, einer Lebensauffassung, die je nach der Beschaffenheit des Stoffes kühle, schelmische Überlegenheit oder stark bewegte Sympathie ist, kraft einer Betrachtung des Todes, die so wenig ein Starren auf den Totenkopf mit den gekreuzten Knochen bedeutet, dass diese Betrachtung vielmehr erhöhte Freude an dem Licht der Sonne auslöst.“

Auch deutsche Zeitungen, wie das „Litterarische Echo“ würdigten in ausführlicher und enthusiastischer Weise die früheren Schöpfungen des Dichters, der somit einem wirklich litterarisch gebildeten Publikum kein Fremder ist. Dieses neue Buch ist wie kein anderes geeignet, ihm in Kürze einen grossen Leserkreis zu erwerben, um so mehr, da man von demselben sagen kann, dass es auch das Entzücken jeder jungen Dame sein wird, eine Erwähnung, die bei anderen Büchern leicht den Vorwurf der Minderwertigkeit und Flachheit einschliessen würde.

Wir wären Ihnen besonders dankbar, wenn Sie diesem mit der denkbarsten Sorgfalt ausgestatteten Bande, der durch sein Äusseres allein schon viele Freunde gewinnen wird, Ihr lebhaftes Interesse zuwenden wollten. Bestellzettel zur gefälligen Benutzung liegen bei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, März 1903

INSEL-VERLAG

A. Hartleben's Verlag.

Ⓩ Anfang April erscheinen:

DIE ZENTRALHEIZUNG.

Ein Leitfaden zur Projektierung und Berechnung von Heizungsanlagen und zur Beurteilung von Projekten für Baumeister, Architekten etc. etc. Von Ingenieur **Hugo Freiherrn von Seiller**. Mit 116 Abbildungen. 11 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 4 *M.* Geb. (nur fest) 5 *M.* 40 *S.*

Chemisch-technische Bibliothek: Band 266.

Die Holzbiegerei und die Herstellung der Möbel aus gebogenem Holz. Von **Louis Edgar Andés**. Mit 115 Abbildungen. 15 Bogen. Oktav. Geh. 4 *M.* Geb. (nur fest) 4 *M.* 80 *S.*

Chemisch-technische Bibliothek: Band 267.

Die künstliche Kühlung.

Isolation gegen Feuchtigkeit und für Elektrizität. Anleitung zur praktischen Durchführung derselben für Bautechniker, Elektrotechniker und Produzenten und Händler mit Lebensmitteln. Von **Alphons Forstner**. Mit 20 Abbildungen. 16 Bogen. Oktav. Geh. 4 *M.* Geb. (nur fest) 4 *M.* 80 *S.*

Jul. Verne's Bekannte und unbekannte Welten
Band 81—82.

Die Gebrüder Kip.

Kon **Julius Verne**.
Autorisierte Ausgabe. Pracht-Ausgabe. Mit 61 Illustrationen. 53 Bogen. Gr.-Oktav. Geheftet 8 *M.*
In Originalband 11 *M.*

Franz Stelzhamer

zu seinem hundertsten Geburtstag. Eine biographische und literarische Würdigung. Von Dr. **Rich. Plattensteiner**. Mit 6 Porträts. 4 Bogen. Oktav. Geheftet 1 *M.*

Wollen Sie gütigst verlangen.

Elektro-technische Bibliothek, Band III.
Vierte Auflage.

DAS ELEKTRISCHE LICHT UND DIE ELEKTRISCHE HEIZUNG.

Dargestellt von Dr. **Alfred Ritter von Urbanitzky**. Vierte, vollkommen neu bearbeitete Auflage. Mit 103 Abbildungen. 16 Bogen. Oktav. Geh. 3 *M.* Geb. (nur fest) 4 *M.*

Bibliothek der Sprachenkunde: Teil 79.

Grammatik der Samoanischen Sprache nebst Lese-
stücken und Wörterbuch. Von **H. Neffgen**. 12 Bogen. Oktav. Geb. 2 *M.*

Bibliothek der Sprachenkunde: Teil 14.
Dritte Auflage.

Die Kunst die Holländische Sprache

durch Selbstunterricht sich anzueignen. Lehrbuch der niederländischen Sprache, von **D. Haek**. Dritte, verbesserte Auflage. 13 Bogen. Oktav. Geb. 2 *M.*

Der Stein der Weisen. Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens. Für Haus und Familie. Redigiert von **A. Freih. v. Schweiger-Lerchenfeld**. Dreissigster Band. Mit 350 Abbildungen. 60 Bogen. Lexikon-Oktav. In Originalband 8 *M.* 50 *S.*

Der Stein der Weisen. 15. Jahrgang.
1902/3. Vierter Quartalband. Mit vielen Abbildungen. 30 Bogen. Lexikon-Oktav. Geh. 3 *M.*

Kleiner Führer durch Wien.

Von Prof. Dr. **Fr. Umlauf** Mit einem Titelbilde und Plan von Wien. Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. 4 Bogen Oktav. Geb. 1 *M.*

A. Hartleben's Verlag in Wien.



Meinders & Elstermann
Abteilung Kursbuch
Osnabrück

Im April erscheint prompt die Sommerausgabe von

Elstermann's Kursbuch
für Nordwest-Deutschland

Taschenformat 8x11 cm! * * Ca. 400 Seiten stark!

Um das Interesse für den Verkauf des Buches zu vermehren, haben wir uns entschlossen, den Verkaufspreis von 25 Pf. auf

30 Pf.

zu erhöhen. Da das Buch mit der Zeit ganz bedeutend umfangreicher geworden ist, ist diese Erhöhung auch vor dem Publikum **durchaus berechtigt**. Den Nettopreis erhöhten wir von 15 Pf. auf

18 Pf.

liefern hierfür aber jetzt jede Sendung

franko!

Weniger wie 16 Exemplare geben wir nicht ab. 25% der zuletzt erhaltenen Sendung wird franko zurückgenommen.

Elstermann's Kursbuch muß überall vorrätig sein, und bitten wir baldigst zu verlangen.

Soeben erschien:

Le Diabète
(Diabetes Mellitus)
et son Traitement

(d'après 1700 cas observés et traités par l'auteur)

Par

le Dr. **Teschemacher**

Conseiller de santé à Neuenahr.

Traduit de l'Allemand par le Dr. **Maret**.

Prix 1 fr. 75 c. (1 *ℳ* 40 *℔* ord.),

1 *ℳ* 5 *℔* no., 90 *℔* bar.

— 2 Probeexemplare liefere mit 50% —

Die deutsche Ausgabe hat in wenigen Jahren acht Auflagen erlebt und dürften Handlungen im französischen Sprachgebiet bei einiger Verwendung leicht Partien absetzen können.

Metz, im März 1903.

P. Müller's Verlag.

Soeben erschien:

Adressbuch von Ratibor 1903 nebst sämtlichen Vororten. Unter Zugrundelegung amtlichen Materials herausgegeben von **Hoppe**, Polizei-Inspektor. 260 Seiten gross 8°. Kart. 3 *ℳ* mit 25%.

Nur direkt und bar.

Ratibor.

Franz Lindner's Verlag

Aufhebung des Ladenpreises u.

Der Ladenpreis von **Zang und Klang im 19. Jahrhundert** ist hiermit aufgehoben. Berlin, 19. März 1903.

Verlagsanstalt Pallas, Ernst Leonhard.

Angebotene Bücher.

Fr. Foerster in Leipzig:

1 Klassischer Bilderschatz. Bd. 6—12.

7 Bde. Tadellos neu. Statt 84 *ℳ* für 36 *ℳ*.

Günstige Gelegenheit!

450 deutsche Romane, 350 französische Romane, 200 englische Romane (Londoner Ausgaben), 200 italienische Romane. Durchwegs gute Autoren. Saubere Exemplare in guten Bibliothekseinbänden.

Zusammen 1200 Bände (als Stock einer Leihbibliothek sehr geeignet), für 500 *ℳ* zu verkaufen. Reflektanten wollen Zuschriften unter G. G. 723 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig senden.

Carl Obst (H. Walther) in Goldberg i/Schl.:

1 Glocks Führer durch d. Musik-Literatur.

Bd. II. Instrumental-Musik. Vollst. neu.

Caesar, de bello gallico, von Menge. Ausg.

1. Heft. 2. Heft. 3. Heft. kart.

B. 2 Ex. 2 Ex. 5 Ex.

Ernst Schöler in Naumburg a/S.:

53 Bände Westermann. In Halb-Lein. geb.

1 Colibriwerk. (Friedländer & Sohn.)

1 Giesebrecht, Kaiserzeit. Kplt.

23 Bde. Ornitholog. Monatshefte. Neu. Geb.

Eine Partie wertvoller Elzevirdrucke und anderer Sachen.

H. Schönrocks Nachf. in Landsberg a/W.:

40 Dtz. Henges Schönschreibehefte.

55 Stück Zeichenblocks à 75 *℔* ord.

44 Stück do. à 50 *℔* ord.

120 Folio-Photographien à 3 *ℳ* ord.

730 Kabinett-Photographien à 1 *ℳ* ord.

6 Freytag, Nibelungenlied. à 5 *ℳ* ord.

2 Simrock, Nibelungenlied. à 5 *ℳ* ord.

1 Stieler, Italien. (Wie neu.) 75 *ℳ* ord.

Gebote direkt.

Illustriertes Konversations-Lexikon der

Frau. In 2 Bänden. M. 45 far-

bigen, 35 schwarzen Tafeln und

1000 Text-Illustrationen. Lex-8°.

2 Bände. Berlin 1900 (M. Olden-

bourg). Orig.-Leinwdbde.

Statt 30 *ℳ* — für 8 *ℳ* 50 *℔*.

Nur neue Exemplare!

Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Knopp & Nie in Königsberg i. Pr.:

Hinrichs' Halbjahrs-Verz. 1890—99.

Vierling (R. Worbs) in Görlitz:

Klinger, Max, vom Tode. II. In Orig.-M.

Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. 11-17.

(Schoenemann.)

Finks musikal. Hausschatz. 1843.

Hub, Deutschl. Balladendichter. 1853.

Jul. Domrich in Naumburg a/S.:

1 Musil-Ewing, Grundl. d. Theorie u. d.

Baues der Wärmekraftmaschinen. Geb.

1 Funke, aus Deutsch-Brasilien. Geb.

Beide Werke am Einband etwas beschädigt,

sonst aber gut erhalten u. neu u. ungebraucht.

Photograph. Gesellschaft in Berlin:

Deutsche Rundschau Bd. 21. (Hbfrz.)

Vom Fels zum Meer. Jahrg. 1882,

I—II. 1884, I—II. (4 Originalbde.)

Westermanns Monatshefte. Bd. 41.

42. 49. 50. (Hbfrz.)

Sämtlich gut erhalten.

Heinrich Schöningh, Ant. in Münster i. W.:

5 Deckers Terminkalender 1903.

Die Architektur-Bibliothek

des verstorbenen Herrn Baurat Dr. Hoffmann soll im Ganzen verkauft werden. Verzeichnisse werden abgegeben und Gebote angenommen im Bureau, Leipzig, Albertstr. 36 III.

Beck & Barth in Athen:

1 Heinsius' allg. Bücher-Lex. Bd. 9—19 (1835—92). In 11 starken Hfrz.-Bdn. Ungebraucht. 80 *M.*

Julius Hermann's Buchh. in Mannheim: Appels Repertorium z. Münzkde. d. Mittelalters u. d. Neuzeit. 4 Bde in 7 Bde. geb., in eleg. tadellos neuem Hfrzbd.

Wilhelm Koebner in Breslau 1:

v. Schmidt, das Friedenswerk der preussischen Könige in zwei Jahrhunderten. Mit 97 Abb. Hocheleg. geb. Ladenpreis 3 *M.*

für 1 *M.* 30 *δ* bar.

Reuters Werke. 7 Bde. (frühere Volksausgabe). Ladenpreis 26 *M.*

für 8 *M.* 25 *δ* bar.

Hauptstädte der Welt. Reich-illustr. Prachtwerk. Eleg. geb. (15 *M.*)

für 3 *M.* 60 *δ* bar.

Doré, illustr. Bibel f. Israeliten. Hoch-eleg. geb. für 23 *M.* bar.

Helden der Menschheit. Lebensbeschr. weltgeschichtl. Persönlichkeiten. Mit 145 Abbildgn. Eleg. geb. Ladenpreis 6 *M.*

für 1 *M.* 80 *δ* bar.

Alle angezeigten Werke eignen sich vorzüglich zu Geschenkzwecken und sind tadellos neu.

Hermann Meusser in Berlin W. 35:

1 Koenig, Chemie der menschl. Nahrungs- u. Genußmittel. 3. A. Geb. Zu 60 *M.*

Heinrich Hothan in Halle a S.:

27 Gesenius-Regel, Sprachlehre. Ausg. f. höh. Mädchenschulen. 2. Aufl. Geb. 20 — — do. 3. Aufl. Geb.

53 — — Sprachlehre. Ausg. A. 1. Teil. 7. Aufl. Geb.

63 Schmidt-Linose, lat. Elementarbuch II. Für Quinta. 11. Aufl. Geb. Gebote erbitte direkt per Post.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

*Zeitschrift f. dtshn. Unterricht. Kplt.

*Vierteljahrsschrift f. Litteraturgeschichte.

*Deutsche Dichtung. Kplt.

*Heyse, Paul, Werke. Kplt.

*Wildenbruch. Alles von ihm.

*Cohn, volksw. Aufsätze.

*Hildebrand, Recht u. Sitte.

*Maurer, Einl. etc. der Markverfassg.

*Schäffle, Kapitalismus u. Socialismus.

*Schmoller, Umriss u. Untersuchgn.

Lucas Gräfe in Hamburg:

1 Kühlenbeck, Lichtstrahlen aus G. Brunos Werken. 1891.

1 — Brunos Reformation des Himmels. 1889.

1 Brunnhofer, G. Brunos Weltanschauung. 1883.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(A) Hoffmann v. Fallersleben, Horae belgicae.

(A) Uhland, Schriften zur Gesch. d. Dichtg. u. Sage.

(A) Zeitschrift, Oest., f. Berg- u. Hüttenwesen 1898—1902.

(A) Revue univ. des mines 1898—1902.

(A) Zeitschrift, Oest.-ung., f. Zuckerind. 1890—95.

(A) Blätter f. Zuckerrübenbau 1895.

(A) Krafft, Lehrb. d. Landw. III. 7. A.

(A) Bergbohm, Jurisprud. u. Rechtsphilos.

(A) Reye, Geom. d. Lage. II. 3. A.

(A) Autenheimer, Diff.- u. Integralrechn. 5. A.

(A) Kuh, Biographie Hebbels.

(A) Kirchhoff, Homer. Odyssee. 2. A.

(A) Bibliothek, Romanische. Bd. 1—14.

(A) Franck, tierärztl. Geburtsh. 4. A.

(A) Gehring, Index Homericus.

(A) Harnack, Arzneimittellehre.

(A) Schiller, Werke. Bibl. Inst. 14 Bde.

(A) Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde.

(A) Heilfron, bürg. Recht. 4 Bde.

(A) Fuchsberger, Entscheidungen. II.

(A) Handbuch f. spec. Eisenbahntechnik. 5 Bde.

(A) Grimm, deutsche Mythologie.

(A) Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 12.

14. 17—20. 23—28.

(A) Wernicke, Lehrb. d. Mechanik.

(A) Baltzer, Elemente d. Mathematik.

(A) Heliand, hrsg. v. Heyne.

(L) Kiepert-St., Differ.- u. Integr.-Rechn.

(L) Buschs Arch. f. Handelsr. Bd. 1—48.

(L) Richter, anorgan. Chemie. 11. A.

(L) Pechan, Leitf. d. Maschinenbaus. Tl. 1 u. 2.

(L) Jahrb. f. Volkswirtschaft, v. Hübner. Jahrg. 1—8.

(L) Kühlenbeck, d. Chek.

(L) Verhandl. d. 26. dtshn. Juristent.

(L) Spitta, Joh. Seb. Bach. Bd. 1. 2.

(L) Bebbel, Lehrb. d. Meteorologie.

(L) Lucanus, ed. Hosius.

(L) Ostwald, Elektrochemie.

(L) Lüpke, Grundz. d. Elektrochemie.

(L) Arnold, Repetitor. d. Chemie.

(L) Heilfron, Bürgerl. Recht.

(L) Stölzel, Schulung.

(L) Burekhardt, Kultur d. Renaissance.

(L) Bielschowsky, Goethe.

(L) Strassmann, gerichtl. Medizin.

(L) Busch-Album.

(R) Justi, iran. Namenbuch.

(R) Baron, Pandekten.

(R) Berg u. Schmidt, Atlas d. offizinell. Pflanzen.

(R) Sattler, Durcheinander.

(R) Planck, Thermodynamik.

(R) Gaupp, Civilprozessordnung.

(R) Bahder, neuhochd. Lautsystem.

(R) Rhetores latini, ed. Halm.

(R) Merkel, Abhandlungen.

(R) Löffler, Schuldformen.

(R) Mommsen, röm. Strafrecht.

(R) Merkel, Strafrecht.

(R) Gross, Hdb. f. Untersuchungsrichter.

(R) — Kriminalpsychologie.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:

(R) Catos Buch v. d. Landw., v. Grosse.

(C) Chem. Centralblatt 1900—02 u. Reg. z. 1889—96.

(C) Encykl. d. math. Wiss. Tl. I, Bd. 1, H. 6/7; Tl. II, Bd. 2, H. 1; Tl. III, Bd. 3, H. 1.

A. Haack in Berlin:

Ansicht von Essen a. d. Ruhr aus Meissner, Thesaurus. Frankfurt 1624, sowie alles andere über Essen a. d. R. Bücher, Bilder, Münzen etc.

Mickisch & Co., G. m. b. H. in Berlin SW. 12:

Lüdde, J. G., Gesch. d. Methodologie der Erdkunde. Leipzig, Hinrichs, 1849.

Hann, Brückner, Kirchhoff, Allgem. Erdkunde. I. Bd. von Kirchhoff »Unser Wissen von der Erde«. Neueste (5?) Aufl. Wien, Prag, Leipzig, Freytag & Tempky.

Ritter, C., Erdkunde im Verhalten zur Natur und zur Gesch. der Menschen. 2. Aufl. 19 Bde. 1822—39.

Woeikof, die Klimate d. Erde. Deutsch. 2 Bde. Jena, Costenoble, 1887.

Ernst Hühn in Cassel:

*Helm, Beethov. Streichquartette.

*Schwaab, kl. botan. Wegweiser.

*Oppenheimer, Grundr. d. Chemie I/II.

F. Ruckstuhl in Hagenau:

1 Epistolae virorum obscur. Bill. Ausg. 1 — neue, v. Schramm.

A. Twietmeyer in Leipzig: Cardilucius, Magnalia.

Hisk, Medico-chymica. Nürnberg. 1680.

Alchymist. Schriften von: Pontanus, —

Artephius, — Canaparius, — Morienus,

— Dygbi, — Drebbel, — Küffler, —

Sendiovgius, — Holland, — Flammellus u. and.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:

*Helfferich, christl. Mystik. 2 Tle. 1842.

*Mahn, Gedichte d. Troubadours. 4 Bde. 1856—73.

*Vierteljahrsschrift f. Kult. u. Litt. d. Renaiss. I. 1885—86.

*Kantstudien. Philos. Zeitschr. I—VII.

*Neue Jahrb. f. Philol. u. Päd. 1892, Nr. 12.

Preuss & Jünger in Breslau:

*Feldegg, moderne Kirchendekorationen. Serie 1. Kplt.

*Dernburg, preuss. Privatrecht. I. II.

Ad. Foerster's Buchh. in Stassfurt:

Ledebur, Gasfeuerungen. 1891.

Stadtmiss. (Ostermoor) in Charlottenburg:

Rieth, Skizzen.

Winterfeld, von, span. Reiter.

Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg:

*Sophokles' Antigone, griech.-deutsch von Hartung. (L., Engelmann.)

Eduard Hampe in Bremen:

*Hirths Formenschatz. Alle Bände.

*Fontane, Chr. F. Scherenberg.

K. u. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick in Wien:

*Gierke, d. Entwurf eines bürgerl. Gesetzbuches u. d. dtshn. Recht. Leipzig 1889.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Kähler, Wissensch. d. christl. Lehre. 2. A.
 Neue kirchl. Zeitschrift 1901.
 Katech. Zeitschrift. Jahrg. 2—5.
 Marshall, geg. Richtg. d. Rel.-Philos. i. Engl.
 Herkenne, Textüberlieferung d. Sirach.
 Strack-Z., Kommentar. Alt. T. Bd. 4. 5.
 Krummacher, neue Predigten. Bd. 2.
 Locke, Vernunft gem. Christentum. 1758.
 Stählin, Clemens Alexandrinus.
 Karo-Lietzmann, Catenarum graec. catalogus.
 Kuntze, Volksschulwesen. I—III.
 Kants Werke, hrsg. v. Rosenkranz-Schubert.
 Jodl, Ethik. Bd. 1.
 Korschelt u. Heider, vergl. Entwicklgsgesch.
 d. wirbellosen Tiere. Spez.-Tl. Hft. 1.
 Schwalbe, Typhus bei Kindern. 1865.
 Zeitschrift f. Ohrenheilkunde. Bd. 1—3.
 Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 4—6. 28.
 Duval, Anat. f. Künstler.
 Frick, physik. Technik. 6. A.
 Posern-Klett, Verf. d. Markgfsch. Meissen
 im 13. Jahrh. 1869.
 Montholon, Gesch. d. Gefangensch. Napoleons,
 dtsh. v. Diezmann. 1846.
 Lermolieff, Stud. üb. ital. Malerei.
 Chodowiecki, von Berlin u. Danzig. 2. A.
 Lübke, Gesch. d. Architekt. 6. A.
 Burekhardt, Gesch. d. Renaiss. in Ital. 1. A.
 Album acad. Viteberg, v. Förstemann. 1841.
 Leo, Diesterweg u. d. dtsh. Univ. 1836.
 Rosenkranz, Zweikampf auf uns. Univ. 1837.
 Beneke, uns. Univ. u. was ihnen not thut. 1836.
 Oppert, Ursprung d. Welt.
 Fontane, schlesw.-holst. Krieg. 1864.
 Trog, Zollernsagen. 3 Bde.
 Fröbel, Mutter- u. Koselieder. 1. A.
 Hettner, Litt.-Gesch. Auch einz.
 Baedeker, Alfred Krupp.
 Beber, Wettervorhersage. 2. A.
 Arnim-B., d. Knaben Wunderhorn. (B., Grote.)
 Galen, d. Alte v. Berge.
 Immermann, Münchhausen. (B., Grote.)
 Kolumbuseier. 4. A. 2 Bde.
 Möllnhausen, Kind d. Sträflings.
 Biedermann, dtsh. Volks- u. Kulturgesch.
 Ratzinger, Gesch. d. kirchl. Armenpfl. 2. A.
Hermann Helmke, Bh. in Hildesheim:
 *Strümpell, Pathologie und Therapie.
 *Münkel, Epistelpredigten.
 *Capelle, engl. Apotheken-Praxis.
J. Neumann in Neudamm:
 *1 Entscheidungen des Reichsgerichts in
 Civilsachen. Bd. 1 und folgende und
 sämtliche Registerbände.
 = Angebote nur direkt erbeten. =
Eduard Beyer in Wien I., Schotteng. 7:
 *Poggendorffs Annalen. Bd. 10. 69. 108.
 Ergänzt.-Bd. 3. Auch defekte Bände.
 Nur direkte Angebote erbeten!
W. Teller in Prag-Kleinseite:
 1 Vom Fels z. Meer 1886/87, 87/88,
 1888/89, 95/96.
 1 Universum 1894, 98.
 1 Romanbibliothek 1880.
F. Diemer Nachf. in Kairo:
 *Fihrist ibnün nadime.
 *Mommsen, Histoire de la monnaie romaine.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Nitzsch, Dogmatik.
 Cornill, Gesch. d. Volkes Israel.
 *Harnack, Dogmengeschichte. (3.)
 Holtzmann, neutestamentl. Theologie.
 *Hauck, Kirchengeschichte.
 *Kurtz, Kirchengeschichte. (12. 13. A.)
 Pfeleiderer, Urchristentum.
 Weingarten, Zeittafeln. (5.)
 Eisler, Wörterb. d. philos. Begriffe.
 *Nietzsche, Werke; — Zarathustra. Haeckel,
 Welträtsel.
 *Liebmann, Analysis d. Wirklichkeit.
 Birkmeyer, Encyclop. d. Rechtswiss.
 Dernburg, Pandekten.
 Gareis, Encycl. d. Rechtswiss. (2.)
 Laband, Satatsrecht.
 Landé, preuss. Landrecht.
 *Sammlung d. teutsch. Reichsabschiede, von
 Koch u. Senckenberg.
 Merkel, jurist. Encyclop. (2.)
 Stenglein, Lexikon d. dtsh. Strafrechts.
 Dahlmann-W., Quellenkunde. (6.)
 *Gebhardt, Handb. d. dt. Geschichte. (2.)
 Benseler, griech. Schulwörterbuch.
 Georges, lat. Handwörterbuch. 2 Bde.
 Teuffel, Gesch. d. röm. Litt. (5.)
 Hanstein, das jüngste Deutschland.
 Heine, Werke, v. Elster.
 Vogt u. Koch, deutsche Litt.-Gesch.
 Muret-S., engl. Wörterb. Kl. A.
 *Pawlowsky, russ. u. dt. Wörterb. (N. A.)
 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Kl. A.
 Suchier u. Birch-Hirschf., franz. Litt.-Gesch.
 Billroth-Winiwarter, chir. Patholog. (15.)
 Krafft-Ebing, Psychopathia sexualis.
 *Semler, trop. Agrikultur.
 Ruete, Krankh. d. menschl. Auges. Liefere-
 rung 4. 7. 8. 9.
 *Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit. Liebh.-Hfz.
 *Brauer, Konstruktion d. Waage.
 *Zeitschr. f. bild. Kunst 1901, Heft 6.
 *Berger, Entw.-Gesch. d. Maltechnik.
 Loeb, Gehirnphysiol.
 *Baron, Pandekten.
 *Entsch. d. R.-G. in Civils. Bd. 44—50.
 *Rehbein u. Reincke, preuss. Landrecht.
 III u. kplt.
 *Gierke, Genossenschaftsrecht. III.
 *Katzstein, Trusts in d. Verein. Saaten.
 *Dommer, Handb. d. Musikgesch.
 Museum, Jahrg. 2. 5—7. Ungeb.
 *Poetae latin. min. VI. Fragm., ed. Baehrens.
 Stammler, Wirtschaft u. Recht.
 *Archiv f. Kriminalanthropol. Bd. 1—7.
 Marx, Kapital. III u. kplt.
 Treitschke, Politik.
 *Entsch. d. freiw. Gerichtsbark. Bd. 1. 2.
 Lamprecht, deutsche Wirtschaftsgesch.
 *Wochenschrift, Jurist., 1900, 01.
 *Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 29. Heft 4
 od. kplt.
 Centralblatt, Neurolog. Jg. 1. 3. 5.
 Hebammenzeitung, Deutsche. Jg. 1. 16. 17.
 *Zeitschr. f. Augenheilkde. Bd. 5. 6.
 Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 54—58.
 Zeitschrift f. klin. Med. Bd. 3—12. 15.

Speyer & Peters in Berlin ferner:
 *Zeitschr. f. Psychiatrie. Bd. 1—47.
 Alles üb. Ciceros Orationes Philippicae.
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Brasseur, Voyage sur l'Isthme de Tehuan-
 tepec.
 Ullrich, Erklär. d. Thucydides.
 Barthelemy, Reise d. jung. Anacharsis in
 Griechenland.
 Euripides, Medea, ed. Sakorrophos.
 Rossbach-Westphal, Theorie d. musischen
 Künste.
 Lemke, Volkstüml. aus Ostpreussen.
 Sommer, das kurische Haff.
 Gazette des beaux arts m. Chronique 1902.
 Deutsche Kunst u. Dekoration. Bd. 7 u. ff.
 Zeitschr. f. Innendekoration 1902.
 Zeitschrift d. Gesellsch. f. Erdkunde. Bd. 37.
 Zeitschr. f. d. Privat- u. öffentl. Recht. Bd. 29-30
 Jos. Bonaparte v. Neapel. Brustbild, v. Schule.
 Ansicht v. Lüttich aus Bruin u. Hogenberg.
 Schmarsow, Melozzo da Forli.
 Feldzug in Ungarn u. Siebenbürgen in 1849.
Creutz'sche Buchh. in Magdeburg:
 Arriani Anabasis, griech. u. latein. od. latein.
 *Friedrichs, Fluchtliniengesetz.
 *Kluge u. Euler, Turngeräte.
 *Ledebur, Eisengiesserei.
 *Ernst, Hebezeuge. I—II.
 *Lessel, Inf.-Regt. Nr. 27 im Kriege 1870/71.
 Molière, Lustspiele, von Baudissin.
 Neander, Gesch. d. christl. Religion. 9 Bde.
 Rabener, sämtl. Werke, v. Ortlepp. 4 Bde.
 Simplicissimus. Kpltte. Jahrgge.
Wohlthat'sche Bh. in Friedenau-Berlin:
 Alvin, L., Catalogue raisonné de l'oeuvre
 des trois frères Jean, Jérôme et Antoine
 Wierix. Bruxelles 1866. Dabei die
 3 Supplemente 1870—73.
 Franken, D., Van de Passe, l'oeuvre
 gravé. Amsterdam 1881.
 Coppenrath, Alfred, Kupferstiche u. Holz-
 schnitte alter Meister. Auktions-Katalog.
 Leipzig 20. 3., 1889 mit Abbildungen
 u. Preislisten.
Graeser & Co. in Wien IV/2:
 *Morgan, Urgesellschaft.
 Hamerling, Werke. Geb.
Ev. Vereinsbuchhandlung in Danzig:
 *Riehm, bibl. Handwörterbuch. 2 Bde.
 *Frommel, Kögel etc., die 4 Evangelien
 in Homilien. Kplt. u. einzeln.
A. Buchholz in München, Ludwigstrasse 7:
 *Homer, Carmina, rec. Ludwich. 4 vol.
 *Huber, München im Jahre 1819.
 Oriental. Bibliographie. Bd. 5—12.
 *Spamer, Weltgesch. 3. Aufl. Einzelne Bde.
Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
 Werke von Nietzsche, — Bölsche, —
 Wille, — Harnack, — Chamberlain,
 — Delitzsch u. and. philosophische u.
 wissenschaftliche Werke.
Carl Vietor in Cassel:
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 8-17. Orig.-Bd.
 Knötel, Uniformenkunde. 11 Bde.
 Helm, Beethovens Streichquartette nach
 ihrem ideellen Gehalt. (Stuttgart.)

- Gubryniewicz & Schmidt** in Lemberg: Napoleon I., ausgewählte Korrespondenz, übers. v. Kurz. 3 Bde. 1868—70.
- J. Barvič** in Brünn: Neu oder antiquarisch!
*1 Wiener, Lehrb. d. darstell. Geometrie. 1. Tl. Angebote direkt erbeten.
- S. Hijman Jzn.** in Arnheim (Holland): Verkehrt nur direkt!
*Archiv f. klin. Chirurgie 1898—1902.
- W. Wörmbecke** in Düsseldorf: Talleyrand, Memoiren.
Dostojewski, Brüder Karamasow.
- A. R. Bernhardt** in Dresden: *Schulte, der Altkatholizismus.
*Krasinski, Gesch. d. Reformation in Polen.
*Hilty, Glück.
- A. Francke** in Bern: *Brockhaus' Konv.-Lexikon. Rev. Jub.-Ausg.
*Müller-Pouillet, Lehrbuch d. Physik. Geb.
- R. Hertel** in Neustadt (Orla): Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.
- C. Hübscher** in Bamberg: Dahn, ein Kampf um Rom.
Schwan, bayr. Geschichte. Geb.
- Leuschner & Lubensky**, Univ.-Bh. in Graz: Schurz, A., Lenas Leben. 2 B. 1855. Cotta.
- Werner Hausknecht** in St. Gallen: Atlas d. Alpenflora, hrsg. v. Dallo-Torre. Zur guten Stunde 1896.
Bibliothek d. Unterh. u. d. Wissens 1895. 1901. 1902.
Lampert, Völker d. Erde.
Keller, der grüne Heinrich.
Durch Kreuz zur Krone.
Kalender f. Elektrotechniker 1903, v. Uppenborn.
- Hans Friedrich** in Berlin-Carlshorst: Gaucher, Handbuch d. Obstkultur.
Taschenberg-Sorauer, tier- u. pflanzl. Schädli.
Dippel, Laubholzkunde.
- F. Weigel Nachf.** in Nürnberg: *1 Rhode, Handelskorrespondenz.
*1 Jahresbericht d. Naturhistor. Vereins. Nürnberg 1896.
- Rudolf Zinke** in Dresden: *Krüger, Baustofflehre.
*Ing.-Taschenbuch »Hütte«.
*Lunge, Untersuchungsmethoden.
*Wundt, Ethik.
- Burgersdijk & Niermans** in Leiden: *v. d. Lasa, Berliner Schach-Erinnerungen. 1859.
*Centralblatt für Chirurgie. Bd. 1—10.
*Schäffer, Versuche ohne Lumpen Papier zu machen. 1765.
- M. Saalman** in Berlin N.W. 5: Atlanten v. Mercator u. Ortelius.
Ansichten u. Pläne v. Neisse.
- Otto Kunze** in Forst (Lausitz): *Philippson, d. unbekannte Rabbi. 1865.
- E. S. Mittler & Sohn** in Berlin: *Armee-Rangliste 1864, 66, 70/71, 81.
- Dr. P. Stolte** in Leipzig: Romanwelt. 1898 u. ff.
Fremde Zungen. 1892. 94. 1896-1900.
Globus. Bd. 1—80.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig: Pichler (Karoline,) Denkwürdigkeiten aus meinem Leben.
Botanischer Jahresber. XXIV II 4—XXIX.
Klein, autogr. Vorlesungshefte.
Allgemeine Ingenieur-Zeitung. Jg. 1—6.
Archiv für Hygiene. Bd. 19, Heft 1.
Icazbalcela, Coleccion de documentos de Mexico. 2 vol.
- Adolf Graeper**, Buchh. in Barmen: *1 Jahn, Gust., ges. Werke. 2 Bde.
- L. Wilckens** in Mainz: *Wuttke, deutsche Zeitschriften.
*Alles über Entwicklung der Zeitung.
- A. Bielefeld's Hofbuchh.** Liebermann & Cie. in Karlsruhe: *Gesangbücher, Antiphonale, Rituale der Diocese Speier.
*Naumann, J. A., Naturgesch. d. Land- u. Wasservögel. 4 Bde. Folio. 1797.
*Reinhold, die Nase u. ihre physiognom. Bedeutung.
*Köhler, Kavallerie-Reglement Friedr. d. Gr.
*Rappenegger, d. Kapuz.-Kloster in Baden-B.
*Dalen-Ll.-Langensch., Englisch. II. Kurs.
*Churbayr.- u. Pfälz. Hofkalender vor 1800.
*Geerling, d. deutsche Aufsatz.
*Triloff, d. evangel. Perikopen.
*Krauth-Meyer, Steinhauerbuch; — Schlosserbuch; — Schreinerbuch; — Zimmermannsbuch.
*Eyth, Malerbuch.
*Bau- u. Kunstdenkmäler von Westphalen.
*Teuffel-Schwabe, Gesch. d. röm. Literatur.
*Schneider, Gesch. von Ettlingen (mediz.).
*Billinger, z. Gartenkunst d. Alten.
*v. Hacke, a. d. Tagebuch e. alten Gärtners. 1842.
*Pückler-Muskau, Landsch.-Gärtnerei. 1834.
*Schell, Beiträge z. bild. Gartenkunst. 1825.
*Siebeck, Theorie d. bild. Gartenkunst.
- Julius Hermann's Bh.** in Mannheim O 3, 6: Bin'er, Chr., Württemberg. Münzen- und Medaillenkunde.
Imhof, Sammlg. eines Nürnberger Münzkabinetts. 2 Thle. Nürnberg. 1780.
Deeke, Mainzisches Münzkabinet.
Bohl, Triersche Münzen. 1823.
— Abbildgn. d. Trierschen Münzen. 1837.
Berstedt, Münzgeschichte des Zähringer-Badischen Fürstenhauses.
Neumann, Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen. Prag 1853—1874.
Kull, die bayr. u. pfälz. Münzen.
Kompert, Schriften. Bd. 2. 4. 5.
Buch der Erfindungen. 9. Aufl. Kplt.
Moertes, die pfälz. Revolution.
Kataloge über Numismatik, sowie Angebote über grössere numismatische Werke sind erwünscht und Absatz sicher.
- Sophien-Buchhandlung** (Guido Touchy) in Berlin N. 24, Grosse Hamburgerstr. 41: Hoffmanns Jugendfreund. Alle Jahrgge.
Arnim, Hallali.
Erhard, Lehnsjungfer.
- Gebr. Drucker** in Padua: Glaser, Handbuch d. Strafprozesses. 2 Bde. 1883—85.
- Paul Eberhardt** in Leipzig: Weinhold, physikal. Demonstrationen.
Heyse, Fremdwörterbuch. Neuere Aufl.
Rothschild, Taschenbuch. Neuere Aufl.
Tillmanns, spezielle Chirurgie.
Benedix, Kinderkrankheiten.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.: *Handelsarchiv, Preuss. 1875—77.
*Selenka, sonnige Welten.
*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleb. 2. Aufl.
*Musik. I. Jahrg.
*Mémoires de la soc. d'archéol. de St. Pé., p. Koehne. T. II.
*Rambach, Thesaurus eroticus.
Baco, neues Organon, üb. v. Kirchmann.
Witkowski, Prodromus gramm. papyr.
Pfeifer, der goldene Schnitt.
Kraus, Realencyklop. d. christl. Alterth.
Anzeigen, Göttinger gelehrte, 1900—02.
Livius, ed. Zingerle. Ed. maior. Kplt. u. I. Jahrb. d. Gegenwart, hrsg. v. Schwegler. — f. dram. Kunst u. Liter., v. Rötcher.
Gumplowicz, Verwaltungslehre.
Inama-Sternegg, Wirtschaftsgesch. III.
Heideloff, Ornamentik d. M.-A.
*Bütschli, Mikrophotographien z. Unters. von Schwämmen.
*Kükenthal, zoolog. Praktikum.
- C. Teufen's Nachf.** in Wien IV., Wiedner Hauptstrasse 13: Feuerbach, Wesen d. Christenthums. — Wesen d. Religion. — über Tod u. Unsterblichkeit.
Freytag, die Ahnen. Kplt. u. einz. Bde.
*Schafarik, slav. Alterthümer.
*Spamer, Weltgeschichte. 3. Aufl. Bd. 4. 9. 10 u. Reg. Orig.-Bde.
*— do. 4. Aufl. Bd. 4 u. folg. O.-Bde.
*Wagner, R., Schriften. 10 Bde.
Wellhausen, Gesch. Israels.
- Oscar Rothacker** in Berlin N. 24: Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. 9. A.
Wüllner, Experimental-Physik. 5. Aufl.
Vogel, Handbuch d. Photographie.
Landolt, optische Drehungsvermögen. 2. A.
Bunsen, gasometrische Methode.
Gänge, angewandte Optik.
Vierordt, quantit. Spectralanalyse. — Spectralapparat z. Photometrie.
Graham-Otto, Lehrbuch d. Chemie.
Bronn's Classen: Bütschli, Protozoa.
Stein, Organismus d. Infusionsthier.
Senn, Flagellata.
Schröter, Myxothallophyta.
Brass, d. niedrigsten Lebewesen.
Küchenmeister, Parasiten d. Menschen. 2. A.
Leunis, Synopsis d. Zoologie.
Zopf, die Pilztiere.
Brehms Tierleben. 3. Aufl.
Kerner v. M., Pflanzenleben. 2. Aufl.
Insect-life (Journal) 1888—95.
Zimmermann, botan. Mikrotechnik.
- Akadem. Buchh.** C. F. Lendorff in Basel: Reye, Geometrie der Lage. I.
Sturm, Analysis.
- W. Kuntze** in Barmen: Schmidt, Mondkarte.

Wittenhagen's Buchhandlung in Stettin:
Rectliffe, Villafranca.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Meyer, G., Staatsrecht.

*Seyppel, Schmidt u. Smith, Hottentottisches Blaubuch.

Holtzendorff, die rechtlichen Prinzip. d. Strafvollz.

*Dräseke, Reich Gottes I.

Schrader, Keilinschriften u. d. Alte Testam. 2. Aufl.

Pischinger, Pankreas.

Marshall, Höhen u. Tiefen.

Czermak, augenärztl. Operationen.

Schriften d. Oldenburg. Altertumskunde. 1—14.

Ernst Schöler in Naumburg a/S.:

Kugler, Wilhelm der Grosse.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:

Rigutini-Bulle, italien. u. dtsh. Wörterbuch. 2 Bde.

Carl Stracke in Hagen i/W.:

*1 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Geb.

Ludwig Fritsch, München, Theresienstr. 54:
Studio, vol. I—XIV (Heft 1—66).

Otte, Kunst-Archäologie d. Mittelalters.

Bernhardt, Gesch. d. Waldeigentums. Bd. I.

Danckelmann, Waldgrundgerechtigkeiten. I. — Grenzen d. Servitutsrechtes.

Heiss, Abfindg. b. Ablösg. v. Forstservituten.

Ramann-Jena, Holzfütterg. u. Reisigfütterg.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Zeitschrift für Psychologie. Bd. 1—21.

Zoologischer Anzeiger. Bd. 1—20.

Annalen der Physik mit Beiblätter. Kplt.

Botanisches Centralblatt. Bd. 1—84.

Anglia nebst Beiblatt. Bd. 1 u. folg.

Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen. Bd. 1 u. folg.

Dtsche. Vierteljahrsschr. f. Zahnheilkde. Jahrg. 12.

— Univers.-Ztg. 1. Jahrg. Lpzg. 1849.

Export. Berlin. Jahrg. 1—21.

Finanzarchiv. Jahrg. 1—15.

Kolonialpolit. Korresp. Jahrg. 1 u. 2.

Kunst- u. Gewerbebl. München. Einz. Jg.

Magazin f. Lit. d. Ausl. Einz. Jahrg.

Die Nation. Jahrg. 1—17.

Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde. Erfurt. N. F. Bd. 29—32. 1844, 3. Reihe, Bd. 12.

Oesterr. Zeitschr. f. Verwaltg. Jg. 33. 34.

Velhagen & K.'s Monatshefte. Jg. 1—13.

Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34:
Goth. Hofkalender 1800.

Armand, zwei Lebenswege. (Jugendchr.)

Karl R. Vogelsberg in Leipzig:

Toussaint-Langensch., Französisch. Kplt.

Von Leipziger Handlgn. teleph. (Nr. 6230)

Angebote erbeten.

Richard Rumler in Steglitz:

Stolze, Leitfaden d. Stenographie. 2. Änderg.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:

*Allgemeine deutsche Biographie. Kplt.

*Herbst, österr. Strafrecht. 2 Bände.

(1882/84.) Nur 7. Aufl.

Angebote direkt.

Otto Ficker in Leipzig, Univ.-Str. 18-20:

*Noeldeke, syrische Grammatik. 2. Aufl.

*Steingass, Persian-Engl. Dictionary. 1892.

*Spiegel, altpers. Keilinschriften. 2. Aufl.

*Eusebius de Caesarea, Hist. eccles. Syriac

ed. by Wright a. Mclean. Cambr. 1898.

*Hoffmann v. Fallersleben, Weimar. Jahrb.

*Hartmann, Iwein. Hrsg. v. Benecke. N. A.

*Kauffmann, schwäb. Mundart.

*Fischer, Geographie d. schwäb. Mundart.

*Neithard v. Reuenthal. Hrsg. v. Keinz.

*Reimar v. Zweter. Hrsg. v. Roethe.

*Grimme, Gesch. d. Minnesinger.

*Wartburgkrieg. Hrsg. v. Simrock.

Der Winsbecke. Hrsg. v. Leitzmann.

*Der Renner, abgedr. v. histor. Ver. zu Bamberg. 1833.

*Homeyer, Sachsenspiegel. Bd. 1. 1861.

*Parsival, v. Cl. Witte u. P. Collin. Hrsg. v. Schorbach.

*Karlmeinet. Hrsg. v. Kelle.

*Kelle-Sievers, Verz. altdeutsch. Hss.

*Keller, Erzählgn. aus altdeutsch. Hss.

*Bruder Hansens Marienlieder. Hrsg. v. Minzloff. 1863.

*Suchenwirts Werke. Hrsg. v. Primisser. Wien 1827.

*Gesta Romanorum. Hrsg. v. Oesterley. 1872.

*Hoffmann, Fundgruben. Bd. 1 apart oder 2 Bde.

*Diemer, deutsche Gedichte d. 12. Jahrh.

*Gedichte d. Ava. Hrsg. v. Langgut.

*Wundrack, Linzer Entechrist.

*Grimm, W., die 4 schivin. 1839.

*Benecke-Müller-Zarneke, mhd. Wörterb. Bd. 2. 3. Kplt. od. einzelne Liefergn.

*Zeitschr. f. d. dtshn. Unterr. Bd. 2. 4. 5. 6.

*Jahrb. d. Ver. f. wissensch. Pädagogik. Bd. 24. Erläuterungen.

*Oesterr. od. französ. Generalstabswerk üb. Krieg 1859.

*Dittmar, Weltgeschichte. Erg.-Bd.

*Andree, Handatlas. N. A.

*Lassberg, Liedersaal. Bd. 3. 1846.

*Wellhausen, Pharisäer u. Sadducäer. 1874.

*Wünsche, Leiden d. Messias. 1870.

*Stave, Einfl. d. Parsismus.

*Lagarde, Anm. zu d. griech. Proverbien.

*— Beitr. z. baktr. Lexikographie.

*Pauls Grundriss. 1. Aufl. Billig.

*Wilmanns, deutsche Grammatik. 2. Aufl.

Schatz'sche Bh. W. Spaarmann in Duisburg:

1 Landor, Auf verbotenen Wegen.

1 Schiel, 23 Jahre in Südafrika. Geb.

1 Sven Hedin, Durch Asiens Wüsten. Geb.

Eggers & Co. in St. Petersburg:

1 Missionsblatt der Gemeinde getaufter Christen. Die letzten 10 Jahrgänge.

1 Gregorovius, Lucrezia Borgia.

1 Lorey, üb. Stammanalysen.

2 Schwappach, neuere Untersuchgn. üb. Ertrag normaler Kiefernbestände. 1896.

G. Taubald'sche Buchh. in Weiden:

Bröcking, W., Rätsel der eisernen Maske u. s. Lösung. Wiesbaden 1898.

Ein Exemplar mit Original-Facsimile des Autors besonders erwünscht!

Otto Harrassowitz in Leipzig:

(Fulda u. Narb.) Der teutsche Sprachforscher. 1777—78.

Ritter, Grammatica germanica. 1616.

Du Cange, Glossarium manuale, cur. Adelung. 1772.

Schömann, attischer Process.

Burschenschaftl. Blätter. Sonderheft 2.

C. Troemer's U.-Bh. in Freiburg i. Br.:

*Bock, d. Buch vom gesunden u. kranken Menschen. 16.—18. Aufl.

*Hesse, Vorlesungen über analyt. Geometrie. N. A.

*Vogel, H. W., Lehrb. d. Photographie.

*Haeckel, Welträtsel.

*Reitzenstein, Arbeitsnachweis.

*Schwind, d. sieben Raben.

Politzer & Sohn in Budapest IV, Kecksmétigasse 4:

*Woermann, Künstler-Lexikon. Alles was erschienen ist.

*Oesterr. Berg- u. Hüttenmännische Zeitschrift. Jahrg. 1885.

*Taine, H., les Origines de la France contemporaine. L'Ancien Régime.

*— la Revolution. 3 vols.

*— le Régime moderne. 3 vols.

Angebote gef. direkt.

C. Winter in Dresden-A.:

*Kluge, etymol. Wörterbuch.

*Köstlin, Comp. d. Ethik.

*Schwochow, Methodik.

*Hohmann, Meth. d. einz. Unterrichtsfächer.

*Matthias, pract. Pädagogik.

*Webers Katechismus d. Geologie.

*Treumann-Schön, Schulgeographie. II, 1/3.

*Wittstein, nied. Analysis.

*Meyer, Alpen. I.

Buchh. u. Druckerei vorm. E. J. Brill in Leiden:

*1 1001 Nacht, v. Weil. Unverk. Ausg. Pforzheim 1838.

Bitte um nochmaliges Angebot.

K. André'sche Buchh. in Prag:

*Histor. Taschenbuch, v. Raumer. Alle Bde.

*5 Lackowitz, Buch der Tierwelt.

Oskar Bonde in Altenburg:

Die Woche 1900, No. 2.

J. Hess in Ellwangen:

*Freisen, Gesch. d. canon. Ehrechts.

*Tübing. theol. Quartalschrift 1899.

*Passauer theol. Monatsschrift. Sow. ersch.

*Quartalschrift, Theol. (Linzer.) Sow. ersch.

*Goethes Werke. Illustr. 5 Bde. (Verl.-Anst.)

*Zeitschrift f. Handelsr. Regist. z. Bd. 21-25.

*Zeitschrift f. Kirchengeschichte.

Richter'sche Buchh. in Zwickau i/S.:

1 Lebensgesch. v. H. v. Moltke. (Mittler.)

1 Leben Gneisenaus.

Fried. Ehrlich's Buchh. in Prag:

Bismarcks Erinnerungen. In Orig.-Bd. geb. Sammlung Göschen. (Partien.)

Heber, Burgen Böhmens. V.—VII. Bd. II-V. VI. Lfg. 5-7. VII. (Auch einz. Hfte.)

Lahrer gr. Commersbuch. (Partien.) Geb.

Lampert, Ludwig II. v. Bayern.

Spamers Buch d. Erfindungen. 9. Aufl.

Einband Herzog. Bd. II. V—VII. Geb.

- Libreria Loescher & Co. (Bretschneider & Regenberg) in Rom:
 *Bembò, Epistolae lat.
 *Sadoletus, do.
 *Collignon, Sculpture grecque.
 *Boetticher, Baumkultus d. Hellenen. 1856.
 *Keller, röm. Civilprozess.
 *Andree, Handatlas. Letzte od. vorl. Aufl.
 *Kremer, Kulturgesch. d. Islams.
 *Mau, Beitr. z. pompeian. Wandmalerei. Auch Text ap.
 *Baron, Pandekten. 9. A.
 *Neues Testament v. 1522. Wörtl. Neudr.
 *Schneller, Märchen aus Welschtirol.
 *Alles üb. Volksrätsel. Auch Fremdsprachl. Persius. Seltene Ausg., Übersetzgn., Dissert., sow. nicht schon offeriert. Bes. Älteres.
- Weller's** Buchh. in Bautzen:
 Klöden, der falsche Waldemar.
 Wilke, Chronik von Bautzen.
 Brösike, Lehrbuch d. Anatomie. 1899.
 2 Chamberlain, Grundlagen.
 Freytag, Bilder a. d. dt. Verg.; — Ahnen.
 Gebhardi, Gesch. d. wend. Staaten. 4 Bde.
 4. Aufl.
 Gaupp, Civilprozessordnung.
- J. A. Stargardt** in Berlin:
 *v. Thümen, Geschichte des Geschlechts.
 *v. Bredow, Gesch. d. Geschlechts. 3 Bde.
 *Berner, Gesch. d. preuss. Staats.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
 *Werner, Lyrik u. Lyriker.
 *Schuberth, allgem. Thierseelenkunde.
 *Müller, A. u. K., Wohnungen, Leben, Eigenthümlichkeiten in d. Thierwelt.
 *Nagel, vergl. physiol. u. anatom. Unters. üb. d. Geruchs- u. Geschmackssinn u. ihre Organe.
- Friedrich Brandstetter** in Leipzig:
 Klein, Fröschw. Chronik. Beide Ausg.
 Hottinger, deutsch-franz. Krieg 1870/71.
 Tanera, Erinn. e. Ordonnanzoff. Beide A.
 Vollmer, dt.-franz. Krieg 1870/71. I. Tl.
 Zeitz, Kriegserinnerungen. Bill. Jubel-Ausg.
- Delsman & Nolthenius** in Amsterdam:
 *Ann. di mat., Brioschi. Ser. I. II.
 *Ann. of math., Ormond Stone. Vol. I-VI.
 *Ber. Math., Naturw. aus Ungarn. Bd. I-X.
 *Gazette, the math., Macaulay. No. 1-11.
 *Giorn. di mat., di Battaglini. Vol. 1-30.
 *Journ. de l'école polytechnique.
 *Journ., Amer., of mathem. Vol. I—XIII.
 *Journ. f. d. reine u. angew. Math. Bd. I-X.
 *Mem. a. Proc. of the Manch. Soc. 2. Ser. I. XII.
 *Monatsh. f. Math. u. Phys. Jg. I. u. II.
 *Proc. of the Fdinb. mat. Soc. Vol. VII.
 *Proc. of the Lond. mat. Soc. Vol. I-XXII.
 *Quest. math. a sol. fr. educ. Times. Vol. I—XLII.
 *Transac. of the Cambr. phil. Soc. Vol. I—XIV.
- Franz Wittenhagen** in Stettin:
 1 Werder, Hans, Schwertklingen. Geb.
 1 — Fee. Geb.
 1 — Pommernherzog. Geb.
 1 — Junker Jürgen. Geb.
- P. Wunschmann** in Wittenberg:
 Musterbuch f. Bildhauer. 202 Tafeln.
- Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
 *Hinrichs, Gesch. d. Rechts- u. Staatsprincipien seit d. Reformation.
 *Fichte, d. philos. Lehre vom Recht.
 *Vorländer, Gesch. d. philos. Moral.
 *Jodl, Gesch. d. Ethik. 2 Bde.
 *Bluntschli, Gesch. d. Staatswissenschaft, Staatsrecht etc.
 *Trog, Kaiser Wilhelm d. Siegreiche.
 *Ranke, Päpste. 3 Bde.
 *Meyr, Melch., Sieg d. Schwachen.
 *Diezmann, Goethe u. d. lustige Zeit in Weimar.
 *Rhode, Handelskorrespondenz.
 *Hettner, Litteraturgesch. Kplt. u. einz. Bde.
 *Harnisch, rhein. Städteordnung.
 *Nernst, theoret. Chemie.
 *Müller, Otto, Münchhausen.
 *Perfall, d. Langsteiner.
 *Sealsfeld, Tokeah.
 *Keil, d. mineral. Magnetismus.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Bh.** in Freiburg i. B.:
 Feuerbach, Ludw., sämtl. Werke.
- Emil Bierbaum** in Düsseldorf:
 *Scherer, Exempelllexicon. Kplt.
 *Lennig, bittere Leiden.
- Schulbuchhandlung** in Braunschweig:
 *Oppel, Wunderland d. Pyramiden. Verlag O. Spamer, Leipzig.
- Grüneberg** in Braunschweig:
 1 Bähr, Therapie n. den Grundsätzen d. Homöopathie.
 1 Daelen, Lied v. Bier.
- Louis Naumann** in Leipzig:
 Badisches Gesetz- u. Verordngsbl. 1870 u. f. Einkommensteuergesetz, Gewerbe-, Grund- u. Häusersteuergesetz f. Grossh. Baden. Billige Textausg.
- Heinrich Heuss** in Wiesbaden:
 *Toussaint-Langenscheidt, Englisch. Kplt.
 *Castelli, Dramen.
- L. Kinet** in Düsseldorf:
 *Andree, Handatlas. 4. Aufl.
 *Retcliffe, Nena Sahib.
 *Virgil, Aeneis, v. Gebhardi Pad.
- Frommann'sche Hofbuchh.** in Jena:
 Kant, Scherz u. Humor bei W. v. Eschenbach.
- Gubrynowicz & Schmidt** in Lemberg:
 Aus Cottas Bibl. d. Weltliteratur zu 1 *M*:
 Goethe, sämtl. Werke. 36 Bde.
 Schiller. 16 Bde.
 Hauff. 6 Bde.
 Heine. 12 Bde.
 Lessing. 20 Bde.
 Lenau. 4 Bde.
 Kleist. 4 Bde.
 Herder. 6 Bde.
 Bürger. 2 Bde.
 Körner. 4 Bde.
 Wieland. 6 Bde.
 Uhland. 6 Bde.
 Shakespeare. 12 Bde.
- Gebr. Richter** in Dillenburg:
 Lisko, Neues Testament.
 Calwer, Käferbuch. Geb.
- Ed. Anton** in Halle a. S.:
 Corpus juris, ed. Mommsen.
 Yorek von Wartenburg, Weltgeschichte in Umrissen.
- C. A. Terneden** in Rotterdam:
 *1 de Balzac, Oeuvres complètes. 50 vols. (Edition C. Levy). Gebunden.
- Gregorius-Buchh.**, G. m. b. H. in Köln a. Rh.:
 Guéranger, Dom Pr., das Kirchenjahr. Bd. 1—14.
 Angebote direkt.
- Friedr. Korn'sche Buchh.** in Nürnberg:
 *Ueberweg-Heinze, Philos. i. 19. Jahrh.
 *Windelband, Gesch. d. neu. Philosoph.
- W. Kloeres** in Tübingen:
 1 Haller. Alles in allem.
- Jurany & Hensel's Nachf.** in Wiesbaden:
 *Hamilton, A., Friedrich d. Gr. u. Prinz Heinrich v. Preuss. Berl., v. Decker.
 *Rabelais, Fr., Werke.
- A. Graff** in Braunschweig:
 *Goethe-Jahrb. Hrsg. v. L. Geiger. Bd. 1—10, 18—23. Orig.-Lnbd.
 *Schriften d. Goethe-Gesellsch. Bd. 1—5, 10—17. Orig.-Lnbd.
 *Napoleon III., Gesch. Jul. Cäsars.
 *Kepler, d. Traum v. Mond.
 *Galilei, Gespr. üb. zwei Weltsysteme.
 Mommsen, röm. Geschichte.
 Baedeker, Nordamerika.
 Ost, chem. Technologie.
- Luzac & Co.**, 46, Great Russell Street, in London W.C.:
 *Orientalische Bibliographie 1897-1902.
 *Grünwedel, buddhistische Studien.
 *Mahabharata, Nalus, ed. Bopp.
 *Cordier, Bibl. Sinica. I et II.
 *Howorth, Hist. of Mongols.
 *Windischmann, Sancara.
- Paul Lehmann** in Berlin:
 *Meckel, formale Taktik.
 *Diekhuth, Handb. d. Truppenführung.
 *Cardinal v. Widdern, krit. Tage.
 *Woide, Ursachen d. Siege.
 *Balck, Taktik.
 Freytag-Loringh., Stud. üb. Kriegführung.
- Richard Kaufmann** in Stuttgart:
 *Entscheid. d. Reichsger. in Civilsachen.
 *Hiltl u. Schindler, Preussens Heer.
 *Krickel u. Lange, d. dtische Reichsheer.
 *Iselin, Ephemeriden d. Menschheit.
- N. P. Pehrsson's Bokhandel** in Göteborg:
 Neues Testament. Deutsch v. J. A. Bengel.
 Saint Martin, Ph. inconu, des erreurs et de la vérité ou les hommes rapellés au principe universelle de la science. Edinburgh 1782.
 Saint Martin, le Philosophe, la Théorie ou la seule voie des sciences divines et humaines du culte vrai et de la morale. 1798.
- Verlag der „Rheinlande“** in Düsseldorf:
 *Rheinischer Antiquarius.
 Rheinlande. 2. Jg. H. 3. 4.
- H. Hagerup** in Kopenhagen:
 Platon, the Phaedrus, ed. W. H. Thompson. 1868.

Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
 *Brannt, India-rubber, Guttapercha etc. 1900.
 *Piper, Burgenkunde. 28 *M* ord.
 *Friedländer, Sittengesch. Roms. N. V.-A.
 *Bismarckliteratur. Alles.
 *Album. Jahrg. IV. V. Geb.

Hans Feller in Karlsbad:
 1 Ritters geogr.-statist. Lex. 2. Bde. Geb.
A. Asher & Co. in Berlin:
 *Lamprecht, deutsche Geschichte. Bd. I.
 Berlin 1891. Erste Auflage.

Georg & Co. in Basel:
 *Meyer, Wilh., Spazierg. durch d. Reich
 d. Sterne.

J. Harder in Altona:
 Zoolog. Anzeiger bis 1900 inkl.
 Entomol. Jahrbuch von 1897.
 Das Lied vom Forestiere. (Rom.)

Adolf Graeper in Barmen:
 Andresen, Handb. für Kupferstichsammler.

Friedrich Beck in Wien:
 Baudry, Automobil. II.

G. D. Baedeker in Essen:
 Angebote direkt.

*1 Lueger, O., Lexikon d. gesamten Technik.
Breslauer & Meyer in Berlin W., Leipziger-
 strasse 136:

*Der Neue Merkur, v. Wieland, 1807 u. folg.
 *Anderson, pictor. arts of Japan.
 *Ranke, engl. Geschichte.

Bonness & Hachfeld in Potsdam:
 *1 Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
 Angebote direkt erbeten.

E. Rehfeld'sche Bh. Curt Boettger, Posen:
 Gartenlaube 1897, Heft 4.
 Sonntagszeitung f. Deutschlands Frauen
 1899/1900, Nr. 46. 50. 51. 52.
 1901/02, Nr. 1.

Friedrich Brandstetter in Leipzig:
 Ex libris-Zeitschrift. Jahrg. I—XI.
 Warnecke, Bücherzeichen.

J. Feiner's Buchh. in Memmingen:
 Gut erhalten:
 Klavierauszug mit Text zu „Fledermaus“;
 — „Zigeuner-Baron“ u. „Verwünsch.
 Schloss“.

Aktiebolaget Sandbergs Bokhandel in
 Stockholm, Ö.:
 Reinick, R., Märchen-, Lieder- u. Ge-
 schichtsbuch. (Bielefeld 1900.)

O. Forst in Antwerpen:
 *1 Globus 1896, 97, 98, 1900. Billigst!
 Gef. Angebote direkt!

L. Werner in München:
 1 Walladmor, von Alexis unter Walter
 Scotts Namen herausgegeben.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wir bitten um gef. **Rücksendung** aller
 unverkauften Exemplare von

Mikszath, St. Peters Regenschirm.
Schaukal, Hernebrevier.
Andersen, Glückspeter.
Ohorn, Rübezahl.
Hoffmann, Doge und Dogaresse.
Kretzer, Grossstadtmenchen.
 — Der Holzhändler. 2 Bde.

Nach Verlauf von 3 Monaten, bedauern wir

Remittenden nicht mehr annehmen zu können.
 Die Bücher werden aus dem Verkehr zurück-
 gezogen.

Berlin W. 30, 18. März 1903.

Fischer & Franke.

Umgehend direkt zurück

erbitten wir behufs Erledigung fester Be-
 stellungen alle in Kommission gelieferten
 und ohne Aussicht auf Absatz lagernden
 Exemplare von:

Dr. Georg Heim's
Geschäftliches Handbuch für den
Landmann.

Preis *M* 2.— ord., *M* 1.50 no.

Nach dem 31. März d. J. nehmen wir
 keine Exemplare mehr zurück.

Regensburg, 20. März 1903.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

Umgehend

über Leipzig erbitte zurück alle remissions-
 berechtigten Exemplare von:

Fischer, Dr. med., Die Geschlechtskrank-
heiten. Brosch. 2 *M* ord.,

Cornelius, Liete, So bleibt ihr gesund.
 1. und 2. Aufl. Brosch. 1 *M* ord.,

da es mir an Exemplaren für die Baraus-
 lieferung mangelt und neue Auflage in Vor-
 bereitung ist.

Berlin S.

Wilhelm Möller, Verlagsbuchhandlung.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Antiquar. — Ich suche für mein
 Antiquariat einen **sehr tüchtigen, im**
internationalen, wissenschaftlichen
Antiquariat erfahrenen Herrn christ-
licher Konfession mit vorzüglichen
Fach- und Sprachkenntnissen.

Ich reflektiere weder auf einen,
 einen Ruheposten erwartenden, **älte-**
ren, noch auf einen, zur weiteren Aus-
 bildung nach Paris strebenden ganz
 jungen Herrn. Bewerber in mittleren
 Jahren (25—30), die für hervorragende
 Anlagen ein geeignetes Arbeitsfeld
 suchen und wünschen, wollen ihre
 Angebote mit Photographie gef. bald-
 digst an mich einsenden.

Paris.

H. Welter.

Gesucht.

Ein katholisches Verlagsgeschäft sucht
 einen durchaus vertrauenswürdigen, tüchtigen
 Reisenden für Mexiko und Südamerika.
 Kenntnis des Spanischen, womöglich des
 Portugiesischen in Wort und Schrift, er-
 forderlich. Bewerber, welche Südamerika
 schon bereist haben, erhalten den Vorzug.
 Nur Primärkräfte katholischer Konfession
 werden berücksichtigt. Anmeldungen unter
 Ziffer **888** befördert d. Geschäftsstelle
 des Börsenvereins.

Jüngerer Gehilfe für sofort, event. 1. April
 gesucht für Bedienung und Buchführung.
 Schlochau, W.-Pr.

A. Martin Geinze
 (vorm. Rich. Büttow),
 Buchhdlg., Buchdruckerei u. Zeitungsverlag.

— Berlin. —

Medizinische Redaktion sucht zum 1. April
 d. J. jüngeren, fleissigen Expeditions-
 gehilfen in instruktive Stellung. Bedingung:
 Einige Sprachkenntnisse und Fertig-
 keit im Maschinenschreiben; erwünscht
 Kenntnisse der Stenographie. Monats-
 gehalt 90 *M*. Angeb. m. Zeugnisabschriften
 unter **912** an die Geschäftsstelle des
 Börsenvereins erbeten.

Buchführer gesucht!

Verlagsbuchhandlung in Borort v. Berlin
 sucht einen Herrn, der leicht überführliche
 Buchführung einrichten kann. Anerbieten
 mit Bedingungen unter **W. W. 918** an die
 Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für sofort bis zum 1. Juni
 einen jüngeren Gehilfen zur Aushilfe.
 Greifswald. **Bruncken & Co.**
 Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Jüngerer Reisender zum Besuche der
 Privatkundschaft gegen Fixum und Pro-
 vision sofort gesucht.
 Gef. Angebote unter **O. 7** postlagernd
 Wurzeln i. Sa. erbeten.

Kommissionsbuchhandlung sucht zu bald-
 igem Antritt einen jüngeren flotten Ge-
 hilfen, der in Auslieferung und speziell
 Zeitschriften-Expedition versiert ist. Zu-
 verlässigkeit und gute Handschrift bedingt.
 Angebote unter **905** an die Geschäfts-
 stelle des Börsenvereins.

Zum 1. April suche ich einen gut em-
 pfohlenen jung. Gehilfen, der an exaktes
 Arbeiten gewöhnt ist. Bewerbungen mit
 Angabe der Gehaltsansprüche umgehend
 erbeten.

Evangelische Buchhandlung,

Gerhard Kauffmann
 in Breslau I., Altbüßerstr. 8/9.

Ich suche einen Gehilfen, der mit allen
 im Verlag vorkommenden Arbeiten vertraut
 ist und der im Inseratwesen, der Propaganda
 im allgemeinen u. dem Vertriebe im speziellen
 gute Erfahrungen hat. Der betreffende Herr
 müsste ausserdem selbständiger Korrespondent
 oder perfekter Stenograph sein. Angebote
 unter **R. C. 395** durch Herrn **F. Volckmar**
 in Leipzig erbeten.

Eine grosse Verlagshandlung Westfalens
 sucht einen durchaus zuverlässigen
Buchhalter. Schnelles und sicheres
 Arbeiten, Gewandtheit in der Aufstellung
 von Kalkulationen und Abschlüssen Be-
 dingung. Anerbieten unter Beifügung
 von Zeugnisabschriften und wenn möglich
 auch Photographie unter **B. 1042**
 durch Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig
 erbeten.

Zum 1. April d. J. suchen wir einen gut em-
 pfohlenen zweiten Gehilfen mit bescheidenen
 Ansprüchen, der vor kurzem die Lehre
 verlassen haben kann. Angebote mit Zeug-
 nisabschriften, Photographie und Angabe der
 Gehaltsansprüche sofort direkt erbeten.

Bock & Seip,

Buch-, Kunst- u. Musik.-Handlung
 in St.-Johann-Saarbrücken.

Lehrling mit guter Schulbildung erfährt
 gründliche Ausbildung in **Wartner's Buch-**
und Kunsthandlung, Görlitz.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Junger Verlagsgehilfe (militärfrei), mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht zum baldigen Eintritt dauernde Stellung. Suchender ist in Auslieferung, Expedition, Kontenführung u. vollständig bewandert.

Gef. Angebote unter E. I. \ddagger 896 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung.

Buchhändler, Anfang Dreissiger, verheiratet, gelernter Sortimenter, 16 Jahre beim Fach, nur in ersten Firmen tätig gewesen, sucht zum 1. April d. J. oder zu späterem Termin

wirkliche Lebensstellung

in angesehenem Hause. Suchender besitzt alle moralischen und geschäftlichen Eigenschaften, um eine Vertrauensstellung mit Erfolg auszufüllen; er war einige Jahre selbständig und vordem zuletzt 7 Jahre in leitender Stellung in Universitätsbuchhandlung Süddeutschlands. Beste Zeugnisse und Referenzen.

Gef. Angebote unter \ddagger 914 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zuverlässiger, jüngerer Verlagsgehilfe, der Umstände halber längere Zeit ausgefetzt hat, sucht zu bald. Antr. in e. größeren Verlag, auch im Ausland, Volontärposten. Angeb. unt. \ddagger 910 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Ein mit den Arbeiten des Verlags und Sortiments durch langjährige Praxis vertrauter und als durchaus tüchtig anerkannter Buchhändler mit gediegenen Umgangsformen (33 Jahre alt), sucht verantwortl. Stellung zum 1. April oder später. — Vielseitige Erfahrung befähigt ihn zur Übernahme eines Vertrauenspostens, als Geschäftsleiter od. Stütze des Chefs. Such. könnte Kautionsstell. u. würde auch ev. eine Filiale übernehmen. Beste Ref. — Gef. Angeb. erb. unt. P. L. 100 Stuttgart, Wilhelmspostl.

Stundenweise Beschäftigung.

Buchhändler, evangelisch, 30 Jahre alt, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut und auch im Verlag erfahren, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Empfehlungen, stunden- bzw. halbtagsweise Beschäftigung gegen entsprechende Vergütung, da er durch Invalidität an der unbeschränkten Ausübung seines Berufes verhindert ist. Gef. Angebote nimmt gern entgegen

Die Geschäftsstelle
der Allgemeinen Vereinigung
Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen
in Berlin W. 80, Schwerinstraße 5.

Für einen Gehilfen, der 2 Jahre lang zu unserer Zufriedenheit bei uns tätig war, suchen wir zum 1. April einen ersten Gehilfenposten im mittleren Sortiment.

Zu näheren Auskünften sind wir gern bereit.

Bonn, den 2. März 1903.

Röhrscheid & Ebbecke.

Junger Buchhändler, 9 Jahre im Fach, mit besten Zeugnissen aus Sortiment und Verlag, sucht eine Gehilfenstelle im Verlage. Eintritt kann sofort erfolgen. Gef. Angebote erbittet S. Thilo in Freienwalde a. O.

Zum 1. April sucht junger, tüchtiger Sortimenter, mit den Nebenbranchen vertraut, Stellung. Suchender ist guter Verkäufer und eignet sich besonders zum Bedienen von feinem Publikum. Gef. Angebote unter E. S. 398 bitte an Herrn F. Volckmar in Leipzig zu richten.

Für einen jungen Mann, der Ostern seine dreijährige Lehrzeit bei mir vollendet, und den ich warm empfehlen kann, suche ich zum 1. April d. J. eine Gehilfenstelle unter bescheidenen Ansprüchen. Zu jeder Auskunft bin ich bereit.

Rostock i/M.

S. Warfentien.

Junger Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Angebote erbeten u. A. H. 2000, postlagernd Kötzensbroda.

Militärfreier, strebsamer Gehilfe sucht zum 1. Juli oder später dauernde Stellung in Leipziger Kommissions- oder Verlagsgeschäft.

Werte Angebote unter G. H. 900 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Buchhändler, 10 Jahre beim Fach, dem durchaus gute Zeugnisse zur Verfügung stehen, sucht zum 1. Juli d. J. dauernde Stellung als erster Gehilfe in grösserem Sortiment, ev. mit Nebenbranchen. Suchender ist augenblicklich Geschäftsführer eines lebhaften Sortiments mit Nebenbranchen und ist ihm daran gelegen, wenn möglich, einen solchen Posten wiederzuerlangen. Gef. Angeb. unter A. T. 397 durch gütige Vermittelung des Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

Unverheirateter Verlagsgehilfe, geborener Dresdner, 25 Jahre alt, evangelisch, militärfrei, sucht Anstellung in einem

Pariser

Verlagshause. Derselbe hat jetzt seit 4 Jahren in einer bedeutenden Dresdner Verlagsanstalt mit Buch- und Stein-druckerei eine noch ungekündigte Stellung als Korrespondent, Expedient und Korrektor inne und ist in allen Herstellungsarbeiten praktisch erfahren. Er besitzt Gymnasialbildung, und es stehen ihm beste Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite.

Gef. Angebote unter F. A. 916 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Buchhändler, firm im Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandel, flotter Arbeiter und Expedient, durchaus selbständig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April möglichst dauernde Stellung.

Gef. Angebote erbitte direkt unter O. G. \ddagger 20, Rybnik O/Schl., postlagernd.

Kontoristin,

4 Jahre in einer Leipziger Verlagsbuchhandlung tätig gewesen, sucht für sofort oder später anderweitig Stellung.

Gef. Angebote erbeten an die Verlagsbuchhandlung Frihsche & Schmidt in Leipzig 33.

Für einen mir befreundeten Kollegen suche ich Stellung im Buch- oder Musikalien-Sortiment. Derselbe ist fein gebildet und tüchtig. Sehr musikalisch. Am liebsten Vertrauensposten. Nähere Auskunft erteilt

Max Rintz,

i./Ja. F. C. Reidhard's Buchh., Speyer.

Für einen mir befreundeten jungen Mann von ca. 26 Jahren, evang., mit sehr guten Charaktereigenschaften u. vortrefflichen Kenntnissen, suche ich zum 1. April oder später einen dauernden Posten in größerem Sortiment. Süddeutschland bevorzugt.

Zu weiterer Auskunft erbötig.

Gottl. Geiger's Buchhandlung
in Stuttgart.

Für Berlin wird zum 1. Mai d. J. für einen tüchtigen, jungen Mann, in neuem größeren Verlage eine Volontärstelle gesucht. Gef. Angebote sind unter Chiffre Dr. E. \ddagger 913 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Tüchtiger Gehilfe, 22 Jahre alt, militärfrei, 7 Jahre beim Fach, ev. Konf., sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April oder später Stellung im Sortiment oder Verlag, am liebsten in Berlin. Gef. Angeb. unter J. S. 111, postlagernd Berlin SW. 68.

Befetzte Stellen.

Den zahlreichen Herren Bewerbern für den im Börsenblatt vom 2. und 3. März ausgeschriebenen Gehilfenposten teilen wir auf diesem Wege mit, dass die Vakanz Erledigung gefunden hat. Die eingesandten Photographien werden direkt per Post zurückgesandt.

Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Vermischte Anzeigen.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig.

IV. ordentliche Hauptversammlung

Freitag, den 3. April 1903, 9 Uhr abends
im Buchhändlerhaus-Gutenbergekeller.

Tagesordnung:

1. Berichterstattung über die III. ordentliche Hauptversammlung vom 13. III. 1903 durch den Schriftführer.
2. Mitglieder-Anmeldung.
3. Mitglieder-Aufnahme.
4. Aussprache über die in der II. Hauptversammlung angeregte Einrichtung eines Geschäftsführer-Postens; Referent: Kollege Rief.
5. Vereinsangelegenheiten; berufliche Fragen. Nach Schluss dieser ordentlichen Hauptversammlung:

Hilfskassen-Ausschuss-Sitzung.

Um den Besuch aller Mitglieder und pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Der Vorstand.

Zur Beachtung!

Wir bitten bei Aufstellung der Ostermeßzahlungsliste die Beträge für **J. J. Heines Verlag** getrennt von den übrigen einzustellen, da die Rechnung des Jahres 1902 noch unter der alten Firma erledigt werden soll.

Direkte Zahlungen sind aber ausschließlich **an unsere Adresse** zu richten, denn die Firma **J. J. Heines Verlag** ist gelöscht.

Ferner wollen Sie für Ihre Aufträge Vormerk nehmen, daß der **gesamte Verlag** von **J. J. Heine** am 1. Januar d. J. in den übrigen übergegangen ist.

Berlin W. 35, 10 März 1903.

Lützowstraße 107/108.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.

Buchhändler-Konten-Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale,
je 25 Bogen roh M 1.—

Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuationsliste für Bücher,

je 25 Bogen roh M 1.25

Einbände in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Leinen, $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{4}$ Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier, für 300—1500 Konten

Preisliste und Probabogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie - Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Zeitschriften!

Jeder Art aus neueren und älteren Jahren kaufe ich jederzeit; auch Besatz-Exemplare sind mir willkommen. Angebote erbitte stets direkt.

Schweidnitz.

Conrad Verch.

Uebersetzungsrecht.

Von dem in unserem Verlage erschienenen Werke:

Zahnhygiene in Schule und Haus

VON

Dr. med. Ernst Jessen

und der zugehörigen Wandtafel:

Die Zähne und ihre Pflege

sind wir bereit, das **Recht der Übertragung** in die französische, englische, italienische und russische Sprache abzugeben. — Das Werk, sehr klar und leicht verständlich geschrieben, hat lebhaften Beifall gefunden und wird von Behörden und Städten zur Verbreitung in Schulen und im Volke warm empfohlen. — Interessenten bitten wir sich mit uns in direkte Verbindung setzen zu wollen.

Straßburg i/E., Mitte März 1903.

J. S. Ed. Seitz
(Seitz & Mündel).

Paul Eberhardt,

vorm. Ed. Strauch's Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft in Leipzig gegründet 1875, empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen.

ADRESSEN

aller Branchen und Länder liefert unter Garantie
C. Herm. Serbe
Internationale Adressen-Verlagsanstalt
Gegr. 1864. **LEIPZIG.**

Misch & Thron

Brüssel
Belgische Kommission

Jeden Samstag
Postpakete
nach Leipzig.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig
RAMM & SEEMANN, LEIPZIG

Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript am Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Dr. Foerster, Leipzig

(gegr. 1863),

empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantesten Bedingungen.

Sampson Low, Marston & Co., Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London.

Telegr.-Adresse: RIVSAM. London.

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent u. d. Kolonien empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat,

sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.

Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.

Berlin: Herr W. H. Kühl.

Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

Max John,

Adressen - Verlag

Berlin W. 35,

Lützowstrasse 6.

Individuelle Adressen jeder Branche u. jedes Berufszweiges. In- u. ausländische Adressen. Ueberseeische Adressen.

Erste Referenzen aus Buchhändlerkreisen. Kataloge gratis u. franko bitte direkt zu verlangen.

Restauflagen

zum direkten Vertrieb ans Publikum sucht
Hannemann's Buchhandlg., Berlin.

Italienisches Sortiment und Antiquariat

Abonnements auf Zeitschriften
besorgt schnell bei billiger Berechnung
direkt oder über Leipzig

B. Seeber,
Loescher & Seeber's Nachf.
in Florenz.

Depôt der italienischen
Generalstabskarten.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Verzeichniss der Preisherabsetzung 1903

ist soeben ausgegeben und bitte ich diejenigen Firmen, die das Verzeichniss nicht erhalten haben sollten, solches direkt von mir zu verlangen.

Berlin, im März 1903. Otto Janke.

Wir suchen eine Balladen- resp. Gedichtsammlung, die u. a. enthält: Das weiße Gespenst zu Elfen, der Knüttelhund zu Schwerte u. a. westfäl. Sagen, Ursprung d. Elbe, der Spahn, Sängerkrieg a. d. Wartburg, Grab im Busento, die schwarzaer Chorfnaben (getr. Eckardt) u. s. w. Die Sammlung existierte schon vor 20 Jahren. Für gütige Auskunft besten Dank.
Dortmund. Ch. Garms'sche Buchhdg.
D. Koch.

J. G. Schelter & Giesecke Kunstanstalt · Leipzig

Hochätzungen ein- und mehrfarbig
in vornehmster Ausführung
Originalgetreue Dreifarbenätzungen
Vervielfältigung von Druckstöcken
jeder Art

Tüchtiger Reisender,

der in Architekten-, Bildhauer- und Malerkreisen gut eingeführt ist, von erster Berliner Firma

gegen hohe Provision

für Deutschland, event. auch Ausland gesucht.
Gef. Angebote unter Nr. 897 erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Französisches Musiksortiment

liefern schnellstens und billigst,
franko Leipzig

Schott Frères, Brüssel
Otto Junne, Leipzig,

Depôt d. Ausgaben A. Durand & Fils,
A. Guilmant etc.

C. W. Baum, Kunstanstalt, Chemnitz, gegr. 1855.

Steindruckerei — Buchdruckerei.
Spec. Chromolithogr. Verlagsarbeiten; feinst.
Dreifarbendruck; eigene Zeichnen- u.
photomechan. Reproduktions-Ateliers.

Restauflagen

von Prachtwerken, Geschenk- u. Unterhaltungslitteratur etc. gegen Casse zu kaufen gesucht. Berlin N., Friedrichstr. 131c. Märkische Buchhandlung.

Mein Giro-Konto bei der Reichsbank wird von jetzt ab nicht mehr bei der Reichsbankstelle in Freiburg i/B., sondern

bei der Reichsbankhauptstelle in Stuttgart

geführt. Ich bitte, dies bei Überweisungen zu beachten.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
in Tübingen.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 2317. — Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig. S. 2317. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2317. — Verzeichniss künftiger erscheinender Bücher. S. 2320. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 2321. — Neue Zeitschriften in Frankreich und Belgien. S. 2323. — Kleine Mitteilungen. S. 2326. — Sprechsaal. S. 2328. — Anzeigenblatt. S. 2329—2356.

- | | | | | | |
|--|--|--|---|--|--|
| <p>Aktieb.-Sandbergs Boff. 2353.
Amtsgericht zu Danz. 2329.
Andro in Prag 2351.
Anton in Halle 2352.
Aker & Co. 2353.
Attinger, Gebr., in Neuenb. 2332.
Bachem 2344.
Bacheler in Essen 2353.
Baer & Co. 2348. 2350.
Barvié 2350.
Baum in Chemn. 2356.
Bed, J., in Wien 2353.
Bed & Barth 2330. 2348.
Bernhardt in Dr. 2350.
Bertelsmann in Güt. 2341.
Beyer in Wien 2349.
Bibliothek d. B.-B. 2333.
Bielefeld's Hofbb. in Karlsru. 2350.
Bierbaum in Düff. 2352.
Bloem 2320.
Bod & Seip 2353.
Bonde in Alf. 2351.
Bong 2331.
Bonneh & G. 2353.
Brandstetter in Le. 2352. 2353.
Braunmüller & S. 2351.
Braun'sche Hofbbdr. in Karlsru. 2343.
Breslauer & W. 2353.
Brodhaus' Sort. 2350. 2352.
Brunden & Co. 2353.
Brunn in Hannov. 2338.
Buchh., Altd., in Basel 2350.
Buchh. u. Druckeri vorm. Brill 2351.
Buchh., Ev., in Brsl. 2353.
Buchh., Märl., in Brln. 2356.
Buchh.-Geh.-Verein zu Le. 2354.
Buchholz in Mü. 2349.
Burgerhoff & R. 2350.
Calmann-Lévy 2334.
Gangster, K.-B., 2329.
Gausen's Hofbb. 2340.</p> | <p>Enobloch 2330.
Gotta'sche Bch. Nchf. 2342.
Grenz'sche Bch. 2349.
Deichert'sche Bch. Nchf. 2342. 2343.
Deismann & A. 2352.
Deubler in Wien 2347.
Diemer in Mainz 2337.
Diemer Nchf. in Ratro 2349.
Domrich 2347.
Drucker, Gebr., in Padua 2350.
Eberhardt in Le. 2350. 2355.
Eggers & Co. 2351.
Ehrlich in Prag 2351.
Eintragungen in d. Handelsregister 2329.
Feiner 2353.
Feltz in Brln. 2343.
Feller in Karlsru. 2353.
Fischer, D., in Le. 2351.
Fischer, S., in Brln. U 2.
Fischer & Fr. 2353.
Fischer & Co. 2340.
Fleischer, G. Fr., in Le. 2330. 2349.
Fod G. m. b. G. 2348.
Foerster in Staff. 2348.
Foerster, Jr., in Le. 2347. 2355.
Fors in Antw. 2353.
Frande in Bern 2350.
Frid in Wien 2348.
Friedländer & S. 2329.
Friedrich in Brln.-Carlsru. 2350.
Fritsch in Mü. 2351.
Fritsch & Sch. 2354.
Frommann'sche Hofbb. in Jena 2352.
Garms in Dortmund. 2356.
Geiger in Stru. 2354.
Georg & Co. in Basel 2353.
Geschäftsst. d. K. B. d. B.-Geh. 2354.
Geschäftsst. d. B.-B. 2336.</p> | <p>Geiselsch., Photogr., in Brln. 2347.
Graepel in Darm. 2350. 2353.
Graepel & Co. 2349.
Graf in Brau. 2352.
Graf in Ha. 2348.
Gregorius-Bch. 2352.
Gretner & P. 2338.
Grüneberg in Brau. 2352.
Gubrynowicz & Sch. 2350. 2352.
Guttentag G. m. b. G. 2355.
Haad in Brln. 2338. 2348.
Haagenstein & S. K. G. in Brln. 2330.
Hagerup 2352.
Hampe in Bre. 2348.
Hannemann's Bch. in Brln. 2355.
Harder in Mü. 2353.
Harrassonij 2351.
Hartleben 2346.
Haustrecht 2350.
Heerdegen-Barde 2351.
Heinze in Schloch. 2353.
Heip in Straßb. 2355.
Helms 2349.
Hermann in Mannh. 2348. 2350.
Hertel in Reut. 2350.
Heß in Ellw. 2351.
Hestling G. m. b. G. 2343.
Heuß in Wiesb. 2352.
Hiersemann 2349.
Hijman Jzn 2350.
Hirrich's Sort. in Le. 2351.
Hoffmann, H., in Le. 2356.
Hothan 2348.
Hübner in Hamb. 2350.
Hühn in Cassel 2348.
Jänede, Gebr., 2338.
Jante in Brln. 2356.
Janzel-Berl. 2345.
John in Brln. 2355.
Junne 2356.
Jurony & G. Nchf. 2352.</p> | <p>Kaufmann in Stru. 2352.
Kiner 2352.
Kloeres 2352.
Knopp & Ric. 2347.
Kobner 2348.
Kochler Barfort. in Le. 2334. 2335.
Kochler, K. J., in Le. 2353.
Kohlhammer 2334.
Korn in Mü. 2352.
Kranzfelder'sche Bch. 2348.
Krüger in Danz. 2329.
Kunze in Darm. 2350.
Kunze in Forst 2350.
Lehmann, P., in Brln. 2352.
Leiner in Le. 2355.
Lersch in Schweidn. 2355.
Leuschner & L. 2350.
Lindner in Ratib. 2347.
Loelcher & Co. 2352. 2355.
Lorenz in Le. 2349.
Low & Co. 2355.
Luzac & Co. 2352.
Meinders & E. 2347.
Meißner in Brln. 2348.
Mitsch & Co. 2348.
Mitsch & Lbr. 2355.
Mittler & S. 2350.
Mohr in Tüb. 2356.
Möller in Brln. 2353.
Moffe in Le. 2330.
Müller-Pröbelhaus 2336.
Müller in Reg. 2347.
Muth'sche Bch. 2340.
Nägele 2333. 2340.
Raumann, L., in Le. 2352.
Reumann in Reud. 2349.
Rimz 2354.
Rohr in Goldb. 2347.
Rohrson in Götter. 2352.
Roslafka 2351.
Rothger & S. 2351.
Rongen i. G. Jacobi & Cie. 2330.
Reuß & J. 2348.
Ramm & S. 2355.</p> | <p>Rohlfeld'sche Bch. 2353.
Richter, Gebr., in Dill. 2340. 2352.
Richter'sche Bch. in Zwid. 2351.
Rohr'scheid & E. 2352. 2354.
Rosenbaum & G. 2341.
Rothader 2350.
Ruchstuhl 2348.
Rumler 2351.
Saalman 2350.
Schall & Rentel 2336. 2339.
Schag in Duisb. 2351.
Schelter & G. 2356.
Schmuy u. O. 2353.
Schöler in Raumb. 2347. 2351.
Schönningh, G., in Münst. 2347.
Schönrod's Nchf. 2347.
Schott frères 2356.
Schroter in Für. 2340.
Schulbuch. in Brau. 2352.
Schupp in Mü. 2331.
Seeber in Florenz 2356.
Serbe 2355.
Sophien-Buchh. in Brln. 2350.
Spreyer & P. 2349.
Springer in Brln. 2338. 2342.
Stadtmission in Charl. 2348.
Stargardt 2352.
Stern in Wien U 3.
Stolte 2350.
Strade in Hag. 2351.
Taendler 2335.
Taubald'sche Bch. 2351.
Teller in Prag 2349.
Terneden 2352.
Teufel's Nchf. 2350.
Thienemann, G. J., in Gotha 2340.
Thilo in Freientw. 2354.</p> | <p>Tipe in Le. 2336.
Troemer's Ansbh. 2351.
Trübner, R. J., in Straßb. 2329.
Tzietmeyer, A., in Le. 2348.
Vereinsbuchh., Co., in Dan. 2349.
Verl., Neuer Treff., U 1.
Verl., Industrieller, in Brln. 2339.
Verl. d. „Rheinlande“ 235.
Verlagsanst. vorm. Wang. 2353.
Verlagsanst. Pallas 2347.
Verlagsanst. Dtsch., in R. 2354.
Vierling in Göt. 2347.
Vieror 2349.
Vogelsberg 2351.
Voldmar 2353. 2354.
Voldmar Barfort. 2333.
Voh in Ha. 2330.
Wagner in Freib. 2352.
Wagner & D. 2344.
Weber in Florenz 2354 (2).
Wartner's Bch. 2353.
Wasmuth U 4.
Weber, O., in Le. 2329.
Weidmann'sche Bch. in Brln. 2342.
Weigel Nchf. in Mü. 2350.
Weller in Dan. 2352.
Weller in Paris 2348. 2353.
Werner in Mü. 2353.
Widens in Ratnz. 2350.
Wildt, G., in Stru. 2330 (2).
Winter in Dr. 2351.
Wittenhagen's Bch. 2351. 2352.
Wohlthat'sche Bch. 2349.
Wörmbde 2350.
Wunschmann in Witt. 235.
Zinte in Dr. 2350.</p> |
|--|--|--|---|--|--|

Verantwortlicher Redakteur I. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Die **Österreichisch-Ungarische Revue**, die bereits den 29. Band vollendet hat, stellt sich zur Aufgabe, über das in seiner Mannigfaltigkeit reiche Kulturleben Oesterreich-Ungarns, sowie über die Epoche seiner Entwicklung aus unzweifelhaften Quellen Aufschluss zu geben. Als Beigabe bietet sie erlesene Proben der heimischen literarischen Produktionen unserer Tage. Aus dem Inhalte des soeben erschienenen 1. Heftes heben wir folgende Beiträge hervor:

Erinnerungen an Anton Bruckner,

von Franz Marschner

Ernst Mach, von Hofrat Kareis

Die Makedo-Romänen, von Dr. Georg Alexici

Jaroslav Vrchlicky, von Dr. Josef Karasek

Dichtkunst

Rundschau

*Oesterreichische und ungarische
Bibliographie.*

Der Bezugspreis pro Band, welcher 6 Hefte enthält, beträgt ganzjährig K. 19.20 = Mk. 16.—, halbjährig K. 9.60 = Mk. 8.— mit 25% Rabatt.

Von diesem 1. Hefte stehen Exemplare à condition gerne zur Verfügung, und bitten wir solche verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wien, I.
Franzensring 16

C. W. STERN
(Buchhandlung L. Rosner, Verlag).

ERNST WASMUTH, Architekturverlag, Architekturbuchhandlung
und Kunstanstalten G. m. b. H., **Berlin W. 8**
• • • • Markgrafenstrasse 35 • • • •

Am 1. April d. J. erscheint **Heft 1** des **VI. Jahrgangs** 1903/1904 der

Berliner Architekturwelt

Zeitschrift für Baukunst, Malerei, Plastik und Kunstgewerbe

unter Leitung der Architekten

Heinrich Jassoy, Ernst Spindler, Bruno Möhring.

Preis pro Jahrg. 12 Hefte 20 Mk. ord., 14 Mk. bar.

Frei-Exemplare 11/10, 22/20, 33/30 u. s. f.

Diejenigen Herren Sortimenter, welche uns ihren Bedarf an Fortsetzungen noch nicht aufgegeben haben, wollen dies gefl. umgehend tun, da wir unverlangt nichts senden.

Agitations-Material steht in Form von **Probe-Nummern** und **Plakaten gratis** zur Verfügung.

Einbanddecken zum I.—V. Jahrgang kosten in grün Leinen mit reicher Goldpressung à 2 M. ord., 1.70 Mk. bar.

Zur Verwendung empfehlen wir:

„Moderne Malereien“

von **Anton Seder,**

Professor und Direktor der Kunsthandwerkerschule zu Strassburg i. E.

10 Lieferungen von je 5 Blatt Farbendruck.

Preis pro Lieferung 10 M. ord., 7 M. 50 Pf. no., 7 M. bar.

= Lieferung 1 erschienen. =

Das Werk stellt sich die Aufgabe, dem Fachmann eine Reihe von Musterblättern an die Hand zu geben, die jederzeit mit den einfachsten Mitteln ausgeführt werden können.

Ausgeführte Ornamente

von **G. Riegelmann.**

6 Lieferungen von je 16 Tafeln Kunstdruck. Form. 32×48 cm.

Preis pro Lfg. 12 M. ord., 9 M. no., 8 M. 40 Pf. bar.

= 4 Lieferungen erschienen. =

Unser

Reich illustrierter Pracht-Katalog

288 Seiten im Formate 18×25 cm mit Buchschmuck und Illustrationen vom Maler **Hanns Anker**, enthaltend das

* * genaue Inhaltsverzeichnis * *

* * sämtlicher Verlagswerke * *

Preis 3.— Mk. ord., 2.— Mk. bar, steht Interessenten zur Verfügung.

Die genaue Inhaltsangabe eines jeden Verlagswerkes im Verein mit dem umfassenden **Fachregister** ermöglicht es dem Sortimenter, jeder Anfrage nach einschlägiger Literatur sofort und eingehend gerecht zu werden.

In empfehlende Erinnerung bringen wir:

„Historische Städtebilder“

herausgegeben von

Cornelius Gurlitt.

Jeder Band enthält 30—35 Blatt in Gr.-Folio 48:32 cm, sowie 5—7 Bog. reich illustr. Text.

Preis der ganzen Serie (5 Bde.) 125 M. ord., 87.50 bar.

Einzelne Bände 30, resp. 35 M. ord.

Erschienen sind von der **I. Serie:**

Band **I** Erfurt (Apart bezogen 30 M. ord.)

„ **II** Würzburg („ „ 35 „ „)

„ **III** Stendal-Tangermünde-Brandenburg (Apart bezogen 30 M. ord.)

Berliner Architekturwelt

Zeitschrift

für Baukunst, Malerei, Plastik u. Kunstgewerbe

unter Leitung der Architekten

Heinrich Jassoy, Ernst Spindler, Bruno Möhring.

Jährlich 12 Hefte. 20 M. ord., 14 M. bar.

Frei-Exemplare: 11/10, 22/20 u. s. f.

„Die Architektur

des XX. Jahrhunderts.“

Zeitschrift für moderne Baukunst

herausgegeben von

Hugo Licht,

Stadtbaudirektor in Leipzig.

Jährlich erscheinen 4 Hefte von je

25 Blatt in 3 monatl. Zwischenräumen.

Beschreibender Text in 3 Sprachen.

Preis pro Heft 10 M. ord.

7 M. 50 Pf. no., 7 M. bar.

Charakteristische Details

von ausgeführten Bauwerken mit besonderer Berücksichtigung der von

Hugo Licht

publizierten Werke.

Jährlich erscheinen 100 Blätter in

5 Lieferungen von je 20 Blatt.

Preis pro Jahrgang 30 M. ord.

22 M. 50 Pf. no., 21 M. bar.

Jahrgang 1 liegt komplett vor.

Vom II. Jahrgang ist Heft 1/3 erschienen.

Für Abnehmer der „Arch. d. XX. Jahrh.“ bilden die Charakter. Details eine notwendige Ergänzung.